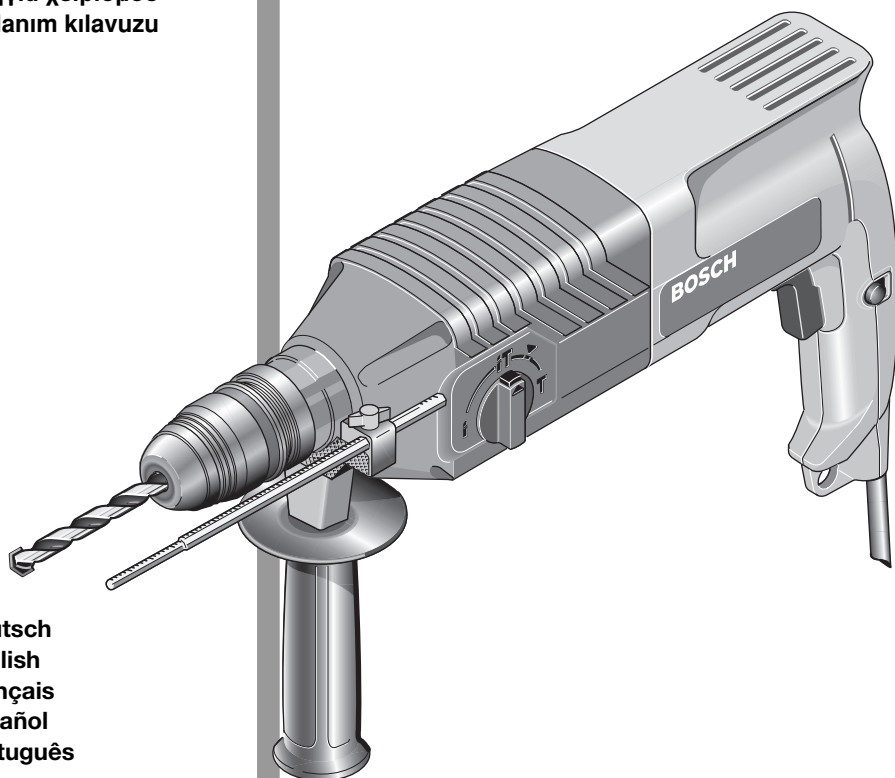


BOSCH

GBH 2-24 DFR

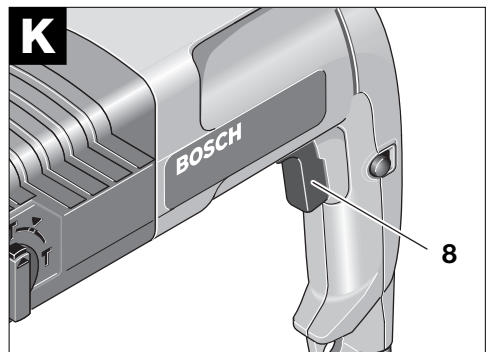
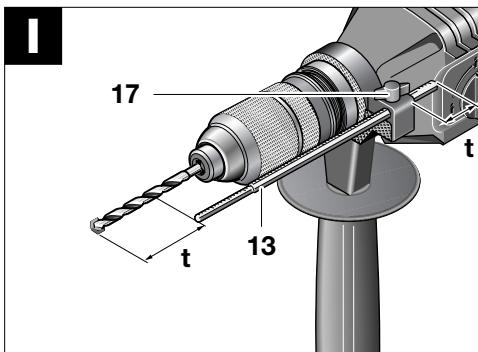
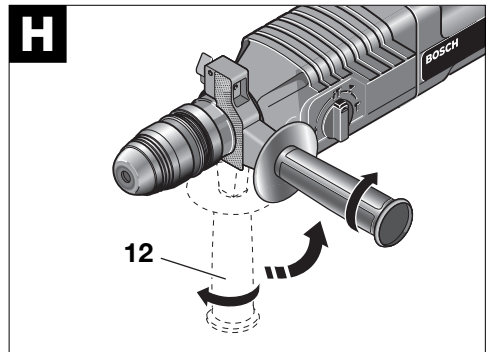
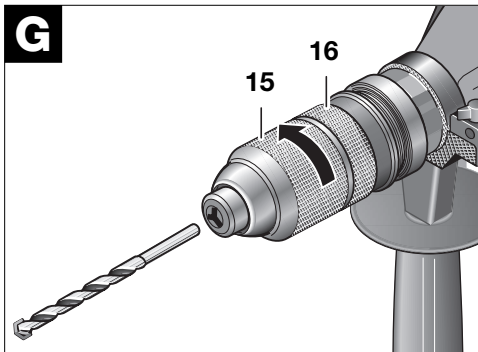
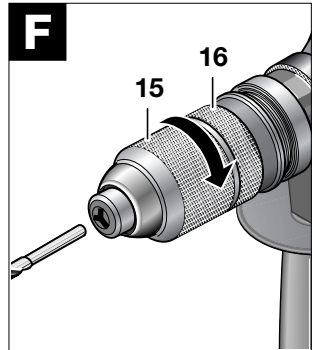
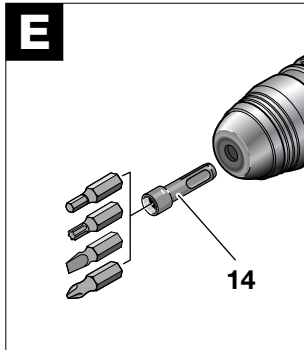
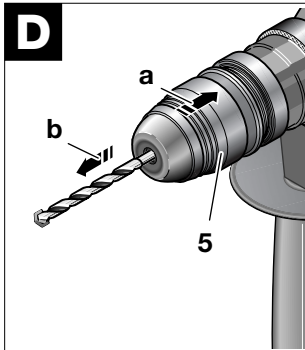
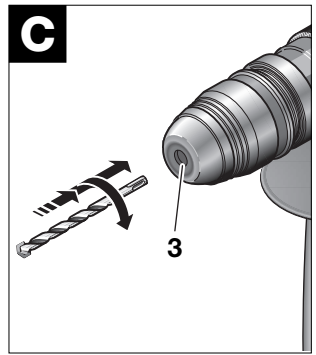
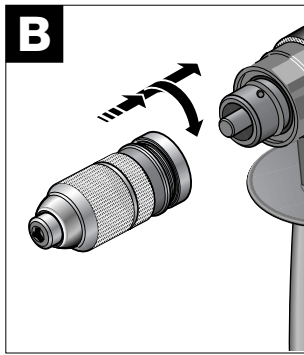
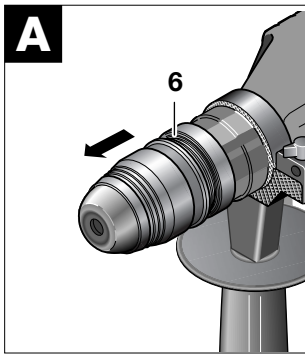
Bedienungsanleitung
Operating instructions
Instructions d'emploi
Instrucciones de servicio
Manual de instruções
Istruzioni d'uso
Gebruiksaanwijzing
Betjeningsvejledning
Bruksanvisning
Brukerveiledningen
Käyttöohje
Οδηγία χειρισμού
Kullanım kılavuzu

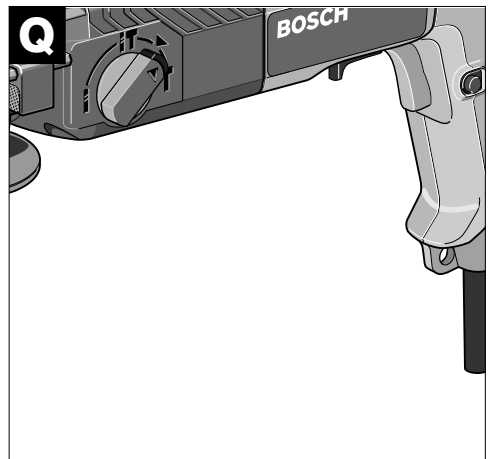
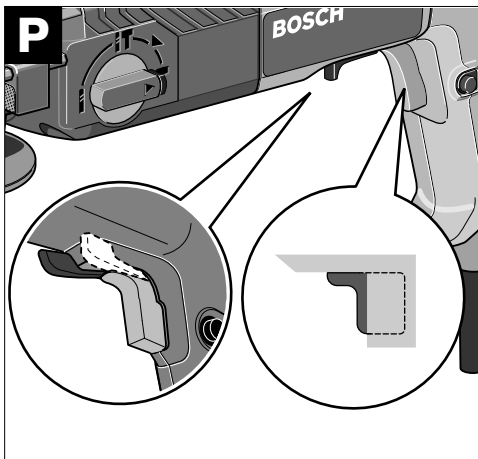
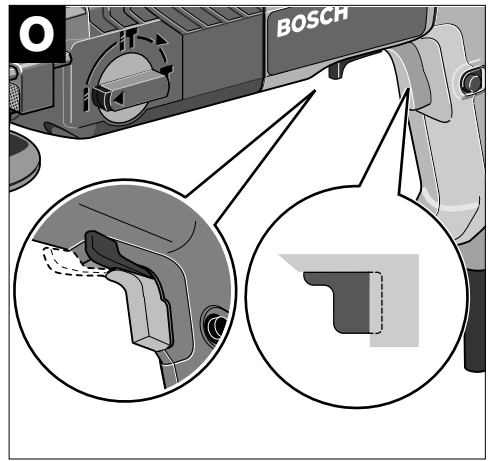
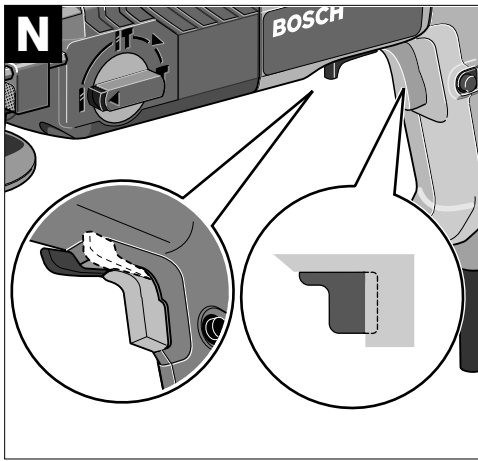
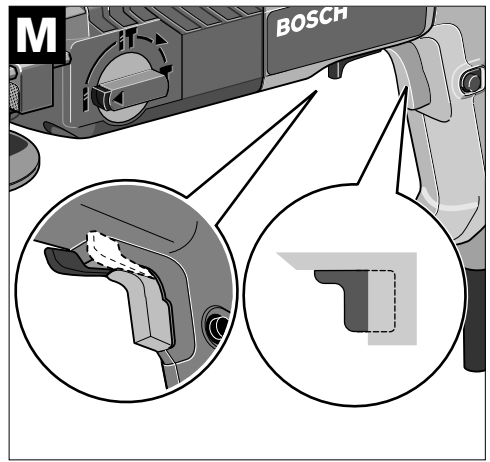
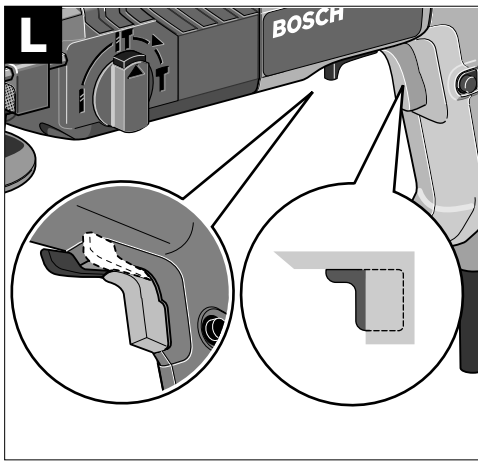


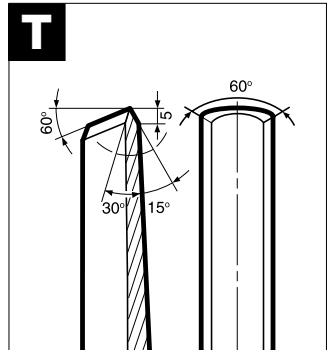
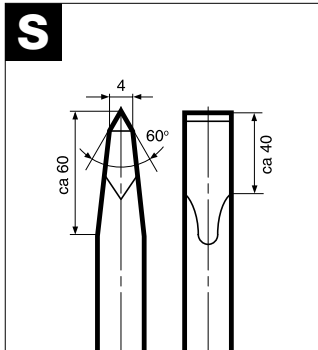
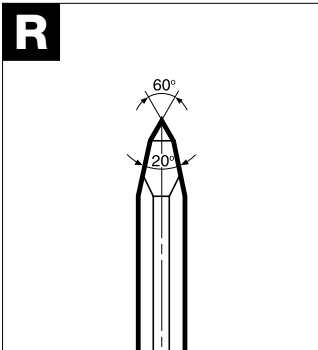
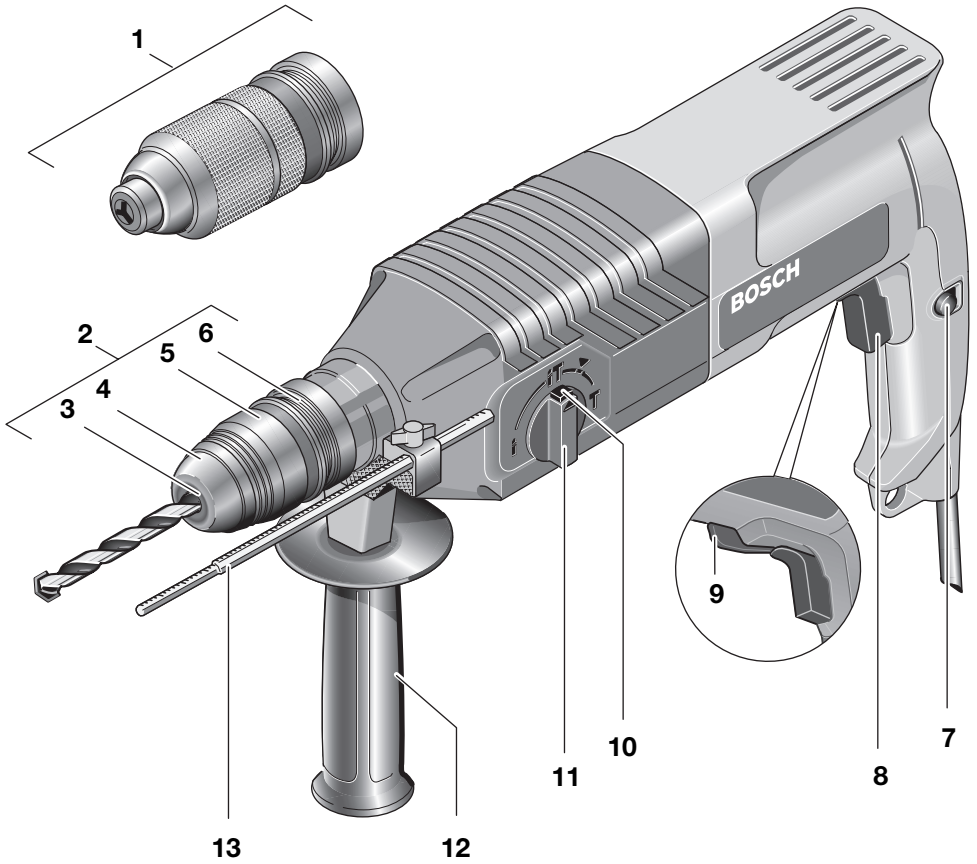
Deutsch
English
Français
Español
Português
Italiano
Nederlands
Dansk
Svenska
Norsk
Suomi
Ελληνικά
Türkçe











Gerätekenneerte

Bohrhammer	GBH 2-24 DFR	
Bestellnummer	0 611 238 7..	
Wechselbohrfutter	●	
Drehzahlsteuerung	●	
Rechts-/Linkslauf	●	
Nennaufnahmeleistung	[W]	680
Abgabeleistung	[W]	390
Schlagzahl	[min ⁻¹]	0 ... 4850
Einzelschlagstärke	[J]	2,4
Nenndrehzahl		
Rechtslauf	[min ⁻¹]	0 ... 870
Linkslauf	[min ⁻¹]	0 ... 500
Werkzeugaufnahme	●	
SDS-plus		
Ø Spindelhalb	[mm]	43 (Euro-Norm)
Anzahl Meißelstellungen	36	
Bohrdurchmesser (max.):		
Mauerwerk (Hohlbohrkrone)	[mm]	68
Beton	[mm]	24
Holz	[mm]	30
Stahl	[mm]	13
Gewicht (ohne Zubehör) ca.	[kg]	2,6
Schutzklasse	□ / II	

Bitte die Bestellnummer Ihres Gerätes beachten, die Handelsbezeichnungen einzelner Geräte können variieren.

Geräusch-/Vibrationsinformation

Messwerte ermittelt entsprechend EN 50 144.

Der A-bewertete Geräuschpegel des Gerätes beträgt typischerweise:

Schalldruckpegel 88 dB(A);

Schalleistungspegel 101 dB(A).

Gehörschutz tragen!

Die bewertete Beschleunigung beträgt typischerweise 11 m/s².

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Gerät ist bestimmt zum Hammerbohren in Beton, Ziegel und Gestein sowie für leichte Meißelarbeiten. Es ist ebenso geeignet zum Bohren ohne Schlag in Holz, Metall, Keramik und Kunststoff.

Geräte mit elektronischer Regelung und Rechts-/Linkslauf sind auch geeignet zum Schrauben und Gewindeschneiden.

Geräteelemente

Die Nummerierung der Geräteelemente bezieht sich auf die Darstellung des Gerätes auf der Ausklappseite.

- 13-mm-Schnellspann-Wechselbohrfutter
 - SDS-plus-Wechselbohrfutter
 - Werkzeugaufnahme (SDS-plus)
 - Staubschutzkappe
 - Verriegelungshülse
 - Wechselbohrfutter-Verriegelungsring
 - Feststellknopf
 - Ein-Aus-Schalter
 - Rechts-Linkslauf-Schalter
 - Entriegelungsknopf
 - Betriebsarten-Wahlschalter
 - Zusatzgriff
 - Tiefenanschlag
 - SDS-plus-Adapter*
 - Vordere Hülse des Schnellspann-Wechselbohrfutters
 - Haltering
 - Flügelschraube Tiefenanschlag
- * **Abgebildetes oder beschriebenes Zubehör gehört teilweise nicht zum Lieferumfang.**



Zu Ihrer Sicherheit



Gefahrloses Arbeiten mit dem Gerät ist nur möglich, wenn Sie die Bedienungsanleitung und die Sicherheitshinweise vollständig lesen und die darin enthaltenen Anweisungen strikt befolgen. Zusätzlich müssen die allgemeinen Sicherheitshinweise im beigegeführten Heft befolgt werden. Lassen Sie sich vor dem ersten Gebrauch praktisch einweisen.



Zur Vermeidung von Gehörschäden ist ein Gehörschutz zu tragen.

Schutzbrille und festes Schuhwerk tragen.

Bei langen Haaren Haarschutz tragen. Nur mit eng anliegender Kleidung arbeiten.

- Wird bei der Arbeit das Netzkabel beschädigt oder durchtrennt, Kabel nicht berühren und sofort den Netzstecker ziehen. Gerät niemals mit beschädigtem Kabel benutzen.
- Geräte, die im Freien verwendet werden, über einen Fehlerstrom (FI)-Schutzschalter mit maximal 30 mA Auslösestrom anschließen. Nur ein für den Außenbereich zugelassenes Verlängerungskabel verwenden.
- Kabel immer nach hinten vom Gerät wegführen.
- **Verwenden Sie geeignete Suchgeräte, um verborgene Versorgungsleitungen aufzuspüren, oder ziehen Sie die örtliche Versorgungsgesellschaft hinzu.** Kontakt mit Elektroleitungen kann zu Feuer und elektrischem Schlag führen. Beschädigung einer Gasleitung kann zur Explosion führen. Eindringen in eine Wasserleitung verursacht Sachbeschädigung oder kann einen elektrischen Schlag verursachen.
- Verwenden Sie Ihr Gerät nur mit dem Zusatzgriff **12**.
- **Sichern Sie das Werkstück.** Ein mit Spannvorrichtungen oder Schraubstock festgehaltenes Werkstück ist sicherer gehalten als mit Ihrer Hand.
- Gerät nur ausgeschaltet auf die Mutter/Schraube aufsetzen.
- Beim Schrauben im 1. Gang bzw. mit kleiner Drehzahl arbeiten.
- Vorsicht beim Eindrehen langer Schrauben, Abrutschgefahr.

- Beim Arbeiten das Gerät immer fest mit beiden Händen halten und für einen sicheren Stand sorgen.
- Das Gerät vor dem Ablegen immer ausschalten und warten, bis das Gerät zum Stillstand gekommen ist.
- Niemals Kindern die Benutzung des Gerätes gestatten.
- Bosch kann nur dann eine einwandfreie Funktion des Gerätes zusichern, wenn das für dieses Gerät vorgesehene Original-Zubehör verwendet wird.

Bohrfutter wechseln



Gerät nicht am Wechselbohrfutter tragen!

Das SDS-plus-Wechselbohrfutter kann leicht am Bohrer gegen das mitgelieferte Schnellspann-Wechselbohrfutter ausgetauscht werden.

Hammerbohren und Meißeln sind nur mit SDS-plus-Werkzeugen möglich, die in das SDS-plus-Wechselbohrfutter eingesetzt werden.

Bohren und Schrauben sind auch mit Werkzeugen ohne SDS-plus (z.B. Rundschäftbohrer, Schraubbits) möglich, die in das Schnellspann-Wechselbohrfutter eingespannt werden.

Wechselbohrfutter abnehmen (Bild **A**)



Verletzungsgefahr! Vor dem Abnehmen des Wechselbohrfutters unbedingt Werkzeuge oder Bits entfernen.

Verriegelungsring **6** des SDS-plus-Wechselbohrfutters umgreifen und kräftig in Pfeilrichtung ziehen. Das Wechselbohrfutter löst sich.

Wechselbohrfutter aufsetzen (Bild **B**)

Schnellspann-Wechselbohrfutter mit der ganzen Hand umgreifen. Drehend auf die Bohrfutteraufnahme aufsetzen, bis Einrasten deutlich zu hören ist. Das Wechselbohrfutter verriegelt selbsttätig. Verriegelung durch Ziehen am Wechselbohrfutter prüfen.

Den umgekehrten Austausch entsprechend vornehmen.

Wartung des Wechselbohrfutters

Die Verbindungsteile staubfrei halten. Schmierung ist nicht notwendig.

Werkzeug wechseln (Bild C–G)

Beim Wechseln der Werkzeuge darauf achten, dass die Staubschutzkappe 4 nicht beschädigt wird.

SDS-plus-Werkzeuge

Das SDS-plus-Werkzeug ist systembedingt frei beweglich. Dadurch entsteht beim Leerlauf eine Rundlaufabweichung, die sich beim Bohren selbsttätig zentriert. Dies hat keine Auswirkungen auf die Genauigkeit des Bohrlochs.

Einsetzen (Bild G)

Werkzeug vor dem Einsetzen reinigen und leicht fetten.

Das staubfreie Werkzeug in die Werkzeugaufnahme 3 drehend bis zum Einrasten einschieben.

Das Werkzeug verriegelt sich selbsttätig. Verriegelung durch Ziehen am Werkzeug prüfen.

Entnehmen (Bild D)

Verriegelungshülse 5 nach hinten ziehen (a), halten, und das Werkzeug entnehmen (b).

Schrauberbits (Bild E)

Für Schrauberbits SDS-plus-Adapter 14 (Zubehör) verwenden.

Werkzeuge ohne SDS-plus

Werkzeuge ohne SDS-plus nicht zum Hammerbohren oder Meißeln verwenden!

Werkzeug einsetzen (Bild F)

Haltering 16 festhalten und vordere Hülse 15 drehen, bis die Werkzeugaufnahme weit genug geöffnet ist.

Werkzeug einführen, Haltering 16 festhalten und Hülse 15 in Pfeilrichtung bis zum Einrasten drehen. Dann Werkzeug durch kräftiges Weiterdrehen spannen, bis deutliche Ratschengeräusche zu hören sind.

Durch Ziehen am Werkzeug den festen Sitz prüfen.

Hinweis:

Nach dem Öffnen der Werkzeugaufnahme bis zum Anschlag kann beim nachfolgenden Schließen das funktionsbedingte Ratschengeräusch hörbar sein, und die Werkzeugaufnahme schließt nicht.

Durch Drehen der Hülse 15 gegen Pfeilrichtung wird dieses Ratschengeräusch ausgeschaltet, und die Werkzeugaufnahme kann geschlossen werden.

Für Schrauberbits handelsüblichen Bithalter einsetzen. Schrauberbits in Bithalter stecken. Nur zum Schraubenkopf passende Schrauberbits verwenden. Schrauberbits können auch ohne Bithalter eingesetzt werden.

Werkzeug entnehmen (Bild G)

Zum Entnehmen eines Werkzeuges aus dem Schnellspann-Wechselbohrfutter Haltering 16 festhalten und vordere Hülse 15 in Pfeilrichtung drehen, bis das Werkzeug entnommen werden kann.

System-Zubehör

Zugehörige Einsatzwerkzeuge siehe Bosch-Katalog. Eine Zubehörauflistung finden Sie am Ende dieser Anleitung.

Inbetriebnahme

Netzspannung beachten!

Die Spannung der Stromquelle muss mit den Angaben auf dem Typenschild des Gerätes übereinstimmen.

Mit 230 V gekennzeichnete Geräte können auch an 220 V betrieben werden.

Ein-Aus-Schalten

Zur **Inbetriebnahme** des Gerätes den Ein-Aus-Schalter 8 drücken.

Zum **Feststellen** den Ein-Aus-Schalter 8 in gedrücktem Zustand mit dem Feststellknopf 7 arretieren.

Der Ein-Aus-Schalter 8 kann im Linkslauf aus Sicherheitsgründen nicht mit dem Feststellknopf 7 arretiert werden.

Zum **Ausschalten** des Gerätes den Ein-Aus-Schalter 8 loslassen bzw. drücken und loslassen.

Arbeitshinweise (Bild H–K)

Zusatzgriff (Bild H)

- **Das Gerät darf aus Sicherheitsgründen nur mit dem Zusatzgriff 12 verwendet werden.**

Durch Schwenken des Zusatzgriffes 12 wird eine ermüdungsfreiere und dadurch sichere Körperhaltung erreicht.

Zum Schwenken des Zusatzgriffes 12 vorher den Griff entgegen dem Uhrzeigersinn lösen.

Zusatzgriff 12 muss danach wieder festgezogen werden.

Überlastkupplung

Klemmt oder hakt das Bohrwerkzeug, wird der Antrieb zur Bohrspindel unterbrochen. Wegen der dabei auftretenden Kräfte **das Gerät immer mit beiden Händen sicher halten und einen festen Stand einnehmen.**

Tiefenanschlag (Bild I)

Flügelschraube 17 am Zusatzgriff 12 lockern. Bohrtiefe t am Tiefenanschlag 13 einstellen. Flügelschraube wieder festziehen.

Staubabsaugung/Saugfix

- Beim Arbeiten entstehende Stäube können gesundheitsschädlich, brennbar oder explosiv sein. Geeignete Schutzmaßnahmen sind erforderlich. Zum Beispiel: Manche Stäube gelten als krebserregend. Geeignete Staub-/Späneabsaugung verwenden und Staubschutzmaske tragen.
- Leichtmetallstaub kann brennen oder explodieren. Arbeitsplatz stets sauber halten, weil Materialmischungen besonders gefährlich sind.

Das Gerät kann direkt an der Steckdose eines Bosch Allzwecksaugers **mit Fernstarteinrichtung** angeschlossen werden. Dieser wird beim Einschalten des Gerätes automatisch gestartet.

Saugfix (Zubehör) montieren und Staubsauger anschließen.

Bis zur vorbestimmten Bohrtiefe federt der Saugfix zurück. Dadurch wird der Saugfix-Kopf immer dicht an der Oberfläche gehalten.

Drehzahl einstellen (Bild **K**)

Durch zu- oder abnehmenden Druck auf den Ein-Aus-Schalter **8** kann die Drehzahl während des Betriebs stufenlos gesteuert werden.

Vorteile:

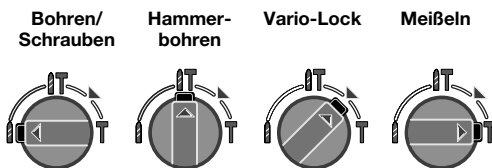
- langsames Anbohren, z. B. auf glatten Flächen wie Fliesen,
- kein Abrutschen des Bohrers beim Anbohren,
- kein Aussplittern des Bohrlochs.

Die Drehzahl muss je nach Betriebsart, zu bearbeitendem Material und entsprechend dem Bohrdurchmesser ausgewählt werden.

Richtwerte dazu siehe *Betriebsarten*.

Betriebsarten (Bild **L-Q**)

Am Betriebsarten-Wahlschalter **11** wird der Getriebezustand für den jeweiligen Anwendungsfall eingestellt:



Dazu Entriegelungsknopf **10** drücken und gewünschte Betriebsart einstellen.

Der Betriebsarten-Wahlschalter darf nur im Stillstand betätigt werden.

Werkzeuge ohne SDS-plus nicht zum Hammerbohren oder Meißeln verwenden!

Die folgende Tabelle zeigt, wie der Betriebsarten-Wahlschalter **11**, der Rechts-Linklauf-Schalter **9** sowie der Ein-Aus-Schalter **8** zur Regelung der Drehzahl für die verschiedenen Betriebsarten einzustellen sind (Bilder siehe Klappseite):

Betriebsart

Hammerbohren in Beton oder Stein	Bild L
Bohren in Stahl oder Holz	Bild M
Schrauben	
Rechtslauf	Bild N
Linkslauf	Bild O
Meißeln	Bild P

Meißelverstellung (Vario-Lock)

Das Meißelwerkzeug kann durch Verdrehen der Werkzeugaufnahme in eine optimale, ermüdungsarme Arbeitsstellung gebracht werden (Vario-Lock).

Werkzeug einsetzen. Entriegelungsknopf **10** drücken und Betriebsarten-Wahlschalter **11** auf Vario-Lock stellen (Bild **Q**).

Werkzeugaufnahme in gewünschte Stellung drehen. 36 Stellungen sind möglich.

Schärfen der Meißelwerkzeuge

(Bild **R-T**)

Mit scharfen Einsatzwerkzeugen erzielt man gute Arbeitsleistungen und hohe Standzeiten. Deshalb Meißel rechtzeitig schärfen.

Werkzeuge an Schleifscheiben (z. B. Edelkorund) unter gleichbleibender Wasserzufuhr schleifen.

Darauf achten, dass sich an den Schneiden keine Anlassarfarben zeigen, da sonst die Härte der Einsatzwerkzeuge beeinträchtigt wird.

Wartung und Reinigung

- Vor allen Arbeiten am Gerät Netzstecker ziehen.
- Gerät und Lüftungsschlitze stets sauber halten, um gut und sicher zu arbeiten.

Werkzeugaufnahme täglich säubern.

Staubschutzkappe auswechseln

Beschädigte Staubschutzkappe rechtzeitig auswechseln, da Staub, der in die Werkzeugaufnahme eindringt, zu Funktionsstörungen führt.

Es wird empfohlen, dies von einem Kundendienst vornehmen zu lassen.

Sollte das Gerät trotz sorgfältiger Herstell- und Prüfverfahren einmal ausfallen, ist die Reparatur von einer autorisierten Kundendienststelle für Bosch-Elektrowerkzeuge ausführen zu lassen.

Bei allen Rückfragen und Ersatzteilbestellungen bitte unbedingt die 10-stellige Bestellnummer laut Typenschild des Gerätes angeben.

Service und Kundenberater

www.powertool-portal.de, das Internetportal für Handwerker und Heimwerker

www.ewbc.de, der Informationspool für Handwerk und Ausbildung

Deutschland

Robert Bosch GmbH
Servicezentrum Elektrowerkzeuge
Zur Luhne 2
37589 Kalefeld

☎ Service: 01 80/3 35 54 99

Fax + 49 (0) 55 53/20 22 37

☎ Kundenberater: 01 80/3 33 57 99

Österreich

ABE Service GmbH
Jochen-Rindt-Straße 1
1232 Wien

☎ Service: +43 (0)1/61 03 80

Fax +43 (0)1/61 03 84 91

☎ Kundenberater: +43 (0)1/7 97 22 30 66

E-Mail: abe@abe-service.co.at

Schweiz

☎ Service: +41 (0)1/847 16 16

Fax +41 (0)1/847 16 57

☎ Kundenberater: . . Grüne Nummer 0 800 55 11 55

Umweltschutz



Rohstoffrückgewinnung statt Müllentsorgung

Gerät, Zubehör und Verpackung sollten einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Diese Anleitung ist aus chlorfrei gefertigtem Recycling-Papier hergestellt.

Zum sortenreinen Recycling sind Kunststoffteile gekennzeichnet.

In Deutschland können nicht mehr gebrauchsfähige Geräte zum Recycling beim Handel abgegeben oder (ausreichend frankiert) direkt eingeschickt werden an:

Recyclingzentrum Elektrowerkzeuge
Osteroder Landstr. 3
37589 Kalefeld

CE Konformitätserklärung

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass dieses Produkt mit den folgenden Normen oder normativen Dokumenten übereinstimmt:
EN 50 144 gemäß den Bestimmungen der Richtlinien 89/336/EWG, 98/37/EG.

Dr. Egbert Schneider
Senior Vice President
Engineering

Dr. Eckerhard Strötgen
Head of Product
Certification

Robert Bosch GmbH, Geschäftsbereich Elektrowerkzeuge

Änderungen vorbehalten

Product Specifications

Percussion drill		GBH 2-24 DFR	
Order number		0 611 238 7..	
Replacement drill chuck		●	
Speed control		●	
Right/Left rotation		●	
Rated input power	[W]	680	
Power output	[W]	390	
Impact rate	[per min]	0 ... 4850	
Impact energy per stroke	[J]	2.4	
Nominal speed			
Right rotation	[RPM]	0 ... 870	
Left rotation	[RPM]	0 ... 500	
Tool holder SDS-plus		●	
Spindle collar diameter	[mm]	43 (Euro-Standard)	
Number of chiselling positions		36	
Maximum drill diameter:			
Masonry (core drill)	[mm]	68	
Concrete	[mm]	24	
Wood	[mm]	30	
Steel	[mm]	13	
Weight (without accessories) approx.	[kg]	2.6	
Degree of protection		□ / II	

Please observe the order number of your machine. The trade names of the individual machines may vary.

Noise/Vibration Information

Measured values determined according to EN 50 144.

The A-weighted noise levels of the tool are typically:

Sound pressure level: 88 dB(A)

Sound power level: 101 dB(A)

Wear ear protection!

The typically weighted acceleration is 11 m/s².

Intended Use

The machine is intended for hammer drilling in concrete, brick and stone as well as for light chiselling work. It is also suitable for drilling without impact in wood, metal, ceramic and plastic.

Machines with electronic control and right/left rotation are also suitable for screw driving and thread cutting.

Product Elements

The numbering of the product elements refers to the illustration on the fold-out page.

- 1 13 mm Quick clamping replacement drill chuck
- 2 SDS-plus replacement drill chuck
- 3 Tool holder (SDS-plus)
- 4 Dust protection cap
- 5 Locking sleeve
- 6 Replacement drill chuck locking ring
- 7 Locking button
- 8 On/Off switch
- 9 Right/Left rotation switch
- 10 Unlocking button
- 11 Operational mode selection switch
- 12 Auxiliary handle
- 13 Depth stop
- 14 SDS-plus adapter*
- 15 Front sleeve of the quick clamping replacement drill chuck
- 16 Holding ring
- 17 Winged screw, depth stop

*** Not all the accessories illustrated or described are included in standard delivery.**



For Your Safety



Working safely with this machine is possible only when the operating and safety information are read completely and the instructions contained therein are strictly followed.

In addition, the general safety notes in the enclosed booklet must be observed.

Before using for the first time, ask for a practical demonstration.



Wear ear protection to prevent damage to your hearing.

Wear safety glasses and sturdy shoes.

For long hair, wear hair protection. Work only with close-fitting clothes.

- If the cable is damaged or cut through while working, do not touch the cable but immediately pull the mains plug. Never use the machine with a damaged cable.
- Connect machines that are used outdoors by means of a fault current protection switch (FI) with a maximum triggering current of 30 mA. Use only an extension cable that is approved for outdoor use.
- Always direct the cable to the rear away from the machine.
- **Use suitable detectors to find hidden utility lines or call the local utility company for assistance.** Contact with electric lines can lead to fire or electrical shock. Damaging a gas line can result in an explosion. Penetrating a water pipe will cause property damage or an electrical shock.
- Operate the machine only with the auxiliary handle **12**.
- **Secure the workpiece.** A workpiece clamped with clamping devices or in a vice is held more secure than by hand.
- Place the machine on the nut/screw only when switched off.
- For screwdriving, work using the first gear or with a low speed.
- Be careful when screwing in long screws; danger of sliding off.
- When working with the machine, always hold it firmly with both hands and provide for a secure stance.

- Always switch the machine off and wait until it has come to a standstill before placing it down.
- Never allow children to use the machine.
- Bosch is able to ensure flawless functioning of the machine only if the original accessories intended for it are used.

Changing the Drill Chuck



Do not carry the machine by the replacement drill chuck!

The SDS-plus replacement drill chuck can be easily exchanged for the quick clamping replacement drill chuck supplied with the drill hammer.

Hammer drilling and chiselling is possible only with SDS-plus tools that can be inserted in the SDS-plus replacement drill chuck.

Drilling and screwdriving is also possible with tools that are not SDS-plus (e.g., round shaft drills, screwdriver bits) which are clamped in the quick clamping replacement drill chuck.

Removing the Replacement Drill Chuck

(Fig. **A**)



Danger of injury! Before removing the replacement drill chuck, always remove the tool or bit.

Grasp the locking ring **6** of the SDS-plus replacement drill chuck and pull forcefully in the direction of the arrow. The replacement drill chuck comes off.

Attaching the Replacement Drill Chuck

(Fig. **B**)

Grasp the quick clamping replacement drill chuck with the whole hand. Place it with a twisting motion on the chuck holder until it can clearly be heard to latch. The replacement drill chuck locks itself.

Check locking by pulling on the replacement drill chuck.

Make replacements in a corresponding manner.

Maintenance of the Replacement Drill Chuck

Keep the connecting parts free of dust. Lubrication is not necessary.

Tool Changing (Fig. C–G)

Take care that the dust protection cap 4 is not damaged when changing tools.

SDS-Plus Tools

The SDS-plus tool is designed to be freely movable. This causes eccentricity when the machine is off-load. However, the drill automatically centres itself during operation. This does not affect drilling precision.

Inserting (Fig. C)

Clean and lightly oil the tool before inserting. Insert the dust-free tool into the tool holder 3 with twisting until it latches.

The tool locks itself. Check the locking by pulling on the tool.

Removing (Fig. D)

Pull the locking sleeve 5 to the rear (a) and hold while removing the tool (b).

Screwdriver Bits (Fig. E)

For screwdriver bits, use the SDS-plus adapter 14 (optional accessory).

Tools without SDS-plus

Do not use tools without SDS-plus for hammer drilling or chiselling!

Tool Insertion (Fig. F)

Hold the holding ring 16 firmly and turn the front sleeve 15 until the tool holder is open wide enough.

Insert the tool, hold firmly the holding ring 16 and turn the sleeve 15 in the direction of the arrow until it latches. Then clamp the tool by continuing to turn forcefully until ratcheting sounds can clearly be heard.

Check the seating by pulling on the tool.

Note:

After opening the tool holder to the stop, it can happen during the subsequent closing that the functional ratcheting sound is heard and the tool holder does not close.

By turning the sleeve 15 opposite to the direction of the arrow, this ratcheting sound is switched off and the tool holder can be closed.

For screwdriver bits, insert a commercially available bit holder. Stick the screwdriver bits into the bit holder. Use only screwdriver bits that fit the screw heads. Screwdriver bits may also be inserted without a bit holder.

Tool Removal (Fig. G)

To remove a tool from the quick clamping replacement drill chuck, hold firmly the holding ring 16 and turn the front sleeve 15 in the direction of the arrow until the tool can be removed.

System Accessories

Refer to the Bosch Catalogue for insertion tools.

A list of accessories can be found at the end of these instructions.

Putting into Operation

Ensure that the mains voltage is correct!

The voltage of the power source must agree with the value given on the nameplate of the machine. Machines designated for 230 V can also be operated with 220 V.

Switching On/Off

To **switch on** the machine, press the on/off switch 8.

Lock the depressed on/off switch 8 by pressing the lock-on button 7.

For reasons of safety, on/off switch 8 cannot be locked with locking button 7 in left rotation.

To **switch off** the machine, release the on/off switch 8 or push and then release it.

Working Instructions (Fig. H–K)

Auxiliary Handle (Fig. I)

- **For safety reasons, the machine should be used only with the auxiliary handle 12.**

By rotating the auxiliary handle 12 to a comfortable position, a fatigue-free and therefore safe working position can be achieved.

To rotate the auxiliary handle 12, first release the handle by turning it counter-clockwise.

Then retighten the auxiliary handle 12.

Overload Clutch

If the drill bit becomes jammed or caught, the drive to the drill spindle is interrupted. Because of the forces that occur as a result, **always hold the machine securely with both hands and take a firm stance.**

Depth Stop (Fig. J)

Loosen the winged screw 17 on the auxiliary handle 12. Adjust the drilling depth **t** on the depth stop 13. Retighten the winged screw.

Dust Vacuuming/Vacuuming Attachment

- Dust produced while working can be detrimental to health, inflammable or explosive. Suitable protection measures are required.
Examples: Some dusts are considered to be carcinogenic. Use suitable dust/chip extraction and wear a dust protection mask.
- Light metal dust can burn or explode. Always keep the work place clean since material mixtures are especially dangerous.

The machine can be connected directly to the socket of a Bosch all-purpose vacuum cleaner **with remote starting**. The vacuum cleaner starts automatically when the machine is switched on.

Mount the vacuuming attachment (optional accessory) and connect the vacuum cleaner.

The vacuuming attachment is spring loaded up to the preselected drilling depth. In this manner, the vacuuming attachment head is always held close to the surface.

Setting the Speed (Fig. K)

By increasing or decreasing the pressure on the on/off switch **8**, the speed can be continuously controlled during operation.

Advantages:

- Slow starting of holes, e.g., on smooth surfaces or tiles
- No sliding off of the drill when starting the hole
- No splintering of the hole.

The speed must be selected according to the operating mode, the material to be worked and the diameter of the drill.

See *Operating Modes* for recommended values.

The following table shows how the mode selection switch **11** and the right/left rotation switch **9** as well as the on/off switch **8** for regulation the speed are to be set for the various operating modes (see illustrations on the fold-out page):

Operating Mode

Hammer drilling in concrete or stone	Fig. L
Drilling in steel or wood	Fig. M
Screw driving	
Right rotation	Fig. N
Left rotation	Fig. O
Chiselling	Fig. P

Chisel Adjustment (Vario-Lock)

The chiselling tool can be turned in the tool holder (Vario-Lock) to an optimum, fatigue-free working position.

Insert the tool. Press the unlocking button **10** and set the mode selection switch **11** to Vario-Lock (Fig. **Q**). Turn the tool holder to the desired position. Thirty six positions are possible.

Sharpening the Chiselling Tools

(Fig. **R-T**)

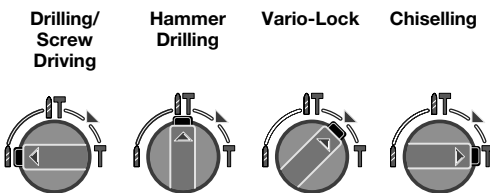
With sharpened insertion tools, one achieves good working performance and long service life. Therefore, sharpen the chisel regularly.

Sharpen the tool on a grinding wheel (e.g. alumina oxide) with constant water supply.

Take care that the cutting edge does not show signs of coloration since this affects the hardness of the tool.

Operating Modes (Fig. L-Q)

The operation of the gearbox for each application is set with the mode selection switch **11**:



For this purpose, press the unlocking button **10** and set to the desired operating mode.

The operating mode selector switch may be actuated only at a standstill.

Do not use tools without SDS-plus for hammer drilling or chiselling!

Maintenance and Cleaning

- Before any work on the machine itself, pull the mains plug.
- For safe and efficient working, always keep the machine and the ventilation slots clean.

Clean the tool holder daily.

Replacing the Dust Protection Cap

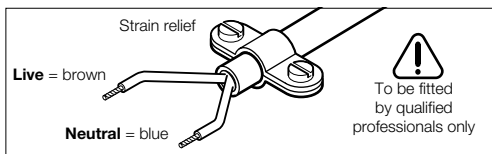
Damaged dust protection caps should be replaced as soon as possible since dust that enters the tool holder can cause malfunctions.

It is recommended that this be performed by customer service.

WARNING

Important instructions for connecting a new 3-pin plug to the 2-wire cable.

The wires in the cable are coloured according to the following code:



Do **not** connect the blue or brown wire to the earth terminal of the plug.

Important: If the plug on the cable of this machine must be replaced, dispose of the old plug to prevent misuse.

If the machine should fail despite the care taken in manufacture and testing, repair should be carried out by an authorised customer services agent for Bosch power tools.

For all correspondence and spare parts orders, always include the 10-digit order number of the machine.

Service and Customer Advice

Great Britain

Robert Bosch Ltd. (B.S.C.)
P.O. Box 98
Broadwater Park
North Orbital Road
Denham-Uxbridge
Middlesex UB 9 5HJ

☎ Service +44 (0) 18 95/83 87 82
☎ Advice line. +44 (0) 18 95/83 87 91
Fax +44 (0) 18 95/83 87 89

Ireland

Beaver Distribution Ltd.
Greenhills Road
Tallaght-Dublin 24

☎ Service + 353 (0)1/414 9400
Fax + 353 (0)1/459 8030

Australia

Robert Bosch Australia L.t.d.
RBAU/SBT2
1555 Centre Road
P.O. Box 66 Clayton
3168 Clayton/Victoria

☎ +61 (0)1/800 804 777
Fax +61 (0)1/800 819 520

www.bosch.com.au

E-Mail: CustomerSupportSPT@au.bosch.com

New Zealand

Robert Bosch Limited
14-16 Constellation Drive
Mairangi Bay
Auckland
New Zealand

☎ +64 (0)9/47 86 158
Fax +64 (0)9/47 82 914

Environmental Protection



Recycle raw materials instead of disposing as waste.

The machine, accessories and packaging should be submitted for environment-friendly recycling.

These instructions are printed on recycled paper manufactured without chlorine.

The plastic components are labelled for categorised recycling.

CE Declaration of Conformity

We declare under our sole responsibility that this product is in conformity with the following standards or standardization documents:
EN 50 144 according to the provisions of the directives 89/336/EEC, 98/37/EC.

Dr. Egbert Schneider
Senior Vice President
Engineering

Dr. Eckerhard Strötgen
Head of Product
Certification

Robert Bosch GmbH, Geschäftsbereich Elektrowerkzeuge

Specification subject to alteration without notice

Caractéristiques techniques

Marteau perforateur **GBH 2-24 DFR**

Référence	0 611 238 7..
Mandrin interchangeable	●
Régulation de la vitesse	●
Inversion du sens de rotation	●
Puissance absorbée	[W] 680
Puissance débitée	[W] 390
Fréquence de frappe	[min ⁻¹] 0 ... 4850
Travail par coup	[J] 2,4
Vitesse à vide	
Rotation vers la droite	[min ⁻¹] 0 ... 870
Rotation vers la gauche	[min ⁻¹] 0 ... 500
Fixation de l'outil SDS-plus	●
Ø Collet de broche	[mm] 43 (euronorme)
Nombre de positions de burinage	36
Diamètre (max.) :	
Maçonnerie (couronne de carottage)	[mm] 68
Béton	[mm] 24
Bois	[mm] 30
Acier	[mm] 13
Poids (sans accessoires) env.	[kg] 2,6
Classe de protection	▢ / II

Faire attention au numéro de référence de la machine. Les désignations commerciales des différentes machines peuvent varier.

Bruits et vibrations

Valeurs de mesures obtenues conformément à la norme européenne 50 144.

Les mesures réelles (A) des niveaux acoustiques de la machine sont :

Intensité de bruit 88 dB(A).

Niveau de bruit 101 dB(A).

Se munir de casques anti-bruit !

L'accélération réelle mesurée est 11 m/s².

Utilisation conforme

L'appareil est conçu pour les travaux de perçage en frappe dans le béton, la brique et la pierre ainsi que pour de petits travaux de burinage. Il est également approprié pour le perçage sans frappe dans le bois, le métal, la céramique et les matières plastiques.

Les appareils avec réglage électronique et rotation à droite/à gauche sont également appropriés pour le vissage et le filetage.

Éléments de l'appareil

La numérotation des éléments de l'appareil se rapporte aux figures représentant l'appareil sur le volet dépliant.

- 1 Mandrin interchangeable (13 mm) à serrage rapide
- 2 Mandrin interchangeable SDS-plus
- 3 Fixation de l'outil (SDS-plus)
- 4 Capuchon anti-poussières
- 5 Douille de verrouillage
- 6 Bague de verrouillage du mandrin interchangeable
- 7 Bouton de marche permanente
- 8 Interrupteur Marche/Arrêt
- 9 Commutateur de sens de rotation droite/gauche
- 10 Bouton de déverrouillage
- 11 Sélecteur de mode de fonctionnement
- 12 Poignée supplémentaire
- 13 Butée de profondeur
- 14 Adaptateur SDS-plus*
- 15 Douille avant du mandrin interchangeable à serrage rapide
- 16 Bague de maintien
- 17 Vis à ailettes de la butée de profondeur

* **Les accessoires reproduits ou décrits ne sont pas tous compris dans les fournitures.**



Pour votre sécurité



Pour travailler sans risque avec cet appareil, lire intégralement au préalable les instructions de service et les remarques concernant la sécurité. Respecter scrupuleusement les indications et les consignes qui y sont données. Respecter en plus les indications générales de sécurité se trouvant dans le cahier ci-joint. Avant la première mise en service, laisser quelqu'un connaissant bien cet appareil vous instruire de la manière de s'en servir.



Pour prévenir toute atteinte à l'ouïe, porter une protection antibruit.

Porter des lunettes de protection et une paire de chaussures solides.

Les personnes portant les cheveux longs, doivent se munir d'un protège-cheveux. Ne travailler qu'avec des vêtements près du corps.

- Si le cordon d'alimentation électrique est endommagé ou rompu pendant le travail, ne pas y toucher. Extraire immédiatement la fiche du cordon d'alimentation hors de la prise électrique. Ne jamais utiliser un appareil dont le cordon d'alimentation est endommagé.
- Les outillages mis en oeuvre en extérieur doivent être raccordés au secteur par l'intermédiaire d'un disjoncteur à courant de défaut (FI) caractérisé par un courant de déclenchement de 30 mA max. Utiliser toujours un prolongateur électrique homologué pour les utilisations en extérieur.
- Toujours ramener les câbles à l'arrière de l'appareil.
- **Utiliser des détecteurs de métaux appropriés afin de localiser la présence de lignes d'alimentation électrique ou bien faire appel à la société locale d'approvisionnement.** Un contact avec des lignes électriques peut provoquer un incendie et un choc électrique. Le fait d'endommager une conduite de gaz peut entraîner une explosion. Le fait d'endommager une conduite d'eau peut entraîner des dégâts matériels ou causer un choc électrique.
- N'utilisez votre appareil qu'avec la poignée supplémentaire **12**.
- **Bloquer la pièce à travailler.** Une pièce à travailler serrée par des dispositifs de serrage ou dans un étau est fixée de manière plus sûre que lorsqu'elle est immobilisée à la main.
- N'appliquer l'appareil sur un écrou ou une vis que lorsqu'il est à l'arrêt.

- Visser en 1ère ou avec une vitesse de rotation réduite.
- Attention lors de la pose des vis un peu longues : elles peuvent glisser.
- Pendant le travail avec cet appareil, le tenir toujours fermement et à deux mains. Adopter une position stable et sûre.
- Avant de déposer l'appareil, toujours le mettre hors fonctionnement et attendre l'arrêt total de l'appareil.
- Ne jamais laisser des enfants utiliser cet appareil.
- Bosch ne peut garantir un fonctionnement impeccable que si les accessoires Bosch d'origine prévus pour cet appareil sont utilisés.

Remplacement du mandrin



Ne pas transporter l'appareil par son mandrin interchangeable !

Le mandrin SDS-plus peut en très peu de temps être échangé contre le mandrin à serrage rapide fourni. Perforation et burinage ne doivent être réalisés qu'avec des outils SDS-plus compatibles avec le mandrin interchangeable SDS-plus. Perçage et vissage pour leur part peuvent être réalisés avec des outils non SDS-plus (outils à tige cylindrique, embouts de tournevis, par exemple) montés sur le mandrin interchangeable à serrage rapide.

Démontage du mandrin interchangeable (Fig. 4)



Risques de blessures corporelles. Avant de démonter le mandrin interchangeable, toujours au préalable retirer l'embout de vissage ou l'outil en place.

Saisir la bague de verrouillage **6** du mandrin interchangeable SDS-plus. Avec énergie, la faire tourner dans le sens de la flèche. Le mandrin interchangeable se débloque.

Mise en place du mandrin interchangeable (Fig. 5)

Saisir le mandrin interchangeable à serrage rapide à pleine main. Le mettre en place au niveau de la fixation du mandrin de la perceuse-perforateur en lui imprimant un mouvement de rotation, jusqu'à entendre distinctement le bruit caractéristique indiquant qu'il est enclenché. Le mandrin interchangeable se verrouille automatiquement.

Contrôler le verrouillage en tirant sur le mandrin interchangeable.

Procéder à l'échange inverse de la même manière.

Maintenance du mandrin interchangeable

Les pièces de liaison doivent rester exemptes de poussières. Aucun graissage n'est nécessaire.

Changement d'outil (Fig. C–G)

En changeant d'outil, prendre garde à ne pas endommager le capuchon anti-poussières 4.

Outils SDS-plus

Une fois correctement mis en place, un outil SDS-plus peut encore légèrement bougé. Ceci est une caractéristique du système SDS-plus. Il en résulte un faux-ronde qui se corrige de lui-même lors du perçage et n'affecte en rien la précision du travail.

Mise en place (Fig. C)

Avant de mettre un outil en place, le nettoyer et le graisser légèrement.

En lui imprimant un léger mouvement de rotation sur son axe, engager l'outil exempt de poussière dans la fixation d'outil **3**, jusqu'à ce qu'il enclenche.

Le verrouillage de l'outil s'effectue de manière automatique. Contrôler qu'il est bien verrouillé en position de travail en tirant dessus.

Enlèvement de l'outil (Fig. D)

Tirer la douille de verrouillage **5** vers l'arrière (**a**), la maintenir dans cette position et retirer l'outil (**b**).

Embouts de vissage (Fig. E)

Pour utiliser des embouts de tournevis, avoir recours à l'adaptateur SDS-plus **14** (accessoire).

Outils sans SDS-plus

Pour perforer ou buriner, ne jamais utiliser d'outils sans SDS-plus !

Mise en place de l'outil (Fig. F)

Immobiliser la bague **16** d'une main et, de l'autre, faire tourner la douille avant **15** jusqu'à ce que la fixation de l'outil soit suffisamment ouverte.

Engager l'outil. Immobiliser la bague **16** et faire tourner la douille **15** sur son axe dans le sens indiqué par la flèche jusqu'à enclenchement. Bloquer ensuite l'outil en continuant de tourner avec énergie jusqu'à entendre un bruit de cliquetis parfaitement audible.

Remarque :

Après une ouverture complète de la fixation d'outil (jusqu'à la mise en butée), on entend parfois un bruit de cliquetis typique en refermant la fixation. Simultanément, la fixation d'outil ne se referme pas.

La rotation de la douille **15** dans le sens inverse des aiguilles d'une montre doit permettre de faire cesser ce bruit de cliquetis et d'autoriser la fermeture de la fixation d'outil.

Pour les embouts de vissage, utiliser les porte-embouts du commerce. Introduire l'embout de vissage dans le porte-embouts. N'utiliser que des embouts adaptés aux têtes de vis mises en oeuvre. Les embouts de tournevis peuvent aussi être mis sans porte-embouts.

Démontage de l'outil (Fig. G)

Pour extraire un outil hors du mandrin interchangeable à serrage rapide, immobiliser la bague **16** d'une main et, de l'autre, faire tourner la douille avant **15** dans le sens de la flèche jusqu'à ce que l'outil puisse sortir.

Accessoires compatibles

Pour plus de détails sur les outils utilisables avec cet appareil : cf. le catalogue Bosch.

Une liste des accessoires figure à la fin du présent manuel d'instructions.

Mise en service

Tenir compte de la tension du secteur !

La tension de la source de courant doit correspondre aux indications figurant sur la plaque signalétique de l'appareil. Les appareils fonctionnant sous 230 V peuvent également être exploités sous 220 V.

Mise en marche/Arrêt

Afin de **mettre** l'appareil **en fonctionnement**, appuyer sur l'interrupteur Marche/Arrêt **8**.

Afin de **bloquer** l'interrupteur Marche/Arrêt **8** en position « Marche », appuyer sur le bouton de marche permanente **7**.

Pendant la rotation à gauche l'interrupteur Marche/Arrêt **8** ne peut pas, pour des questions de sécurité, être maintenu en position enclenchée par le bouton de marche permanente **7**.

Afin **d'arrêter** l'appareil, relâcher l'interrupteur Marche/Arrêt **8** ou appuyer sur l'interrupteur et le relâcher.

Conseils pratiques (Fig. H–K)

Poignée supplémentaire (Fig. H)

- **Pour des raisons de sécurité, l'appareil ne doit être mis en oeuvre qu'avec la poignée supplémentaire 12.**

Le pivotement de la poignée supplémentaire **12** favorise le cas échéant une position de travail moins fatigante pour le corps, donc plus sûre.

Avant de la faire pivoter, desserrer la poignée supplémentaire **12** en la faisant tourner dans le sens contraire des aiguilles d'une montre.

La poignée supplémentaire 12 doit ensuite être resserrée.

Dispositif anti-surcharge à crabot

Si l'outil grippe ou bloque, l'entraînement de la broche est interrompu. En raison des forces importantes qui sont déployées lors de son utilisation, **toujours tenir l'outillage électroportatif à deux mains et adopter une position de travail stable.**

Butée de profondeur (Fig. I)

Débloquer la vis à ailettes **17** au niveau de la poignée supplémentaire **12**. Régler la profondeur de perçage **t** au niveau de la butée de profondeur **13**. Rebloquer les vis à ailettes.

Aspiration de poussières/Set d'aspiration

- Les poussières produites pendant le travail peuvent être nocives, inflammables ou explosives. Prendre les conditions de protection qui s'imposent.
Exemple : certaines poussières sont réputées cancérogènes. Utiliser un dispositif approprié d'aspiration des poussières et des copeaux et porter un masque anti-poussières.
- Les poussières de métaux légers peuvent brûler ou exploser. Toujours maintenir propre le poste de travail, les mélanges de matériaux étant particulièrement dangereux.

L'appareil peut être raccordé directement à la prise électrique d'un aspirateur universel Bosch équipé d'un **dispositif de démarrage à distance**. Ce dispositif lance automatiquement l'aspirateur à chaque fois que l'appareil qui lui est raccordé est mis en marche.

Monter le set d'aspiration avec tuyau souple (accès-soire) sur l'appareil et raccorder l'aspirateur. Montée sur ressort, la tête du set d'aspiration recule progressivement avec l'avance de l'outil dans la paroi, jusqu'à la profondeur de perçage préalablement définie. Elle reste ainsi toujours au plus près de la surface.

Réglage de la vitesse de rotation (Fig. K)

Le fait d'exercer une pression plus ou moins forte sur l'interrupteur Marche/Arrêt **8** permet d'ajuster en continu pendant le travail la vitesse de rotation de l'outil.

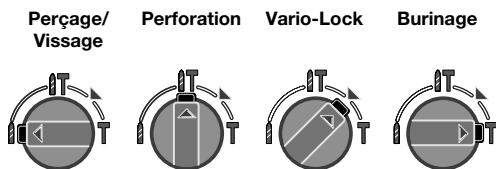
Avantages :

- Amorces de perçage plus lentes et donc mieux contrôlées (sur surfaces lisses : carrelages, par exemple).
- Pas de dérapage du foret lors des amorces de trous.
- Pas de fissuration ou d'éclatement du trous de perçage.

La vitesse de rotation doit être choisie en fonction du mode de fonctionnement sélectionné, du matériau travaillé et du diamètre de l'outil. Quelques valeurs indicatives sont indiquées dans la section *Modes de fonctionnement*.

Modes de fonctionnement (Fig. L–Q)

Le sélecteur de mode de fonctionnement **11** permet de sélectionner la configuration de l'entraînement convenant le mieux à l'application couramment envisagée :



Pour ce faire, enfoncer le bouton de déverrouillage **10** et sélectionner le mode de fonctionnement souhaité.

Le sélecteur de mode de fonctionnement ne doit être activé que lorsque l'outil est hors marche.

Pour perforez ou buriner, ne jamais utiliser d'outils sans SDS-plus !

Le tableau suivant précise la manière dont le sélecteur de modes de fonctionnement **11**, le commutateur de sens de rotation **9** et l'interrupteur Marche/Arrêt **8** doivent être mis en oeuvre, en fonction des différents modes de fonctionnement, pour faire varier la vitesse de rotation (cf. les figures du volet rabattant) :

Mode de fonctionnement

Perforation du béton et de la pierre	Fig. L
Perçage dans l'acier ou le bois	Fig. M
Vissage	
Rotation vers la droite	Fig. N
Rotation vers la gauche	Fig. O
Burinage	Fig. P

Modification de la position de l'outil de burinage (Vario-Lock)

L'outil de burinage peut être amené dans une position de travail plus agréable pour l'utilisateur (car moins fatigante) par simple rotation de la fixation de l'outil (dispositif Vario-Lock).

Mettre l'outil en place. Enfoncer le bouton de déverrouillage **10** commuter le sélecteur de mode de fonctionnement **11** sur la position Vario-Lock (Fig. **Q**). Amener la fixation d'outil dans la position désirée (36 positions possibles).

Affûtage des outils de burinage

(Fig. **R-T**)

Les meilleures performances et les meilleures durées de vie s'obtiennent avec des outils parfaitement affûtés. Il convient donc de réaffûter ses burins à temps. Meuler l'outil sur un tour en veillant à ce qu'un filet d'eau régulier refroidisse l'ensemble. Veiller à ce qu'aucune couleur n'apparaisse au niveau des tranchants. Cela signifierait que la dureté de l'outil est entamée.

Maintenance et nettoyage

- Avant toute intervention sur l'appareil proprement dit, toujours extraire la fiche du cordon d'alimentation hors de la prise électrique.
- Pour obtenir un travail satisfaisant et sûr, nettoyer régulièrement l'appareil ainsi que ses ouïes de refroidissement.

Nettoyer quotidiennement la fixation de l'outil.

Remplacement du capuchon anti-poussières

Un capuchon anti-poussières endommagé doit être remplacé à temps afin que la poussière ne puisse pénétrer dans la fixation d'outil et ainsi menacer le bon fonctionnement de l'appareil.

Il est recommandé de confier cette intervention à un centre de service agréé.

Si, malgré tous les soins apportés à la fabrication et au contrôle de l'appareil, celui-ci devait avoir un défaut, la réparation ne doit être confiée qu'à une station de service après-vente pour outillage Bosch agréée.

Pour toute demande de renseignement ou commande de pièces de rechange, nous préciser impérativement le numéro de référence à dix chiffres de la machine.

Instructions de protection de l'environnement



Récupération des matières premières plutôt qu'élimination des déchets

Les machines, comme d'ailleurs leurs accessoires et emballages, doivent pouvoir suivre chacun une voie de recyclage appropriée.

Ce manuel d'instructions a été fabriqué à partir d'un papier recyclé blanchi en l'absence de chlore.

De même, nos pièces plastiques ont été marquées en vue d'un recyclage sélectif des différents matériaux.

Service Après-Vente

France

Information par Minitel 11
Nom : Bosch Outillage
Localité : Saint Ouen
Département : 93

Robert Bosch France S.A.
Service Après-vente Outillage
B.P. 67-50, Rue Ardoin
93402 St. Ouen Cedex

☎ Service conseil client :

Numéro Vert 0800 05 50 51

Belgique

☎ +32 (0)2/525 51 43

Fax +32 (0)2/525 54 20

E-mail: Outillage.Gereedschappen@be.bosch.com

Suisse

☎ +41 (0)1/847 16 16

Fax +41 (0)1/847 16 57

☎ Service conseil client :

Numéro Vert 0 800 55 11 55

CE Déclaration de conformité

Nous déclarons sous notre propre responsabilité que ce produit est en conformité avec les normes ou documents normalisés :

EN 50 144 conformément aux termes des réglementations 89/336/CEE, 98/37/CE.

Dr. Egbert Schneider
Senior Vice President
Engineering

Dr. Eckerhard Strötgen
Head of Product
Certification

Robert Bosch GmbH, Geschäftsbereich Elektrowerkzeuge

Sous réserve de modifications

Características técnicas

Martillo perforador	GBH 2-24 DFR
Número de pedido	0 611 238 7..
Portabrocas intercambiable	●
Control de revoluciones	●
Giro derecha/izq.	●
Potencia absorbida nominal	[W] 680
Potencia útil	[W] 390
Número de percusiones	[min ⁻¹] 0 ... 4850
Energía por percusión	[J] 2,4
Revoluciones nominales	
Giro a derechas	[min ⁻¹] 0 ... 870
Giro a izquierdas	[min ⁻¹] 0 ... 500
Portaútiles SDS-plus	●
Ø Cuello del husillo	[mm] 43 (Norma Euro)
Número de posiciones del cincel	36
Diámetro de taladro máx. en:	
Muro de ladrillo (corona perforadora hueca)	[mm] 68
Hormigón	[mm] 24
Madera	[mm] 30
Acero	[mm] 13
Peso (sin acc.) aprox.	[kg] 2,6
Clase de protección	▣ / II

Preste atención al nº de pedido de su máquina. Las denominaciones comerciales en ciertas máquinas pueden variar.

Información sobre ruido y vibraciones

Determinación de los valores de medición según norma EN 50 144.

El nivel de ruido típico del aparato determinado con un filtro A corresponde a:

Nivel de presión de sonido 88 dB(A).

Nivel de potencia acústica 101 dB(A).

¡Usar protectores auditivos!

La aceleración típica corresponde a 11 m/s².

Utilización reglamentaria

El aparato ha sido proyectado para taladrar con percusión en hormigón, ladrillo y piedra, así como para realizar trabajos ligeros de cincelado. Además es igualmente adecuado para taladrar sin percudir en madera, metal, cerámica y material sintético.

Los aparatos con regulación electrónica de giro a derechas e izquierdas son también adecuados para atornillar y tallar roscas.

Elementos del aparato

La numeración de los elementos del aparato se refiere a su representación en la solapa.

- 1 Portabrocas intercambiable de sujeción rápida de 13 mm
- 2 Portabrocas intercambiable SDS-plus
- 3 Portaútiles (SDS-plus)
- 4 Caperuza antipolvo
- 5 Casquillo de enclavamiento
- 6 Anillo de enclavamiento de portabrocas intercambiable
- 7 Botón de enclavamiento
- 8 Interruptor de conexión/desconexión
- 9 Conmutador de inversión de giro
- 10 Botón de desenclavamiento
- 11 Selector del modo de operación
- 12 Empuñadura adicional
- 13 Tope de profundidad
- 14 Adaptador SDS-plus*
- 15 Casquillo anterior del portabrocas intercambiable de cierre rápido
- 16 Anillo de retención
- 17 Tornillo de mariposa para tope de profundidad

* Los accesorios ilustrados o descritos pueden no corresponder al material suministrado de serie con el aparato.



Para su seguridad



Vd. solamente puede trabajar sin peligro con el aparato si lee íntegramente las instrucciones de manejo y las indicaciones de seguridad, ateniéndose estrictamente a las indicaciones allí comprendidas. Adicionalmente deberán respetarse las instrucciones de seguridad generales comprendidas en el folleto adjunto. Déjese instruir prácticamente en el manejo antes de su primer empleo.



Para evitar daños auditivos debe utilizarse un protector de oídos.

Ponerse gafas de protección y calzado fuerte.

Si lleva el pelo largo, recójase lo bajo una protección adecuada. Trabajar únicamente con vestimenta ceñida al cuerpo.

- Si llega a dañarse o cortarse el cable de red durante el trabajo, no tocar el cable, sino extraer inmediatamente el enchufe de red. No usar jamás el aparato con un cable deteriorado.
- Los aparatos utilizados al aire libre deben conectarse intercalando un fusible diferencial con una corriente de disparo máxima de 30 mA. Utilizar solamente cables de prolongación homologados para su uso en exteriores.
- Mantener el cable siempre detrás del aparato.
- **Utilice unos aparatos de exploración adecuados para detectar posibles conductores o tuberías ocultas, o consulte a sus compañías abastecedoras locales.** El contacto con conductores eléctricos puede provocar una descarga eléctrica e incluso un incendio. Al dañar una tubería de gas puede producirse una explosión. La perforación de una tubería de agua pueden causar daños materiales o una descarga eléctrica.
- Solamente emplee el aparato con la empuñadura adicional **12**.
- **Asegure la pieza de trabajo.** Una pieza de trabajo fijada con unos dispositivos de sujeción, o en un tornillo de banco, se mantiene sujeta de forma mucho más segura que con la mano.
- Aplicar solamente el aparato desconectado sobre la tuerca/tornillo.
- Al atornillar trabajar en la 1. velocidad o con bajas revoluciones.
- Cuidado al enroscar tornillos largos por existir peligro de resbalar.
- Trabajar con el aparato sujetándolo siempre fuertemente con ambas manos y manteniendo una posición estable.

- Siempre desconectar y esperar a que se detenga el aparato, antes de depositarlo.
- Jamás permita que niños utilicen el aparato.
- Bosch solamente puede garantizar el funcionamiento correcto del aparato si se utilizan los accesorios originales previstos.

Cambio del portabrocas



¡No transportar el aparato asiéndolo del portabrocas intercambiable!

El portabrocas intercambiable SDS-plus que va montado en el martillo perforador puede sustituirse fácilmente por el portabrocas intercambiable de cierre rápido que se adjunta.

Para taladrar con percusión y cincelar, deben emplearse solamente útiles SDS-plus montados en el portabrocas intercambiable SDS-plus.

Para taladrar y atornillar pueden utilizarse también útiles sin SDS-plus (p. ej. brocas de vástago cilíndrico, láminas de destornillador) que se sujetan en el portabrocas intercambiable de cierre rápido.

Desmontaje del portabrocas intercambiable

(fig. **A**)



¡Riesgo de lesión! Antes de desmontar el portabrocas intercambiable es indispensable retirar de él los útiles o láminas de destornillador!

Abrazar el anillo de enclavamiento **6** del portabrocas intercambiable SDS-plus y tirar fuertemente en dirección de la flecha. El portabrocas intercambiable se afloja.

Montaje del portabrocas intercambiable

(fig. **B**)

Abrazar completamente con la mano el portabrocas intercambiable de sujeción rápida. Montarlo girando sobre el alojamiento del portabrocas hasta percibir claramente que ha quedado enclavado. El portabrocas intercambiable se enclava automáticamente. Comprobar si ha quedado bien enclavado, tirando del portabrocas intercambiable.

Realizar la sustitución inversa de la manera correspondiente.

Mantenimiento del portabrocas intercambiable

Mantener las piezas de unión libres de polvo. No es necesaria su lubricación.

Cambio del útil (fig. C–G)

Al cambiar de útil, cuidar de no dañar la caperuza antipolvo 4.

Útiles SDS-plus

Condicionado por el sistema, el útil SDS-plus se mueve libremente. Por ello, al funcionar en vacío, el útil puede girar con cierta excentricidad, la cual se elimina al taladrar, gracias a su efecto autocentrante. Esto no afecta en absoluto a la exactitud de la perforación.

Inserción (fig. C)

Limpia y engrasa ligeramente el útil antes de su inserción.

Introducir girando el útil libre de polvo en el portaútiles **3** y empujarlo hasta que engatille. El útil queda enclavado automáticamente.

Comprobar su correcta sujeción tirando del útil.

Extracción (fig. D)

Desplazar el casquillo de enclavamiento **5** hacia atrás (**a**), mantenerlo en esa posición y extraer el útil (**b**).

Láminas de destornillador (fig. E)

Para montar láminas de destornillador se requiere el adaptador SDS-plus **14** (accesorio especial).

Útiles sin SDS-plus

¡No emplear útiles sin SDS-plus para taladrar con percusión o cincelar!

Inserción del útil (fig. F)

Sujetar el anillo de retención **16** y girar el casquillo delantero **15** hasta abrir suficientemente el portaútiles.

Insertar el útil, sujetar el anillo de retención **16** y girar el casquillo **15** en dirección de la flecha hasta que quede enclavado. Fijar entonces el útil girando nuevamente con fuerza hasta percibir claramente la carraca.

Comprobar la correcta fijación del útil tirando de él.

Observación:

Tras abrir a tope el portaútiles, puede ocurrir que al intentar cerrarlo se perciba el ruido de carraca propio de su diseño, sin que el portaútiles llegue a cerrarse.

Girando el casquillo **15** en dirección contraria a la flecha se elimina este ruido de carraca, pudiendo cerrar entonces el portaútiles.

Para las láminas de destornillador emplear un sujetador de láminas usual en el comercio. Insertar las láminas en el sujetador de láminas de destornillador. Emplear únicamente las láminas de destornillador adecuadas a la cabeza del tornillo. Las láminas de destornillador pueden insertarse también sin utilizar un sujetador de láminas.

Extracción del útil (fig. G)

Para extraer un útil del portabrocas intercambiable de sujeción rápida, sujetar el anillo de retención **16** y girar el casquillo delantero **15** en dirección de la flecha lo suficiente hasta poder extraer el útil.

Sistema de accesorios

Los útiles adaptables correspondientes se detallan en el catálogo Bosch.

Una lista de accesorios la encuentra al final de estas instrucciones.

Puesta en funcionamiento

¡Cerciorarse de que la tensión de la red sea correcta!

La tensión de la fuente de energía debe coincidir con las indicaciones en la placa de características del aparato. Los aparatos marcados con 230 V pueden funcionar también a 220 V.

Conexión y desconexión

Para la **puesta en marcha** del aparato presionar el interruptor de conexión/desconexión **8**.

Para **enclavar** el interruptor de conexión/desconexión **8** mantenerlo apretado, y presionar el botón de enclavamiento **7**.

Por motivos de seguridad, en la posición de giro a izquierdas no es posible enclavar el interruptor de conexión/desconexión **8** con el botón de enclavamiento **7**.

Para **desconectar** el aparato soltar, o presionar y soltar si estuviese enclavado, el interruptor de conexión/desconexión **8**.

Instrucciones para la operación (fig. H–K)

Empuñadura adicional (fig. H)

- **Por motivos de seguridad debe emplearse el aparato solamente con la empuñadura adicional 12.**

Al abatir la empuñadura adicional **12** puede obtenerse una postura de trabajo más cómoda y por lo tanto más segura.

Para girar la empuñadura adicional **12**, aflojarla primero girándola en sentido contrario a las agujas del reloj.

A continuación, apretar firmemente la empuñadura adicional 12.

Embrague contra sobrecarga

Al agarrotarse o engancharse el útil de taladrar, se desacopla el accionamiento del husillo. Debido a las fuerzas de reacción que se presentan en estos casos **siempre sujetar firmemente el aparato con ambas manos y trabajar sobre una base firme.**

Topo de profundidad (fig. **I**)

Aflojar el tornillo de mariposa **17** en la empuñadura adicional **12**. Ajustar la profundidad de perforación **t** en el topo de profundidad **13**. Apretar el tornillo de mariposa.

Equipo para aspiración de polvo/Saugfix

- El polvo producido al trabajar puede ser combustible, explosivo o nocivo para la salud. Por ello se precisan unas medidas de protección adecuadas. Por ejemplo: el polvo de ciertos materiales es cancerígeno. Emplear un dispositivo para aspiración de polvo y virutas adecuado, y colocarse una mascarilla antipolvo.
- El polvo de aleaciones ligeras puede llegar a incendiarse o explotar. Mantener siempre limpio el puesto de trabajo, ya que en caso de mezclarse materiales de diferente tipo, ello resulta especialmente peligroso.

El aparato puede enchufarse directamente a la toma de corriente de un aspirador universal Bosch **con conexión automática a distancia**. Éste se conecta automáticamente al poner en marcha el aparato.

Montar el Saugfix (accesorio) y conectar el aspirador. El Saugfix cede elásticamente hasta la profundidad de perforación preajustada. De esta forma se mantiene siempre el cabezal Saugfix próximo a la superficie.

Ajuste de las revoluciones (fig. **K**)

Aumentando o reduciendo la presión ejercida sobre el interruptor de conexión/desconexión **8** pueden variarse las revoluciones de forma continua durante el funcionamiento.

Ventajas:

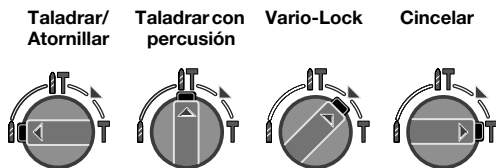
- la perforación puede iniciarse lentamente p. ej. en superficies lisas como azulejos,
- la broca no resbala al iniciar la perforación,
- la perforación no se desportilla.

Las revoluciones deben seleccionarse de acuerdo al modo de operación, tipo de material y el diámetro del taladro.

Para valores orientativos, ver *Modos de operación*.

Modos de operación (fig. **L-Q**)

Con el selector del modo de operación **11** se ajusta la función del engranaje a la aplicación correspondiente:



Para ello, presionar el botón de desenclavamiento **10** y ajustar el modo de operación deseado.

El selector del modo de operación únicamente debe accionarse con el aparato detenido.

¡No emplear útiles sin SDS-plus para taladrar con percusión o cincelar!

La tabla siguiente muestra como deben ajustarse el selector del modo de operación **11**, el conmutador de inversión de giro **9** y el nº de revoluciones en el interruptor de conexión/desconexión **8** para los diferentes modos de operación (ver figuras en la solapa):

Modo de operación

Taladrar con percusión en hormigón o piedra	Fig. L
Taladrar en acero o madera	Fig. M
Atornillar	
Giro a derechas	Fig. N
Giro a izquierdas	Fig. O
Cincelar	Fig. P

Orientación del cincel (Vario-Lock)

El cincel deja orientarse a una posición de trabajo óptima y cómoda, girando el portaútiles (Vario-Lock).

Introducir el útil. Presionar el botón de desenclavamiento **10** y colocar el selector del modo de operación **11** en Vario-Lock (fig. **Q**).

Girar el portaútiles a la posición deseada. Son posibles 36 posiciones diferentes.

Afilado de los cinceles

(Fig. **R-T**)

Con útiles bien afilados se obtienen buenos rendimientos de trabajo y una alta duración del útil. Por ello, afilar el cincel a tiempo.

Afilar los útiles en discos amoladores (p.ej. de corindón noble) con aportación constante de agua.

Poner atención de no sobrecalentar el filo hasta aparecer colores de revenido, ya que ello merma considerablemente la dureza de los útiles.

Mantenimiento y limpieza

- Antes de cualquier manipulación en el aparato extraer el enchufe de red.
- Mantener siempre limpios el aparato y las rejillas de refrigeración para poder trabajar con eficacia y seguridad.

Limpiar diariamente el portaútiles.

Sustitución de la caperuza antipolvo

Sustituir a tiempo una caperuza antipolvo defectuosa, ya que de penetrar polvo en el portaútiles, pueden presentarse fallos de funcionamiento.

Se recomienda dejar hacer esto a un servicio de asistencia técnica.

Si a pesar del cuidadoso proceso de fabricación y control la máquina sufriera un fallo, la reparación deberá encargarse a un punto de Servicio Técnico autorizado para herramientas eléctricas Bosch.

Siempre que efectúe una consulta o solicite piezas de repuesto, es imprescindible indicar siempre el número de pedido de 10 cifras.

Protección del medio ambiente



Recuperación de materias primas en lugar de producir desperdicios.

El aparato, los accesorios y el embalaje debieran someterse a un proceso de recuperación que respete el medio ambiente.

Estas instrucciones se han impreso sobre papel reciclado sin la utilización de cloro.

Para efectuar un reciclaje selectivo se han identificado las piezas de plástico.

Asesoramiento y asistencia al cliente

España

Robert Bosch España, S.A.
Departamento de ventas
Herramientas Eléctricas
C/Hermanos García Noblejas, 19
28037 Madrid

☎ Asesoramiento al cliente + 34 901 11 66 97
Fax + 34 91 327 98 63

Venezuela

Robert Bosch S.A.
Final Calle Vargas. Edf. Centro Berimer P.B.
Boleíta Norte
Caracas 107

☎ +58 (0)2/207 45 11

México

Robert Bosch S.A. de C.V.

☎ Interior: +52 (0)1/800 250 3648

☎ D.F.: +52 (0)1/5662 8785

E-Mail: arturo.fernandez@mx.bosch.com

Argentina

Robert Bosch Argentina S.A.
Córdoba 5160
1414 Buenos Aires (Capital Federal)
Atención al Cliente

☎ +54 (0)810/555 2020

E-Mail: herramientas.bosch@ar.bosch.com

Perú

Autorex Peruana S.A.
República de Panamá 4045,
Lima 34

☎ +51 (0)1/475-5453

E-Mail: vhe@autorex.com.pe

Chile

EMASA S.A.
Irrarázaval 259 – Ñuñoa
Santiago

☎ +56 (0)2/520 3100

E-Mail: emasa@emasa.cl

CE Declaración de conformidad

Declaramos bajo nuestra sola responsabilidad que este producto está en conformidad con las normas o documentos normalizados siguientes: EN 50 144 de acuerdo con las regulaciones 89/336/CEE, 98/37/CE.

Dr. Egbert Schneider
Senior Vice President
Engineering

Dr. Eckerhard Strötgen
Head of Product
Certification

Robert Bosch GmbH, Geschäftsbereich Elektrowerkzeuge

Reservado el derecho de modificaciones técnicas

Dados técnicos do aparelho

Martelo de perfuração **GBH 2-24 DFR**

Nº. de encomenda	0 611 238 7..
Bucha de substituição	●
Regulação do número de rotações	●
Marcha à direita/à esquerda	●
Potência de consumo nominal	[W] 680
Potência de saída	[W] 390
Nº. de impactos	[min ⁻¹] 0 ... 4850
Força de cada impacto	[J] 2,4
Número nominal de rotações	
Marcha à direita	[min ⁻¹] 0 ... 870
Marcha à esquerda	[min ⁻¹] 0 ... 500
Encabadouro SDS-plus	●
Ø Garganta de fuso	[mm] 43 (Norma europeia)
Número de posições de cinzelagem	36
Máx. diâmetro de furo:	
Muramento (coroa de perfuração ôca)	[mm] 68
Betão	[mm] 24
Madeira	[mm] 30
Aço	[mm] 13
Peso (sem acessórios) aprox.	[kg] 2,6
Classe de protecção	□ / II

Por favor observar o número de encomenda da sua máquina. A designação comercial de diversas máquinas pode variar.

Informações sobre ruído e vibrações

Valores de medida de acordo com EN 50 144.

O nível de ruído avaliado A do aparelho é tipicamente:

Nível de pressão acústica 88 dB(A).

Nível de potência acústica 101 dB(A).

Utilize protectores acústicos!

A aceleração avaliada é tipicamente de 11 m/s².

Utilização conforme as disposições

O aparelho é determinado para furar com percussão em betão, tijolos e pedras, assim como para leves trabalhos de cinzelagem. Ele também é apropriado para furar sem percussão em madeira, metal, cerâmica e plástico.

Aparelhos com regulação electrónica e marcha a direita/esquerda também são apropriados para aparafusar e cortar roscas.

Elementos do aparelho

A numeração dos elementos do aparelho refere-se à apresentação do aparelho na aba da capa.

- 13 mm Bucha de substituição de tensão rápida
- Bucha de substituição SDS-plus
- Encabadouro (SDS-plus)
- Capa de protecção contra pó
- Bucha de aperto
- Anel de travamento da bucha de substituição
- Botão de fixação
- Interruptor de ligar-desligar
- Interruptor de marcha à direita/à esquerda
- Botão de destravamento
- Comutador de tipos de funcionamento
- Punho adicional
- Batente de profundidade
- Adaptador SDS-plus*
- Bucha dianteira do mandril para substituição de brocas de aperto rápido
- Anel de fixação
- Parafuso de orelhas do esbarro de profundidade

* **Acessórios ilustrados ou descritos não estão totalmente abrangidos no fornecimento.**



Para sua segurança



Um trabalho seguro com o aparelho só é possível após ter lido atentamente as instruções de serviço e as indicações de segurança e após observar rigorosamente as indicações nelas contidas.

Adicionalmente deverá seguir as indicações gerais de segurança que se encontram no caderno em anexo.

Uma instrução prática é vantajosa.



Usar um protector de ouvidos para evitar perturbações auditivas.

Usar óculos de protecção e sapatos robustos.

Utilizar uma protecção para cabelos no caso de cabelos compridos. Trabalhar exclusivamente com roupas justas.

- Caso o cabo de rede for danificado ou cortado durante o trabalho, não toque no cabo. Tire imediatamente a ficha da tomada. Jamais utilizar o aparelho com um cabo danificado.
- Aparelhos que forem utilizados ao ar livre, deverão ser conectados através de um interruptor de protecção contra corrente de falha (FI-) com no máximo 30 mA de corrente de activação. Apenas utilizar um cabo de extensão homologado para a utilização ao ar livre.
- Sempre conduzir o cabo para trás da máquina.
- **Utilizar detectores apropriados para detectar tubos e cabos de alimentação escondidos, ou consulte a firma de alimentação local.** O contacto com um cabo eléctrico pode levar a incêndio e choque eléctrico. A danificação de um cano de gás pode levar à explosão. A penetração de uma tubulação de água provoca danos materiais ou pode provocar um choque eléctrico.
- Apenas utilizar o aparelho com o punho adicional 12.
- **Fixar a peça a ser trabalhada.** Uma peça a ser trabalhada fixa através de dispositivos de fixação ou torno de bancada está mais fixo do que quando segurado com a mão.
- Apenas apoie o aparelho desligado sobre a parca/o parafuso.
- Ao aparafusar, trabalhe na primeira marcha ou com número de rotações reduzido.
- Atenção ao apertar parafusos compridos, perigo de desliz.

- Ao trabalhar com o aparelho, segure-o sempre com ambas as mãos e mantenha uma posição firme.
- Sempre desligar o aparelho antes de depositá-la e aguardar até que o aparelho páre completamente.
- Jamais permitir que crianças utilizem o aparelho.
- A Bosch só pode assegurar um funcionamento perfeito do aparelho, se para este aparelho foram utilizados acessórios originais previstos para tal.

Substituir o mandril de brocas



Não transportar o aparelho pela bucha de substituição!

O mandril de brocas de substituição SDS-plus pode facilmente ser substituído, no martelo de perfuração, pelo mandril de brocas de substituição de aperto rápido.

Apenas é possível furar com percussão e cinzelar com ferramentas SDS-plus, que podem ser introduzidas no mandril de brocas de substituição SDS-plus.

Também é possível furar e aparafusar com ferramentas sem SDS-plus (p. ex. Broca de haste redonda, bits de aparafusamento), que podem ser fixas num mandril de brocas de substituição de aperto rápido.

Retirar a bucha de substituição (Fig. A)



Risco de lesões! É absolutamente necessário tirar as ferramentas ou Bits antes retirar a bucha de substituição.

Segurar o anel de travamento 6 da bucha de substituição SDS-plus e puxar firmemente no sentido da seta. A bucha de substituição solta-se.

Recolocar a bucha de substituição (Fig. B)

Segurar a bucha de substituição com toda a mão. Colocar no encabadouro de bucha com movimentos de rotação, até que possa ser ouvido um clic de travamento. a bucha de substituição trava-se automaticamente.

Puxar, para controlar o travamento do mandril de brocas de substituição.

A substituição invertida deve ser efectuada do mesmo modo.

Manutenção da bucha de substituição

Manter as partes de ligação livres de pó. Não é necessário lubrificar.

Mudar a ferramenta (Fig. C–G)

Ao substituir ferramentas, observe que a tampa de proteção contra pó 4 não seja danificada.

Ferramentas SDS-plus

A ferramenta SDS-plus movimenta-se livremente de acordo com o sistema. Assim, surge durante a rotação em vazio um desvio na rotação que é automaticamente centrado durante a perfuração. Isto não tem quaisquer consequências sobre a precisão da perfuração.

Introduzir (Fig. C)

Limpar e lubrificar levemente as ferramentas antes de introduzi-las.

Introduzir a ferramenta livre de pó no encabadouro **3** com movimentos rotativos até travar. A ferramenta trava-se automaticamente.

Controlar se o travamento está firme, puxando a ferramenta.

Retirar (Fig. D)

Puxar a bucha de aperto **5** para trás (**a**), mantê-la nesta posição e retirar a ferramenta (**b**).

Bits de aparafusamento (Fig. E)

Para bits de aparafusamento, deverá utilizar o adaptador SDS-plus **14** (acessório).

Ferramentas sem SDS-plus

Ferramentas sem SDS-plus não devem ser utilizadas para furar com percussão ou para cinzelar!

Introduzir a ferramenta (Fig. F)

Segurar o anel de fixação **16** e girar a luva **15** anterior, até que o encabadouro esteja suficientemente aberto.

Introduzir a ferramenta, segurar o anel de fixação **16** e girar a luva **15** no sentido da seta até travar. Em seguida apertar a ferramenta girando firmemente, até ouvir nitidamente um som de travamento.

Controlar a posição puxando pela ferramenta.

Indicação:

Após abrir o encabadouro até a posição máxima, pode ser que ao fechá-lo em seguida, seja ouvido um som de travamento, e o encabadouro não possa ser fechado.

Girando a luva **15** no sentido contrário da seta, desligar-se-á este ruído, e o encabadouro poderá então ser fechado.

Introduzir um suporte de bits para bits de aparafusamento. Colocar os bits de aparafusamento no suporte de bits. Utilizar apenas bits de aparafusamento que sirvam para a cabeça do parafuso. Bits de aparafusamento podem ser introduzidos sem suporte de bits.

Retirar a ferramenta (Fig. G)

Para retirar uma ferramenta da bucha de substituição de tensão rápida, é necessário segurar o anel de fixação **16** e girar a luva **15** no sentido da seta, até que a ferramenta possa ser retirada.

Acessórios de sistema

As ferramentas apropriadas encontram-se no catálogo Bosch.

No final desta instrução encontra-se uma lista de acessórios.

Colocação em funcionamento

Tenha em atenção a tensão de rede!

A tensão da fonte de corrente deve coincidir com as indicações no logotipo do aparelho. Aparelhos com a indicação de 230 V também podem ser operados com 220 V.

Ligar e desligar

Premir o interruptor de ligar-desligar **8** para **colocar o aparelho em funcionamento**.

Para **fixar**, deverá travar o interruptor de ligar-desligar **8** com o botão de fixação **7** enquanto estiver premido.

Por razões de segurança, o interruptor ligar/desligar **8** não pode ser retido através da trava **7**.

Para **desligar** o aparelho, deverá soltar o interruptor de ligar-desligar **8** ou premir e soltar de novo.

Indicações de trabalho (Fig. H–K)

Punho adicional (Fig. I)

- Por motivos de segurança o aparelho só deve ser operado com o punho adicional **12**.

Girando o punho adicional **12** é possível trabalhar numa posição segura e livre de fadiga.

Para girar a punho adicional **12**, soltar antes da utilização a alça no sentido contrário ao dos ponteiros do relógio.

Depois da utilização, voltar a apertar a punho adicional 12.

Embriagem de sobrecarga

O accionamento da árvore porta-brocas é interrompido caso a broca travar ou enganchar. Devido às forças de funcionamento **deverá sempre segurar o aparelho firmemente com ambas as mãos e manter uma posição estável.**

Batente de profundidade (Fig. J)

Soltar o parafuso de orelhas **17** do punho adicional **12**. Ajustar a profundidade de perfuração **t** no batente de profundidade **13**. Voltar a apertar o parafuso de orelhas.

Aspiração de pó/Mangureira Saugfix

- Durante o trabalho são produzidos póis que podem ser nocivos à saúde, inflamáveis ou explosivos. São necessárias medidas de protecção adequadas.

Por exemplo: Alguns póis são considerados como cancerígenos. Deverá utilizar uma aspiração de pó/aparas e uma máscara de protecção contra pó.

- Pó de metal leve pode se inflamar ou explodir. Mantenha o local de trabalho sempre limpo, pois misturas de materiais podem ser extremamente perigosas.

O aparelho pode ser ligado directamente à uma tomada de um aspirador universal Bosch **com automático de ligação à distância**. Este é accionado automaticamente ao ligar-se o aparelho.

Montar a mangureira Saugfix (acessório) e conectar o aspirador.

A mangureira Saugfix amortece até a profundidade de perfuração pré-estabelecida. Desta maneira a cabeça Saugfixé mantida sempre rente à superfície.

Ajustar o número de rotações (Fig. K)

Aumentando ou reduzindo a pressão sobre o interruptor de ligar-desligar **8** é possível ajustar sem escalonamento o número de rotações durante o funcionamento.

Vantagens:

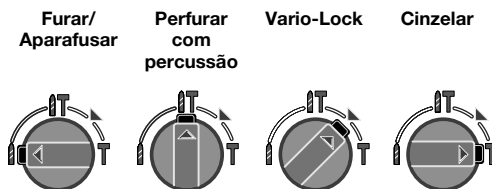
- Perfuração lenta de superfícies lisas como p. ex. ladrilhos,
- broca não escorrega durante o processo de perfuração,
- o orifício não lasca.

O número de rotações deve ser seleccionado de acordo com o tipo de funcionamento, de acordo com o material a ser trabalhado e de acordo com o diâmetro de perfuração.

Os valores teóricos encontram-se em *Tipos de funcionamento*.

Tipos de funcionamento (Fig. L-Q)

A situação da engrenagem para o respectivo tipo de aplicação pode ser ajustada no comutador de tipos de funcionamento **11**:



Para isto é necessário premir o botão de destravamento **10** e ajustar o tipo de funcionamento desejado.

O comutador de tipos de funcionamento só deve ser accionado quando o aparelho estiver parado.

Ferramentas sem SDS-plus não devem ser utilizadas para furar com percussão ou para cinzelar!

A seguinte tabela indica, como o comutador de tipo de funcionamento **11**, o interruptor de marcha à marcha direita/à esquerda **9**, assim como o interruptor de ligar-desligar **8** para a regular o número de rotações devem ser ajustados para os diversos tipos de funcionamento (figuras na página basculante):

Tipo de funcionamento

Perfurar com percussão em betão ou pedra	Fig. L
Furar em aço ou madeira	Fig. M
Aparafusar	
Marcha à direita	Fig. N
Marcha à esquerda	Fig. O
Cinzelar	Fig. P

Regulação do cinzel (Vario-Lock)

Girando o encabadouro, a ferramenta de cinzelar pode ser colocada numa posição de trabalho optimizada e livre de fadiga (Vario-Lock).

Introduzir a ferramenta. Premir o botão de destravamento **10** e colocar o comutador de tipos de funcionamento **11** na posição Vario-Lock (Fig. **Q**).

Girar o encabadouro para a posição desejada. Estão à disposição 36 posições.

Afiar as ferramentas de cinzelar

(Fig. R-T)

Com ferramentas afiadas podem ser alcançadas boas potências de trabalho e maior vida útil. Por isto é necessário afiar os cinzéis a tempo.

Afiar as ferramentas em discos abrasivos (p.ex. corindo nobre) sob adução constante de água.

Observe que não apareçam cores de recozimento nos gumes, caso contrário a dureza da ferramenta pode ser prejudicada.

Manutenção e limpeza

- Tirar a ficha da tomada antes de todos os trabalhos no aparelho.
- Sempre manter o aparelho e as aberturas de ventilação limpas, para trabalhar bem e de forma segura.

Limpar o encabadoiro diariamente.

Substituir a capa de protecção contra pó

Capas de protecção contra pó danificadas devem ser substituídas a tempo, pois pó que entra no encabadoiro pode levar a avarias no funcionamento.

Recomendamos, que isto seja feito por uma oficina de assistência técnica especializada.

Caso o aparelho venha a apresentar falhas, apesar de cuidadosos processos de fabricação e de controlo de qualidade, deve ser reparado em um serviço técnico autorizado para aparelhos eléctricos Bosch.

No caso de informações e encomendas de acessórios indique por favor sem falta o número de encomenda de 10 algarismos do aparelho.

Protecção do meio-ambiente



Reciclagem de matérias primas em vez de eliminação de lixo

Recomenda-se sujeitar o aparelho, os acessórios e a embalagem a uma reutilização ecológica.

Estas instruções foram manufacturadas com papel reciclável isento de cloro.

Para efeitos de uma reciclagem específica, as peças de plástico dispõem de uma respectiva marcação.

Serviço

Portugal

Robert Bosch LDA
Avenida Infante D. Henrique
Lotes 2E-3E
1800 Lisboa

☎ + 351 21/8 50 00 00
Fax +351 21/8 51 10 96

Brasil

Robert Bosch Ltda.
Caixa postal 1195
13065-900 Campinas

☎ 0800/70 45446
E-Mail: sac@bosch-sac.com.br

CE Declaração de conformidade

Declaramos sob nossa exclusiva responsabilidade que este producto cumpre as seguintes normas ou documentos normativos: EN 50 144 de acordo com as disposições das directivas 89/336/CEE, 98/37/CE.

Dr. Egbert Schneider
Senior Vice President
Engineering

Dr. Eckerhard Strötgen
Head of Product
Certification

ppa. [Signature] *i. V. Nütze*

Robert Bosch GmbH, Geschäftsbereich Elektrowerkzeuge

Reservado o direito a modificações

Dati tecnici

Martello perforatore **GBH 2-24 DFR**

Codice di ordinazione	0 611 238 7..
Mandrino autoserrante	●
Regolazione numero giri	●
Funzionamento reversibile	●
Potenza nominale assorbita	[W] 680
Potenza resa	[W] 390
Numero colpi	[min ⁻¹] 0 ... 4850
Forza colpo singolo	[J] 2,4
Numero di giri nominale	
Rotazione destrorsa	[min ⁻¹] 0 ... 870
Rotazione sinistrorsa	[min ⁻¹] 0 ... 500
Attacco utensile SDS-plus	●
Diametro collare alberino	[mm] 43 (Norma Europa)
Numero delle posizioni di scalpellatura impostabili	36
Diametro mass. di foratura:	
Muratura (corona a punta cava)	[mm] 68
Calcestruzzo	[mm] 24
Legno	[mm] 30
Acciaio	[mm] 13
Peso (senza accessori) ca.	[kg] 2,6
Classe di protezione	□ / II

Si prega di tenere sempre in considerazione il codice di ordinazione della Vostra macchina. Le descrizioni commerciali di singole macchine possono variare.

Informazioni sulla rumorosità e sulla vibrazione

Valori misurati conformemente alla norma EN 50 144.

La misurazione A del livello di pressione acustica dell'utensile è di solito di:

Livello di rumorosità 88 dB(A).

Potenza della rumorosità 101 dB(A).

Utilizzare le cuffie di protezione!

L'accelerazione misurata raggiunge di solito il valore di 11 m/s².

Uso conforme alle norme

La macchina è idonea per l'esecuzione di forature battenti in mattoni, nel calcestruzzo e nel materiale minerale e così pure per leggeri lavori di scalpellatura. Essa è adatta anche per forature non battenti nel legno, nel metallo, nella ceramica ed in materiali sintetici.

Macchine con regolazione elettronica e funzionamento reversibile sono adatte anche per avvitare e per tagliare filettature.

Elementi della macchina

La numerazione degli elementi della macchina si riferisce alla rappresentazione della macchina che si trova sulla ribaltina.

- 1 Mandrino autoserrante 13 mm
- 2 Mandrino rapido per punte SDS-plus
- 3 Attacco utensili (SDS-plus)
- 4 Protezione antipolvere
- 5 Bussola di bloccaggio
- 6 Anello di bloccaggio mandrino intercambiabile
- 7 Pulsante di fissaggio
- 8 Interruttore di inserimento-disinserimento
- 9 Interruttore funzionamento reversibile
- 10 Pulsante di sbloccaggio
- 11 Selettore della modalità di esercizio
- 12 Impugnatura supplementare
- 13 Asta di profondità
- 14 Adattatore SDS-plus*
- 15 Boccola anteriore del mandrino autoserrante
- 16 Anello di tenuta
- 17 Vite ad alette asta di profondità

* Accessori illustrati o descritti non fanno necessariamente parte del volume di consegna.



Per la Vostra sicurezza



E' possibile lavorare con la macchina senza incorrere in pericoli soltanto dopo aver letto completamente le istruzioni per l'uso, l'opuscolo avvertenze per la sicurezza e seguendo rigorosamente le istruzioni in esse contenute. Inoltre vanno rispettate anche le generali istruzioni di sicurezza riportate nell'opuscolo allegato. Fatevi istruire praticamente prima di passare all'operazione pratica.



Per evitare danni all'udito portare sempre un dispositivo di protezione contro i rumori.

Portare occhiali e scarpe di protezione.

In caso di capelli lunghi è necessario portare un'adatta protezione per i capelli. Lavorare soltanto con abiti adatti ed aderenti al corpo.

- Se durante un'operazione di lavoro viene danneggiato oppure troncato il cavo dell'alimentazione di rete, non toccare il cavo ma estrarre immediatamente la spina dalla presa. Mai utilizzare la macchina con un cavo danneggiato.
- Collegare le macchine che vengono utilizzate all'esterno attraverso un interruttore di sicurezza per correnti di guasto (FI) con una corrente di disinnesto di massimo 30 mA. Usare soltanto un cavo di prolunga omologato per ambienti esterni.
- Il cavo della macchina deve essere sempre tenuto nella parte opposta della macchina.
- **Al fine di rilevare possibili linee di alimentazione nascoste, utilizzare adatte apparecchiature di ricerca oppure rivolgersi alla locale società erogatrice.** Un contatto con linee elettriche può provocare lo sviluppo di incendi e di scosse elettriche. Danneggiando linee del gas si può creare il pericolo di esplosioni. Penetrando una tubazione dell'acqua si provocano seri danni materiali oppure vi è il pericolo di provocare una scossa elettrica.
- Impiegare la macchina soltanto con l'impugnatura supplementare **12**.
- **Assicurare il pezzo in lavorazione.** Un pezzo in lavorazione può essere bloccato con sicurezza in posizione solo utilizzando un apposito dispositivo di serraggio oppure una morsa a vite e non tenendolo con la semplice mano.
- Applicare la macchina sul dado/vite solo quando è disinserita.
- Per avvitare, lavorare con la prima velocità oppure con un basso numero di giri.

- Attenzione durante l'avvitamento di viti lunghe: pericolo di fuoriuscita dell'inserito dalla testa della vite.
- Durante le operazioni di lavoro è necessario tenere la macchina sempre con entrambe le mani ed adottare una posizione di lavoro sicura.
- Prima di poggare la macchina, è necessario spegnerla ed attendere fino a quando la macchina si sarà fermata completamente.
- Mai permettere a bambini di utilizzare la macchina.
- La Bosch può garantire un perfetto funzionamento della macchina soltanto se vengono utilizzati accessori originali specificatamente previsti per questa macchina.

Sostituire il mandrino



Non trasportare la macchina tenendola per il mandrino intercambiabile!

Il mandrino rapido per punte SDS-plus del martello perforatore può essere facilmente sostituito con il mandrino autoserrante fornito in dotazione.

Forature battenti e lavori di scalpellatura sono possibili soltanto con utensili SDS-plus che vengono inseriti nel mandrino rapido per punte SDS-plus.

Lavori di foratura e di avvitamento sono possibili anche con utensili senza attacco SDS-plus (p.es. corone cave a forare, bit cacciavite) che vengono montati nel mandrino autoserrante.

Estrarre il mandrino autoserrante (Fig. A)



Pericolo di infortunio! Prima di estrarre il mandrino autoserrante, è estremamente importante togliere l'utensile oppure il bit.

Afferrare con la mano l'anello di bloccaggio **6** del mandrino rapido per punte SDS-plus e tirare forte in direzione della freccia. Il mandrino autoserrante si blocca.

Applicare il mandrino autoserrante (Fig. B)

Afferrare con tutta la mano il mandrino autoserrante. Applicare ruotando sull'attacco del mandrino fino a raggiungere la posizione di incastro. Il mandrino autoserrante si blocca autonomamente.

Controllare il bloccaggio tirando al mandrino autoserrante.

Eseguire la sostituzione inversa seguendo i rispettivi passi.

Manutenzione del mandrino autoserrante

Mantenere libere dalla polvere le parti di accoppiamento. La lubrificazione è superflua.

Cambio degli utensili (Fig. C–G)

Sostituendo gli utensili, attenzione a non danneggiare la protezione antipolvere 4.

Utensili SDS-plus

Per motivi inerenti al sistema, l'utensile SDS-plus può essere mobile. Si forma così una eccentricità durante il funzionamento a vuoto che viene annullata automaticamente durante la trapanatura. Questo sistema non ha nessun effetto sulla precisione del foro di trapanatura.

Inserire (Fig. C)

Prima dell'inserimento, pulire l'utensile e lubrificarlo leggermente.

Ruotandolo, spingere l'utensile libero da polvere nell'attacco utensili **3** fino a quando abbia raggiunto la posizione di incastro. L'utensile si blocca autonomamente.

Controllare il bloccaggio tirando l'utensile.

Estrarre (Fig. D)

Tirare all'indietro la bussola di bloccaggio **5 (a)**, mantenerla in questa posizione ed estrarre l'utensile **(b)**.

Bit cacciavite (Fig. E)

Per i bit cacciavite utilizzare l'adattatore SDS-plus **14** (accessorio opzionale).

Utensili senza SDS-plus

Non utilizzare utensili senza SDS-plus per operazioni di foratura battente oppure per lavori di scalpellatura!

Inserire l'utensile (Fig. F)

Mantenere forte l'anello di fissaggio **16** e girare la boccola anteriore **15** fino a quando l'attacco utensili abbia raggiunto un'apertura sufficiente.

Inserire l'utensile, tenere forte l'anello di fissaggio **16** e girare la boccola **15** in direzione della freccia fino a quando raggiunge la posizione di incastro. Serrare dunque l'utensile continuando a girare con forza fino a quando se ne percepisce l'incastro.

Tirando l'utensile, controllare se sono ben fissi.

Indicazione:

Dopo aver aperto l'attacco utensili fino alla battuta, è possibile che, volendolo in seguito richiudere, si possa sentire un rumore di grattamento e l'attacco utensili non chiude.

Girando la boccola **15** in senso contrario alla freccia, si disinserisce tale rumore di grattamento e si può quindi chiudere l'attacco utensili.

Per bits cacciavite utilizzare portautensili comunemente in commercio. Inserire le lame cacciavite nel portautensile. Utilizzare soltanto bits adatti alla testa della vite. Le lame cacciavite possono essere applicate anche senza portautensili per bits.

Estrarre gli utensili (Fig. G)

Per estrarre un utensile dal mandrino intercambiabile autoserrante, mantenere ben fisso l'anello di fissaggio **16** e girare la boccola anteriore **15** in direzione della freccia fino a quando sia possibile estrarre l'utensile.

Accessori

Per relativi utensili si veda il catalogo listino accessori Bosch.

Una lista con gli accessori opzionali si trova alla fine del presente manuale.

Messa in servizio

Ossevare la tensione di rete!

La tensione della rete deve corrispondere a quella indicata sulla targhetta della macchina. Le macchine con l'indicazione di 230 V possono essere collegate alla rete di 220 V.

Avviare ed arrestare

Per **avviare** la macchina premere l'interruttore avvio/arresto **8**.

Per **fissare in posizione** tenere l'interruttore avvio/arresto **8** premuto e bloccarlo con il pulsante di arresto **7**.

Per motivi di sicurezza l'interruttore di avvio/arresto **8** nella rotazione a sinistra non può essere bloccato con il pulsante di fissaggio **7**.

Per **arrestare** la macchina, rilasciare l'interruttore avvio/arresto **8** oppure premerlo e rilasciarlo.

Indicazioni di lavoro (Fig. H–K)

Impugnatura supplementare (Fig. H)

■ **Per motivi di sicurezza, la macchina può essere impiegata soltanto con l'impugnatura supplementare 12 montata.**

Regolando l'impugnatura supplementare **12** si raggiunge un'assoluta maneggevolezza ed una sicura posizione di lavoro.

Allentare prima l'impugnatura in senso antiorario spostando l'impugnatura supplementare **12**.

L'impugnatura supplementare 12 deve essere successivamente serrata di nuovo.

Frizione di sovraccarico

Se il trapano è bloccato oppure resta agganciato, viene disinserita la trasmissione all'alberino filettato. Per poter far fronte alle forze sviluppate in una situazione del genere, **è necessario mantenere la macchina sempre con entrambe le mani ed assicurarsi una buona posizione di lavoro.**

Asta di profondità (Fig. I)

Allentare la vite ad alette **17** all'impugnatura supplementare **12**. Regolare la profondità della foratura **t** all'asta di profondità **13**. Riavvitare di nuovo bene la vite ad alette.

Aspirazione polvere/Saugfix – Dispositivo di aspirazione

- Le polveri che si producono durante le operazioni di lavoro possono essere dannose alla salute, infiammabili oppure esplosive. È necessario prendere adeguate misure di protezione.
Per esempio: Alcune polveri sono considerate cancerogene. Utilizzare un'adatta aspirazione polvere/aspirazione trucioli e portare la maschera di protezione contro la polvere.
- La polvere di metalli leggeri può essere infiammabile ed esplosiva. Tenere la stazione di lavoro sempre pulita perché mescolando materiali di diverso tipo si possono creare situazioni particolarmente pericolose.

La macchina può essere collegata direttamente alla presa di un aspiratore multiuso Bosch **con dispositivo automatico di teleinserimento**. Questo si inserisce automaticamente inserendo la macchina.

Montare il Saugfix (accessorio) e collegare l'aspirapolvere.

Il Saugfix scorre all'indietro fino alla profondità di perforazione determinata. In questo modo la testina del Saugfix viene tenuta sempre vicina alla superficie.

Impostare il numero di giri (Fig. K)

Aumentando oppure diminuendo la pressione sull'interruttore di inserimento-disinserimento **8** è possibile controllare a variazione graduale il numero di giri.

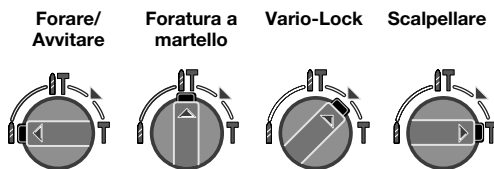
Vantaggi:

- possibilità di centrare lentamente la foratura p.e su superfici lisce come le piastrelle,
- si evita di scivolare durante l'operazione di centratura della foratura,
- si evita la scheggiatura del foro.

Il numero di giri deve essere preselezionato a seconda della modalità di esercizio, a seconda del tipo del materiale in lavorazione ed in base al diametro di foratura. Per valori indicativi a proposito cfr. *Modalità di esercizio*.

Modalità di esercizio (Fig. L–Q)

Grazie al selettore della modalità di esercizio **11** si imposta la modalità operativa dell'ingranaggio per il rispettivo campo di impiego:



A tal fine, premere il pulsante di sbloccaggio **10** ed impostare la modalità di esercizio che si desidera.

Il selettore della modalità di esercizio può essere attivato esclusivamente a macchina ferma.

Non utilizzare utensili senza SDS-plus per operazioni di foratura battente oppure per lavori di scalpellatura!

La tabella seguente mostra come devono essere impostati i selettori della modalità di servizio **11**, l'interruttore funzionamento reversibile **9** e l'interruttore di avvio/arresto **8** per regolare il numero di giri per i diversi tipi di funzionamento (per le figure vedi pagina a risvolto):

Modalità di funzionamento

Foratura a martello nel calcestruzzo oppure pietra	Fig. L
Forare nell'acciaio o nel legno	Fig. M
Avvitare	
Rotazione destrorsa	Fig. N
Rotazione sinistrorsa	Fig. O
Scalpellare	Fig. P

Regolazione scalpello (Vario-Lock)

Torcendo l'attacco utensile, l'utensile per scalpellare può essere regolato ad una ottimale posizione di lavoro di assoluta maneggevolezza (Vario-Lock).

Inserire l'utensile. Premere il pulsante di sbloccaggio **10** e mettere il selettore della modalità di esercizio **11** su Vario-Lock (Fig. **Q**).

Girare l'attacco utensile nella posizione desiderata. Sono possibili 36 posizioni.

Affilare gli scalpelli

(Fig. R-T)

Utilizzando utensili ad innesto ben affilati si raggiungono buoni risultati di lavorazione ed una lunga durata degli utensili. Provvedere perciò ad affilare in tempo gli scalpelli.

Smerigliare gli utensili su mole abrasive (p.e. corindone prezioso) mantenendo costante l'aggiunta di acqua.

Attenzione ad evitare la formazione di colori di rinvenimento sui taglienti perchè altrimenti si riduce la durezza degli utensili ad innesto.

Manutenzione e pulizia

- Prima di iniziare i lavori sulla macchina, sfilare la spina dalla presa.
- Mantenere la macchina e le fessure di ventilazione sempre in perfetto stato di pulizia per poter lavorare bene e sicuri.

Pulire ogni giorno l'attacco dell'utensile.

Sostituire la protezione antipolvere

Sostituire in tempo protezioni antipolvere danneggiate, perchè la polvere che penetra nell'attacco utensili può provocare delle disfunzioni del funzionamento.

Si consiglia di far effettuare ciò ad un servizio di assistenza.

Se nonostante gli accurati procedimenti di produzione e di controllo la macchina dovesse guastarsi, la riparazione va fatta effettuare da un punto di assistenza autorizzato per gli elettro utensili Bosch.

Comunicare sempre il codice di ordinazione a 10 cifre dell'elettro utensile in caso di richieste o di ordinazione di pezzi di ricambio.

Avvertenze per la protezione dell'ambiente



Recupero di materie prime, piuttosto che smaltimento di rifiuti

Macchina, accessori ed imballaggio dovrebbero essere inviati ad una riutilizzazione ecologica.

Queste istruzioni sono stampate su carta riciclata sbiancata senza cloro.

I componenti in plastica sono contrassegnati per il riciclaggio selezionato.

Servizio post-vendita

Italia

Robert Bosch S.p.A.
Via Giovanni da Udine, 15
20156 Milano

☎ +39 02/3 69 66 63

Fax +39 02/3 69 66 62

☎ Filo diretto con Bosch: +39 02/3 69 63 14

www.Bosch.it

Svizzera

☎ Servizio: +41 (0)1/847 16 16

Fax +41 (0)1/847 16 57

☎ Consulente per la clientela:

Numero Verde 0 800 55 11 55

CE Dichiarazione di conformità

Assumendone la piena responsabilità, dichiariamo che il prodotto è conforme alle seguenti normative ed ai relativi documenti: EN 50 144 in base alle prescrizioni delle direttive CEE 89/336, CE 98/37.

Dr. Egbert Schneider
Senior Vice President
Engineering

Dr. Eckerhard Strötgen
Head of Product
Certification

Robert Bosch GmbH, Geschäftsbereich Elektrowerkzeuge

Con riserva di modifiche

Technische gegevens

Boorhamer	GBH 2-24 DFR
Bestelnummer	0 611 238 7..
Boorhouder	●
Toerentalregeling	●
Links-/rechtsomdraaien	●
Opgenomen vermogen	[W] 680
Afgegeven vermogen	[W] 390
Aantal slagen	[min ⁻¹] 0 ... 4850
Slagkracht	[J] 2,4
Nominaal toerental	
Rechtsdraaien	[min ⁻¹] 0 ... 870
Linksdraaien	[min ⁻¹] 0 ... 500
Gereedschapopname SDS-plus	●
Ø Ashals	[mm] 43 (Euro-norm)
Aantal hakstanden	36
Max. boordiameter:	
Metselwerk	[mm] 68
(holle boorkronen)	
beton	[mm] 24
hout	[mm] 30
staal	[mm] 13
Gewicht (zonder toebehoren) ca.	[kg] 2,6
Isolatieklasse	▢ / II

Let op het bestelnummer van de machine. De handelsbenamingen van sommige machines kunnen afwijken.

Informatie over geluid en trillingen

Meetwaarden vastgesteld volgens EN 50 144.

Het kenmerkende A-gewaardeerde geluidsniveau van de machine bedraagt:

Geluidsdrukniveau 88 dB(A).

Geluidsvermogeniveau 101 dB(A).

Draag oorbeschermers.

De kenmerkende gewaardeerde versnelling bedraagt 11 m/s².

Gebruik volgens bestemming

De machine is bestemd voor het hamerboren in baksteen, beton en steen en voor lichte hakwerkzaamheden. De machine is eveneens geschikt voor het boren zonder slag in hout, metaal, keramiek en kunststof. Machines met elektronische regeling en rechts-/linksdraaien zijn ook geschikt voor het in- en uitdraaien van schroeven en het snijden van schroefdraad.

Onderdelen van de machine

De onderdelen van de machine zijn genummerd zoals op de afbeelding van de machine op de uitvouwbare pagina.

- 1 Snelspanboorhouder 13 mm
- 2 SDS-plus boorhouder
- 3 Gereedschapopname (SDS-plus)
- 4 Stofbeschermingskap
- 5 Blokkeerhuls
- 6 Boorhoudervergrendelingsring
- 7 Vastzetknop
- 8 Aan/uit-schakelaar
- 9 Schakelaar rechts-/linksdraaien
- 10 Ontgrendelknop
- 11 Functieschakelaar
- 12 Extra handgreep
- 13 Diepteaanslag
- 14 SDS-plus adapter*
- 15 Voorste huls van de snelspanwisselboorhouder
- 16 Vasthoudring
- 17 Vleugelschroef diepteaanslag

* Afgebeeld en beschreven toebehoren wordt niet altijd standaard meegeleverd.



Voor uw veiligheid



Veilig werken met de machine is alleen mogelijk indien u de gebruiksaanwijzing en de veiligheidsvoorschriften volledig leest en de daarin gegeven voorschriften strikt opvolgt.

Houd u bovendien aan de algemene veiligheidsvoorschriften in de bijgevoegde brochure.

Laat u voor het eerste gebruik praktisch instrueren.



Draag een gehoorbescherming ter voorkoming van gehoorbeschadiging.

Draag een veiligheidsbril en stevige schoenen.

Draag bij lang haar een haarbescherming. Werk alleen met nauw sluitende kleding.

- Raak de kabel niet aan, maar trek onmiddellijk de stekker uit het stopcontact indien tijdens de werkzaamheden de stroomkabel wordt beschadigd of doorgesneden. Gebruik de machine nooit met een beschadigde kabel.
- Sluit gereedschap dat buitenshuis wordt gebruikt aan via een aardlekschakelaar (FI) met een inschakelstroom van maximaal 30 mA. Gebruik alleen een voor gebruik buitenshuis goedgekeurde verlengkabel.
- Geleid de kabel altijd langs de achterzijde van de machine.
- **Gebruik een geschikt detectieapparaat om verborgen stroom-, gas- of waterleidingen op te sporen of raadpleeg het plaatselijke energie- of waterleidingbedrijf.** Contact met elektrische leidingen kan tot brand of een elektrische schok leiden. Beschadiging van een gasleiding kan tot een explosie leiden. Breuk van een waterleiding veroorzaakt materiële schade en kan een elektrische schok veroorzaken.
- Gebruik de machine alleen met de extra handgreep 12.
- **Zet het werkstuk vast.** Een met spanvoorzieningen of een bankschroef vastgehouden werkstuk wordt beter vastgehouden dan u met uw hand kunt doen.
- Plaats de machine alleen uitgeschakeld op de moer of schroef.
- Werk bij schroefwerkzaamheden in stand 1 of met een laag toerental.

- Voorzichtig bij het indraaien van lange schroeven. Gevaar voor uitglijden.
- Houd tijdens de werkzaamheden de machine altijd stevig met beide handen vast en zorg ervoor dat u stevig staat.
- Schakel de machine altijd eerst uit en laat deze uitlopen voordat u deze neerlegt.
- Laat kinderen de machine nooit gebruiken.
- Bosch kan een juiste werking van de machine uitsluitend waarborgen wanneer voor deze machine bedoeld origineel toebehoren wordt gebruikt.

Boorhouder wisselen



Draag de machine niet aan de boorhouder!

De SDS-plus wisselboorhouder kunt u gemakkelijk op de boorhamer vervangen door de meegeleverde snelspanboorhouder.

Hameren of hakken is alleen mogelijk met SDS-plus boren of beitels die in de SDS-plus wisselboorhouder worden geplaatst.

U kunt ook boren en schroeven met toebehoren zonder SDS-plus (bijvoorbeeld boren met ronde schacht en bits) die in de wisselboorhouder met snelspanmechanisme worden gespannen.

Boorhouder verwijderen (afb. A)



Verwondingsgevaar! Verwijder altijd eerst toebehoren of bits voordat u de boorhouder verwijdert.

Grijp de vergrendelingsring 6 van de SDS-plus boorhouder met de hele hand vast en trek deze met kracht in de richting van de pijl. De boorhouder komt los.

Boorhouder aanbrengen (afb. B)

Grijp de snelspanboorhouder met de hele hand vast. Plaats de snelspanboorhouder draaiend op de boorhouderopname tot deze duidelijk hoorbaar vastklikt. De boorhouder wordt automatisch geblokkeerd.

Controleer de vergrendeling door aan de wisselboorhouder te trekken.

Voer de omgekeerde vervanging overeenkomstig uit.

Onderhoud van de boorhouder

Houd de verbindingdelen stofvrij. Smeren is niet nodig.

Toebehoren wisselen (afb. C–G)

Let er bij het wisselen van toebehoren op dat de stofbeschermingskap 4 niet wordt beschadigd.

SDS-plus inzetgereedschap

Het SDS-plus inzetgereedschap kan in verband met het speciale systeem vrij worden bewogen. Hierdoor ontstaat tijdens het onbelast draaien een excentrische onnauwkeurigheid die tijdens het boren geheel vanzelf wordt gecentreerd. Dit heeft geen invloed op de nauwkeurigheid van het boorgat.

Aanbrengen (afb. C)

Reinig het toebehoren voor het aanbrengen en smeer het licht met vet.

Duw het stofvrije toebehoren draaiend in de gereedschapopname **3** tot het vastklikt. Het toebehoren wordt automatisch vergrendeld.

Controleer de vergrendeling door aan het toebehoren te trekken.

Verwijderen (afb. D)

Trek de vergrendelingshuls **5** naar achteren (**a**), houd de vergrendelingshuls vast en verwijder het toebehoren (**b**).

Bits (afb. E)

Gebruik voor bits de SDS-plus adapter **14** (toebehoren).

Toebehoren zonder SDS-plus

Gebruik toebehoren zonder SDS-plus niet om te hameren of te hakken.

Toebehoren inzetten (afb. F)

Houd de bevestigingsring **16** vast en draai aan de voorste huls **15** tot de opname voor het toebehoren ver genoeg is geopend.

Zet het toebehoren in, houd de ring **16** vast en draai de huls **15** in de richting van de pijl tot deze vastklikt. Span vervolgens het toebehoren door het met kracht verder te draaien tot duidelijke ratelgeluiden te horen zijn.

Controleer of het toebehoren goed vast zit door er aan te trekken.

N.B.:

Nadat de gereedschapopname tot aan de aanslag is geopend, kan bij het sluiten het door de functie veroorzaakte ratelgeluid te horen zijn; de gereedschapopname sluit niet.

Door het draaien van de huls **15** tegen de richting van de pijl wordt dit ratelgeluid uitgeschakeld en kan de gereedschapopname worden gesloten.

Gebruik voor bits een in de handel verkrijgbare bithouder. Gebruik uitsluitend bits die bij de schroefkop passen. Bits kunnen ook zonder bithouder worden gebruikt.

Toebehoren verwijderen (afb. G)

Als u het toebehoren uit de snelspanboorhouder wilt verwijderen, houdt u de bevestigingsring **16** vast en draait u de voorste huls **15** in de richting van de pijl tot het toebehoren kan worden verwijderd.

Toebehoren

Zie voor bijbehorend toebehoren de Bosch-catalogus. Een lijst met toebehoren vindt u aan het einde van deze gebruiksaanwijzing.

Ingebruikneming

Let op de netspanning.

De spanning van de stroombron moet overeenkomen met de gegevens op het typeplaatje. Met 230 V aangeduide machines kunnen ook worden gebruikt met een spanning van 220 V.

In- en uitschakelen

Wanneer u de machine wilt **inschakelen**, drukt u de aan/uit-schakelaar **8** in.

Wanneer u de aan/uit-schakelaar **8** wilt **vastzetten**, blokkeert u de schakelaar in ingedrukte toestand met de vastzetknop **7**.

De aan/uit-schakelaar **8** kan bij linksom draaien om veiligheidsredenen niet met de blokkeerknop **7** worden vastgezet.

Wanneer u de machine wilt **uitschakelen**, laat u de aan/uit-schakelaar **8** los of drukt u de schakelaar in en laat u deze vervolgens los.

Tips voor de werkzaamheden (afb. H–K)

Extra handgreep (afb. H)

- **De machine mag om veiligheidsredenen alleen met de extra handgreep 12 worden gebruikt.**

Door het draaien van de extra handgreep **12** wordt een ontspannen en daardoor veilige lichaamshouding bereikt.

Voor het draaien van de extra handgreep **12** moet de handgreep van tevoren in de richting tegen de wijzers van de klok worden losgemaakt.

De extra handgreep 12 moet daarna weer vast worden aangetrokken.

Veiligheidskoppeling

Indien het boorgereedschap vast komt te zitten, wordt de aandrijving van de uitgaande as onderbroken. Houd in verband met de daarbij optredende krachten **het gereedschap altijd met beide handen goed vast en zorg ervoor dat u stevig staat.**

Diepteaanslag (afb. I)

Draai de vleugelschroef **17** met de extra handgreep **12** los. Stel de boordiepte **t** in met de diepteaanslag **13**. Draai de vleugelschroef weer vast.

Stofafzuiging/zuigmond

- Stof dat tijdens de werkzaamheden ontstaat, kan gevaarlijk voor de gezondheid, brandbaar of explosief zijn. Geschikte beschermingsmaatregelen zijn noodzakelijk.
Bijvoorbeeld: sommige soorten stof worden beschouwd als kankerverwekkend. Gebruik een geschikte afzuiging voor stof en spanen en draag een stofmasker.
- Stof van lichte metalen kan ontvlammen of exploderen. Houd de werkomgeving altijd schoon omdat materiaalmengsels bijzonder gevaarlijk zijn.

De machine kan rechtstreeks worden aangesloten op het stopcontact van een Bosch-alleszuiger **met afstandsbediening**. Deze wordt automatisch gestart bij het inschakelen van de machine.

Monteer de zuigmond (toebehoren) en sluit de stofzuiger aan.

Tot aan de ingestelde boordiepte veert de zuigmond terug. Daardoor wordt de kop van de zuigmond altijd dicht bij het oppervlak gehouden.

Toerental instellen (afb. **K**)

Door toenemende of afnemende druk op de aan/uitschakelaar **8** kan het toerental tijdens het gebruik traploos worden geregeld.

Voordelen:

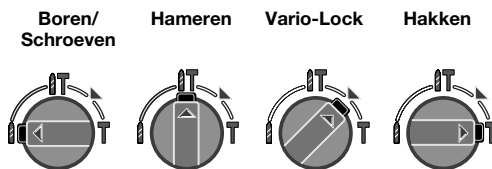
- langzaam aanboren, b.v. op gladde oppervlakken zoals tegels,
- geen wegglijden van de boor bij het aanboren,
- geen versplinteren van het boorgat.

Het toerental moet afhankelijk van de functie en het te bewerken materiaal en in overeenstemming met de boordiameter worden gekozen.

Zie *Functies* voor geschikte instelwaarden.

Functies (afb. L–Q)

Met de functieschakelaar **11** wordt de transmissie-stand voor de desbetreffende toepassing ingesteld:



Druk daarvoor op de ontgrendelingsknop **10** en stel de gewenste functie in.

De functieschakelaar mag alleen bij stilstand worden bediend.

Gebruik toebehoren zonder SDS-plus niet om te hameren of te hakken.

De volgende tabel toont hoe de functieschakelaar **11**, de schakelaar voor rechts- en linksdraaien **9** en de aan/uit-schakelaar **8** voor het regelen van het toerental voor de verschillende functies moeten worden ingesteld (zie de afbeeldingen op de uitvouwbare pagina):

Functie

Hameren in beton of steen	Afb. L
Boren in staal of hout	Afb. M
Schroeven	
Rechtsdraaien	Afb. N
Linksdraaien	Afb. O
Hakken	Afb. P

Hak-instelling (Vario-lock)

Het haktoebehoren kan door draaien van de gereedschapopname in een optimale stand voor ontspannen werkzaamheden worden gebracht (Vario-lock).

Plaats het toebehoren. Druk op de ontgrendelingsknop **10** en stel de functieschakelaar **11** in op Vario-lock (afb. **Q**).

Draai de gereedschapopname in de gewenste stand. Er zijn 36 posities mogelijk.

Beitels slijpen

(Afb. **R**–**T**)

Met scherpe toebehoren worden goede werkresultaten en een lange levensduur van het toebehoren bereikt. Slijp beitels daarom op tijd.

Slijp de beitels met een slijpschijf (b.v. edelkorund) onder voortdurende watertoevoer.

Let erop dat aan de snijkanten geen aanloopkleuren te zien zijn, aangezien anders de hardheid van het toebehoren nadelig wordt beïnvloed.

Onderhoud en reiniging

- Trek altijd voor werkzaamheden aan de machine de stekker uit het stopcontact.
- Houd de machine en de ventilatieopeningen altijd goed schoon om goed en veilig te werken.

Maak de gereedschapopname dagelijks schoon.

Stofbeschermingskap vervangen

Vervang een beschadigde stofbeschermingskap op tijd, aangezien het stof dat in de gereedschapopname binnendringt tot functiestoringen leidt.

Geadviseerd wordt, deze vervanging door de klantenservice te laten uitvoeren.

Mocht de machine ondanks zeer zorgvuldige fabricage- en testmethoden toch defect raken, dient de reparatie door een erkende servicewerkplaats voor Bosch elektrisch gereedschap te worden uitgevoerd.

Vermeld bij al uw vragen en bij bestellingen van vervangingsonderdelen het bestelnummer van 10 cijfers van de machine.

Technische dienst en klantenservice

Nederland

☎ +31 (0)23/56 56 613

Fax +31 (0)23/56 56 621

E-mail: Gereedschappen@nl.bosch.com

België

☎ +32 (0)2/525 51 43

Fax +32 (0)2/525 54 20

E-mail: Outillage.Gereedschappen@be.bosch.com

Milieubescherming



Terugwinnen van grondstoffen in plaats van het weggooien van afval

Machine, toebehoren en verpakking dienen op een voor het milieu verantwoorde manier te worden hergebruikt.

Deze gebruiksaanwijzing is vervaardigd van chloorvrij gebleekt kringlooppapier.

De kunststof delen zijn gekenmerkt om ze per soort te kunnen recycleren.

CE Conformiteitsverklaring

Wij verklaren op eigen verantwoording dat dit product voldoet aan de volgende normen en normatieve documenten: EN 50 144 volgens de bepalingen van de richtlijnen 89/336/EEG, 98/37/EG.

Dr. Egbert Schneider
Senior Vice President
Engineering

Dr. Eckerhard Strötgen
Head of Product
Certification

RPA. Müller *i.v. Mütze*

Robert Bosch GmbH, Geschäftsbereich Elektrowerkzeuge

Wijzigingen voorbehouden

Tekniske data

Borehammer		GBH 2-24 DFR	
Bestillingsnummer		0 611 238 7..	
Udskiftningsborepatron		●	
Regulering af omdrejningstallet		●	
Højre-/venstreløb		●	
Effektoptagelse	[W]	680	
Afgivet effekt	[W]	390	
Slagtal	[min ⁻¹]	0 ... 4850	
Enkelt slagstyrke	[J]	2,4	
Nominelt omdrejningstal			
Højreløb	[min ⁻¹]	0 ... 870	
Venstreløb	[min ⁻¹]	0 ... 500	
Værktøjsholder SDS-plus		●	
Ø Spindelhal	[mm]	43 (Euro-Norm)	
Antal mejselstillinger		36	
Maks. borediameter:			
murværk	[mm]	68	
(hulborekrone)			
beton	[mm]	24	
træ	[mm]	30	
stål	[mm]	13	
Vægt (uden tilbehør) ca.	[kg]	2,6	
Beskyttelsesklasse		□ / II	

Vær opmærksom på maskinens bestillingsnummer. Handelsbetegnelserne for de enkelte maskiner kan variere.

Støj-/vibrationsinformation

Måleværdier beregnes iht. EN 50 144.

Værktøjets A-vurderede lydtrykniveau er typisk: 88 dB(A).

Lydeffektniveau 101 dB(A).

Brug høreværn!

Den vurderede værdi for acceleration er typisk 11 m/s².

Foreskrevet anvendelse

Værktøjet er beregnet til hammerboring i beton, tegl og sten samt til let mejselarbejde. Det er ligeledes egnet til boring uden slag i træ, metal, keramik og kunststof.

Værktøj med elektronisk regulering og højre-/venstreløb er også egnet til skruearbejde og gevindskæring.

Maskinelementer

Nummereringen af maskinens enkelte dele refererer til illustrationen på foldesiden.

- 13 mm Hurtigspændings-udskiftningsborepatron
- SDS-plus udskiftningsborepatron
- Værktøjsholder (SDS-plus)
- Støvbeskyttelseskappe
- Låsekappe
- Udskiftningsborepatron-låsering
- Justeringsknap
- Start-stop-kontakt
- Højre-/venstreløb-kontakt
- Sikkerhedsknap
- Driftsart-kontakt
- Ekstrahåndtag
- Dybdeanslag
- SDS-plus-adapter*
- Forreste kappe på selvspændeborepatron med lynspændefunktion
- Holdering
- Vingskrue dybdeanslag

* Illustreret eller beskrevet tilbehør er kun delvis medleveret.



For Deres egen sikkerheds skyld



Sikkert arbejde med maskinen er kun muligt, hvis De før brug læser betjeningsvejledningen og sikkerhedsforskrifterne helt igennem og overholder anvisningerne heri.

Desuden skal de generelle sikkerhedsforskrifter i vedlagte hæfte overholdes.

Sørg for at få en sagkyndig person til at vise Dem, hvordan maskinen fungerer, før den benyttes første gang.



Bær høreværn for at undgå høreskader.

Bær beskyttelsesbriller og fastsiddende skotøj.

Bær langt hår under hårbeskyttelse. Arbejd kun med tætsiddende tøj.

- Hvis strømkablet beskadiges eller skæres over under arbejdet, må kablet ikke berøres, og netstikket skal straks trækkes ud. Maskinen må aldrig benyttes med et beskadiget kabel.

- Maskiner, der benyttes ude i det fri, tilsluttes via et HFI-relæ med maks. 30 mA udløsningsstrøm. Benyt kun en forlængerledning, der er beregnet til uden-dørs brug.
- Ledningen skal altid føres bagud fra maskinen.
- **Anvend egnede søgeinstrumenter til at finde frem til skjulte forsyningsledninger eller kontakt det lokale forsyningselskab.** Kontakt med elektriske ledninger kan føre til brand og elektrisk stød. Beskadigelse af en gasledning kan føre til eksplosion. Brud på et vandrør kan føre til materiel skade eller elektrisk stød.
- Brug altid Deres maskine med ekstrahåndtaget **12**.
- **Sikre emnet.** Et emne holdes bedre fast med spændeanordninger eller skruestik end med hånden.
- Maskinen skal altid være tændt, når den placeres på møtrikken/skruen.
- Ved iskruning skal der arbejdes i 1. gear hhv. med lille omdrejningstal.
- Der skal arbejdes forsigtigt, når der skrues lange skrue i - fare for udskridning.
- Hold altid maskinen fast med begge hænder og sørg for at stå sikkert under arbejdet.
- Sluk altid for maskinen, før den lægges fra, og vent til maskinen står helt stille.
- Maskinen må aldrig benyttes af børn.
- Bosch kan kun sikre en korrekt funktion, hvis der benyttes originalt tilbehør.

Udskiftning af borepatron



Værktøjet må ikke bæres i udskiftningsborepatronen!

SDS-plus borepatronen kan nemt erstattes af den medleverede selvspændende borepatron.

Hammerboring og mejslearbejde kan kun gennemføres med SDS-plus værktøj, som sættes fast i SDS-plus borepatronen.

Bore- og skruearbejde kan også gennemføres med værktøj uden SDS-plus (f.eks. rundskafthor, skruebits), som spændes fast i den selvspændende borepatron.

Udskiftningsborepatron tages af (Fig. A)



Kvæstelsesfare! Værktøj eller bits skal ubetinget fjernes, før udskiftningsborepatronen tages af.

Der gribes rundt om låseringen **6** på SDS-plus udskiftningsborepatronen, hvorefter der trækkes kraftigt i pilens retning. Udskiftningsborepatronen løsner sig.

Udskiftningsborepatron sættes på (Fig. B)

Der gribes rundt om hurtigspændings-udskiftningsborepatronen med hele hånden. Den sættes drejende på borepatronholderen, indtil der lyder et tydeligt klik. Udskiftningsborepatronen fastlåses af sig selv.

Fastlåsningen kontrolleres ved at trække i udskiftningsborepatronen.

Den omvendte udskiftning foretages på tilsvarende måde.

Vedligeholdelse af udskiftningsborepatron

Forbindelsesdelene holdes støvfrie. Smøring er ikke nødvendig.

Udskiftning af værktøj (Fig. C-G)

Når værktøjerne udskiftes, skal man være opmærksom på, at støvbeskyttelseskappen 4 ikke beskadiges.

SDS-plus værktøj

Systembetingsbetaget skal SDS-plus-værktøjet være frit bevægeligt. Derved opstår i tomgang en rundløbsafvigelse, der automatisk bliver centreret ved boring. Dette har ingen udvirkninger på borehullet.

Isætning (Fig. C)

Værktøj skal rengøres og fedtes en smule ind, før det isættes.

Det støvfrie værktøj skubbes drejende ind i værktøjsholderen **3**, indtil det falder i indgreb. Værktøjet fastlåses automatisk.

Fastlåsningen kontrolleres ved at trække i værktøjet.

Udtagning (Fig. D)

Låsekappen **5** trækkes bagud og holdes **(a)**, så værktøjet kan tages ud **(b)**.

Skruebits (Fig. E)

Benyt en SDS-plus-adapter **14** (tilbehør) til skruebits.

Værktøj uden SDS-plus

Værktøj uden SDS-plus må ikke benyttes til hammerboring eller mejslearbejde!

Værktøj isættes (Fig. F)

Holderen **16** holdes fast og den forreste kappe **15** drejes, indtil værktøjsholderen er åbnet tilstrækkeligt. Værktøjet føres ind, holderingen **16** holdes fast og kappen **15** drejes i pilens retning, indtil den falder i indgreb. Derefter spændes værktøjet ved kraftig videre-drejning, indtil der lyder tydelige skralde-lyde.

Kontrollér den faste montage ved at trække i værktøjet.

Henvi-sning:

Fra åbning af værktøjsholderen til anslaget kan den funktionsbetingsede skraldestøj høres, og værktøjsholderen lukker ikke.

Skralde-lyden forsvinder ved at dreje kappen **15** imod pilens retning, og værktøjsholderen kan lukkes.

Til skruebits indsættes almindelige bitholdere. Skruebits stikkes ind i bitholder. Der må kun benyttes skruebits, som passer til skruehovedet. Skruebits kan også isættes uden bitholder.

Værktøj tages ud (Fig. G)

Et værktøj tages ud af hurtigspændings-udskiftnings-borepatronen ved at holde fast i holderingen **16** og dreje den forreste kappe **15** i pilens retning, indtil værktøjet værktøjet kan tages ud.

System-tilbehør

Tilhørende indsatsværktøj, se Bosch-katalog. En tilbehørsliste findes bag i denne vejledning.

Ibrugtagning

Kontrollér netspændingen!

Strømkildens spænding skal stemme overens med angivelserne på maskinens typeskilt. Maskinen til 230 V kan også tilsluttes 220 V.

Tænd og sluk

Maskinen **tændes** ved at trykke på start-stop-kontakten **8**.

Maskinen **fastlåses** i tændt position ved at trykke på start-stop-kontakten **8** og derefter låse den med låseknappen **7**.

Start-stop-kontakten **8** kan af sikkerhedsmæssige grunde ikke fastlåses med justeringsknappen **7** i venstre løbet.

Maskinen **slukkes** ved henholdsvis at slippe start-stop-kontakten **8** og trykke den ned og slippe den.

Arbejdshenvisninger (Fig. H–K)

Ekstrahåndtag (Fig. H)

- Af sikkerhedsmæssige grunde må værktøjet kun benyttes sammen med ekstrahåndtaget **12**.

Ved at svinge ekstrahåndtaget **12** opnås en mindre anstrengende og dermed mere sikker kropsholdning. For at svinge ekstrahåndtaget **12** skal man først løsne håndtaget ved at dreje det mod uret.

Derefter skal ekstrahåndtaget **12** spændes fast igen.

Overbelastningskobling

Hakker eller sidder boreværktøjet i klemme, afbrydes borespindlens drev. I den forbindelse opstår store kræfter. **Hold derfor altid maskinen sikkert med begge hænder og sørg for at stå fast under arbejdet.**

Dybdeanslag (Fig. I)

Vingeskruen **17** løsnes på ekstrahåndtaget **12**. Bore-dybden **t** indstilles på dybdeanslaget **13**. Vingeskruen fastspændes igen.

Støvsugning/Sugfix

- Støv, der opstår i forbindelse med arbejdet, kan være sundhedsfarligt, brændbart eller eksplosivt. Brug egnede beskyttelsesforanstaltninger. F.eks.: Noget støv gælder som kræftfremkaldende. Brug egnet støv-/spånudsugning og støvmaske.
- Letmetalstøv kan brænde eller eksplodere. Sørg for at arbejdspladsen altid er ren, da materialer, der blandes sammen, er særlig farlige.

Værktøjet kan tilsluttes direkte til stikdåsen på en Bosch- støvsuger **med fjernbetjening**. Støvsugeren tændes samtidig med værktøjet.

Sugfix (tilbehør) monteres og støvsugeren tilsluttes. Indtil den fastlagte boreddybde fjedrer Sugfix tilbage. Derved holdes Sugfix-hovedet altid tæt op til overfladen.

Omdrejningstal indstilles (Fig. K)

Omdrejningstallet indstilles trinløst under driften ved til- eller aftagende tryk på start-stop-kontakten **8**.

Fordele:

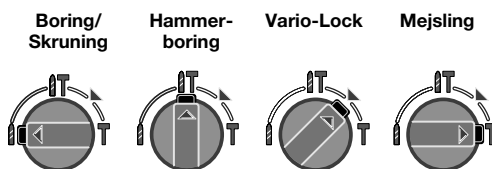
- langsom iboring f.eks. på glatte flader som fliser,
- boremaskinen glider ikke under borearbejdet,
- borehullet splintrer ikke.

Omdrejningstallet skal udvælges, så det passer til driftsarten, det materiale, som skal bearbejdes, og passende til boresdiametere.

Vejledende værdier, se *Driftsarter*.

Driftsarter (Fig. L–Q)

Driftsart-kontakten **11** bruges til at indstille geartilstanden for den pågældende anvendelse:



Tryk på sikkerhedsknappen **10** og indstil den ønskede driftsart.

Driftsart-kontakten må kun bevæges, når værktøjet er slukket.

Værktøj uden SDS-plus må ikke benyttes til hammerboring eller mejslearbejde!

Efterfølgende tabel viser, hvordan driftsart-kontakten **11**, højre-/venstreløb-kontakten **9** samt start-stop-kontakten **8** til regulering af omdrejningstallet skal indstilles til de forskellige driftsarter (billeder, se foldeside):

Driftsart

Hammerboring i beton eller sten	Fig. L
Boring i stål eller træ	Fig. M
Skruning	
Højreløb	Fig. N
Venstreløb	Fig. O
Mejsling	Fig. P

Mejselindstilling (Vario-Lock)

Mejselværktøjet kan bringes i en optimal og mindre anstrengende arbejdsstilling ved at dreje værktøjsholderen (Vario-Lock).

Værktøjet isættes. Sikkerhedsknappen **10** trykkes ind og driftsart-kontakten **11** stilles på Vario-Lock (Fig. **Q**).

Værktøjsholderen drejes i den ønskede stilling. Der kan vælges mellem 36 forskellige stillinger.

Slibning af mejselværktøj

(Fig. **R** – **T**)

Med skarpt indsatsværktøj opnås gode arbejdsresultater og lang levetid. Derfor skal mejsler slibes rettidigt. Værktøj slibes på slibeskiver (f.eks. Edelkorund) med samtidig vandtilførsel.

Vær opmærksom på, at skærene ikke antager nogen anløbsfarve, da hårdheden af indsatsværktøjet ellers forringes.

Vedligeholdelse og rengøring

- Træk stikket ud, før der arbejdes på maskinen.
- Maskine og ventilationsåbninger skal altid være rene for at sikre et godt og sikkert arbejde.

Værktøjsholderen skal renses dagligt.

Støvbeskyttelseskappe udskiftes

Beskadiget støvbeskyttelseskappe udskiftes rettidigt, da støv, som trænger ind i værktøjsholderen, fører til funktionsfejl.

Det anbefales at få det gjort på et autoriseret serviceværksted.

Skulle maskinen trods omhyggelig fabrikation og kontrol engang holde op at fungere, skal reparationen udføres af et autoriseret serviceværksted for Bosch el-troværktøj.

Det 10-cifrede bestillingsnummer for maskinen skal altid angives ved forespørgsler og bestilling af reservedele.

Miljøbeskyttelse



Genbrug af råstoffer i stedet for bortskaffelse af affald

Maskine, tilbehør og emballage skal genbruges på en miljøvenlig måde.

Denne vejledning er skrevet på klorfrit genbrugspapir. Kunststofdele er markeret for at garantere en renso-teret recycling.

Service og kunderådgiver

Bosch Service Center for el-værktøj
Telegrafvej 3
2750 Ballerup

- ☎ Service +45 44 89 88 55
- Fax +45 44 89 87 55
- ☎ Teknisk vejledning +45 44 89 88 56
- ☎ Den direkte linie +45 44 68 35 60

CE EU-overensstemmelses-erklæring

Vi erklærer under almindeligt ansvar, at dette produkt er i overensstemmelse med følgende standarder eller normative dokumenter:

EN 50 144 i henhold til bestemmelserne i EF-direkti-
verne 89/336/EØF og 98/37/EF.

Dr. Egbert Schneider
Senior Vice President
Engineering

Dr. Eckerhard Strötgen
Head of Product
Certification

Robert Bosch GmbH, Geschäftsbereich Elektrowerkzeuge

Ret til ændringer forbeholdes

Specifikationer

Borrhammare	GBH 2-24 DFR
Artikelnummer	0 611 238 7..
Växelborrchuck	●
Varvvalsregulator	●
Höger-/vänstergång	●
Ineffekt	[W] 680
Uteffekt	[W] 390
Slagantal	[min ⁻¹] 0 ... 4850
Anslagstyrka	[J] 2,4
Märkvarvtal	
Högergång	[min ⁻¹] 0 ... 870
Vänstergång	[min ⁻¹] 0 ... 500
Verktygshållare SDS-plus	●
Ø Spindelhals	[mm] 43 (Euro-Norm)
Antal mejsellägen	36
Max. borrhåldiameter:	
Murverk	[mm] 68
(hålborrhållare)	
Betong	[mm] 24
Trä	[mm] 30
Stål	[mm] 13
Vikt (exkl. tillbehör) ca.	[kg] 2,6
Skyddsklass	□ / II

Kontrollera maskins artikelnummer. Handelsbeteckningarna för enskilda maskiner kan variera.

Ljud-/vibrationsdata

Mätvärdena har tagits fram baserade på EN 50 144.

HA-värdet av maskinens ljudnivå utgör:

Ljudnivå 88 dB(A).

Ljudeffektnivå 101 dB(A).

Använd hörselskydd!

Den beräknade hastighetsökningen är 11 m/s².

Avsedd användning

Maskinen är avsedd för borring i betong, tegel och sten samt för lätt mejsling. Den är även lämplig för borring utan slag i trä, metall, keramik och plast.

Maskiner med elektronisk reglering och höger-/vänstergång är även lämpliga för skruvdragning och gångskärning.

Maskinens komponenter

Numreringen av komponenterna hänför sig till bilderna på uppfällbar sida.

- 13 mm Växelborrchuck med snabbspänning
- SDS-plus växelborrchuck
- Verktygshållare (SDS-plus)
- Dammskyddshätta
- Upplåsningshylsa
- Låsring för växelborrchuck
- Spärrknapp
- Strömställare Till/Från
- Omkopplare höger-/vänstergång
- Upplåsningsknapp
- Funktionsomkopplare
- Stödhandtag
- Djupanslag
- SDS-plus-adapter*
- Främre hylsan på snabbchucken
- Hållring
- Vingskruv djupanslag

* Avbildat eller beskrivet tillbehör ingår delvis inte i leveransomfånget.



Säkerhetsåtgärder



För att riskfritt kunna använda maskinen bör du noggrant läsa igenom bruksanvisningen och exakt följa de instruktioner som lämnas i säkerhetsanvisningarna. Dessutom ska allmänna säkerhetsanvisningarna i bifogat häfte följas. Låt en fackman instruera dig i maskinens användning.



För att undvika hörselskador ska ett hörselskydd användas.

Använd skyddsglasögon och kraftiga skor.

För långt hår, använd hårnät. Använd endast åtsittande kläder under arbetet.

- Skadas eller kapas nätsladden under arbetet, rör inte vid kabeln utan dra genast ut stickproppen. Maskinen får absolut inte användas med defekt kabel.
- Maskiner som används utomhus ska anslutas via en jordfelsbrytare (FI-) med en felström på max 30 mA. Använd endast en för utomhusarbete godkänd skarvsladd.
- Dra alltid kabeln bakåt från maskinen.

- **Använd lämpliga detektorer för lokalisering av dolda försörjningsledningar eller konsultera lokalt distributionsföretag.** Kontakt med elledningar kan förorsaka brand och elektriskt slag. En skadad gasledning kan leda till explosion. Borrning i vattenledning kan förorsaka sakskador eller elektriskt slag.
- Använd maskinen endast med stödhandtag **12**.
- **Säkra arbetsstycket.** Ett arbetsstycke som är fastspänt i en uppspanningsanordning eller ett skruvstycke hålls säkrare än med handen.
- Maskinen ska vara frånkopplad när den sätts an mot muttern/skruv.
- Använd vid skruvdragning första växelläget resp arbeta med lågt varvtal.
- Var försiktig vid dragning av långa skruvar; risk finns för att verktyget slinter.
- Håll i maskinen med båda händerna under arbetet och se till att du står stadigt.
- Innan maskinen läggs bort ska den vara frånkopplad och ha stannat helt.
- Barn får absolut inte använda maskinen.
- Bosch kan endast garantera att maskinen fungerar felfritt om för maskinen avsedda originaltillbehör används.

Underhåll av växelborrchuck

Håll kopplingsdelarna rena från damm; smörjning krävs inte.

Byte av verktyg (Bild C–G)

Se till att dammskyddskåpan 4 inte skadas, då verktygen byts ut.

SDS-plus verktyg

SDS-plus verktyget är systemrelaterat fritt rörligt. Därigenom uppstår under tomgång en ocenterad rörelse som upphör vid borrning. Detta påverkar ej borrhålens noggrannhet.

Insättning (Bild C)

Rengör och fetta lätt in verktyget innan det monteras. Skjut sedan in verktyget med roterande rörelse i verktygsfästet **3** tills verktyget faller i låsläge, varefter verktyget låses automatiskt.

Kontrollera verktygets låsning genom att dra i det.

Borttagning av verktyg (Bild D)

Skjut upplåsningshylsan **5** bakåt (**a**), håll den i detta läge och ta bort verktyget (**b**).

Skruvmejselinsatser (Bild E)

Använd för skruvmejselinsatser SDS-plus-adapter **14** (tillbehör).

Verktyg utan SDS-plus

Använd inte verktyg utan SDS-plus för slagborrning eller mejsling!

Insättning av verktyg (Bild F)

Grip om hållarringen **16** och vrid främre hylsan **15** tills verktygsfästet öppnats till den grad som behövs.

För in verktyget, håll i hållarringen **16** och vrid hylsan **15** i pilens riktning tills den hakar i. Spänn sedan ytterligare tills tydliga skrapljud hörs.

Kontrollera att verktyget sitter stadigt genom att dra i det.

Märk:

När verktygsfästet öppnats till anslag kan du sedan vid stängning höra ett funktionsrelaterat skrapljud varvid verktygsfästet inte går att stänga.

Vrid hylsan **15** mot pilriktningen för frånkoppling av ljudet; därefter kan verktygsfästet stängas.

Använd för skruvmejselinsatser vanliga mejselhållare som finns i handeln. Stick in skruvmejselinsatsen i mejselhållaren. Använd endast skruvmejselinsatser som passar till aktuellt skruvhuvud. Skruvborrkronor kan användas även utan borkronehållare.

Så här tas verktyget bort (Bild G)

För borttagning av verktyg ur växelborrchucken med snabbspänning grip om hållarringen **16** och vrid främre hylsan **15** i pilriktning tills verktyget kan dras ut.

Systemtillbehör

För lämpliga insatsverktyg se Bosch katalogen.

En lista på tillbehör finns i slutet av denna bruksanvisning.

Byt ut borchucken



Håll inte i borchucken när du bär maskinen!

SDS-plus borchucken på borrhammaren kan lätt bytas ut mot medlevererad snabbchuck.

Slagborrning och mejsling kan endast utföras med SDS-plus insatsverktyg anpassade till SDS-plus borchuck.

Borrning och skruvdragning är möjliga även med insatsverktyg utan SDS-plus (t.ex. borrar med runt skaft, skruvmejselklingor) som sätts in i snabbchucken.

Så här tas växelborrchucken bort (Bild A)



Farorisk! Innan borchucken byts ska verktyg och skruvmejselinsatser tas bort.

Grip om låsringen **6** på SDS-plus borchucken och dra sedan kraftigt ut den i pilriktning varvid borchucken lossar.

Så här monteras växelborrchucken (Bild B)

Grip med hela handen om borchucken med snabbspänning och skjut sedan upp den på chuckfästet med en vridande rörelse tills du tydligt hör att den låser i läge. Borchucken låser automatiskt.

Kontrollera låsanordningen genom att vrida växelborrchucken.

Vid byte förfar på motsvarande sätt.

Start

Kontrollera nätspänningen!

Kontrollera att strömkällans spänning överensstämmer med uppgifterna på maskinens typskylt. Maskiner märkta med 230 V kan även anslutas till 220 V.

In- och urkoppling

Tryck strömställaren **8** för att **starta** maskinen.

Lås nedtryckt strömställare **8** genom att trycka ned låsknappen **7**.

Strömställar **8** kan vid vänstervridning av säkerhetskäl inte arreteras med spärrknappen **7**.

För **frånkoppling** av maskinen släpp strömställaren Till/Från **8** eller tryck ned och släpp.

Arbetsanvisningar (Bild H–K)

Stödhandtag (Bild H)

- Maskinen får av säkerhetsskäl endast användas med monterat stödhandtag **12**.

Genom att svänga stödhandtaget **12** kan en bekväm och säker kroppsställning uppnås.

För att svänga på tillsatshandtaget **12** ska handtaget först lossas moturs.

Tillsatshandtaget **12** måste därefter dras åt igen.

Överlastkoppling

Om borrarverktiget kärvar eller hänger upp sig kommer borrarspindelns drivning att frånkopplas. För att gardera dig mot krafter som uppstår skall **du alltid hålla i maskinen med båda händerna och se till att du står stadigt**.

Djupanslag (Bild I)

Lossa vingskruven **17** på stödhandtaget **12**. Ställ in borrhjulet **t** på djupanslaget **13**. Dra åter fast vingskruven.

Dammutsugning/Sugfix

- Dammet som uppstår under arbetet kan vara hälsofarligt, brännbart eller explosivt. Därför ska lämpliga skyddsåtgärder vidtas. Till exempel: Ett flertal damm kan framkalla cancer. Använd därför lämplig damm-/spånutsugning och skyddsmask.
- Lättmetalldamm kan antändas och explodera. Håll alltid arbetsplatsen ren; materialblandningar kan vara ytterst farliga.

Maskinen kan anslutas direkt till uttaget på Bosch universalsugaren **med fjärrkopplingsautomatik**. Sugaren startar automatiskt när maskinen slås på.

Montera Sugfixen (tillbehör) och anslut dammsugaren. Sugfixen fjäderanpassas automatiskt till förvalt borrhjulet. Därav följer att Sugfix-huvudet alltid ligger tätt an mot arbetsstyckets yta.

Inställning av varvtal (Bild K)

Genom att variera trycket på strömställaren **8** kan varvtalet under drift regleras steglöst.

Fördelar:

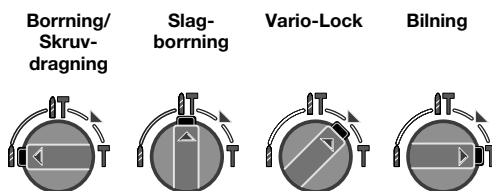
- långsam anborring t ex på glatta kakelytor,
- exakt anborring utan att bollen glider undan,
- rent borrhål utan splitter.

Varvtalet måste alltefter driftsätt anpassas till bearbetat material och vald borrhjuldiameter.

För riktvärden se *Driftsätt*.

Driftsätt (Bild L–Q)

Med funktionsomkopplaren **11** väljs driftsättet för aktuell användning:



Tryck ned spärrknappen **10** och välj önskat driftsätt.

Funktionsomkopplaren får manövreras endast på avstängd maskin.

Använd inte verktyg utan SDS-plus för slagborring eller mejsling!

Tabellen nedan visar hur funktionsomkopplaren **11**, höger-/vänsteromkopplaren **9** samt strömställaren **8** ska ställas in för reglering av varvtal för de olika driftsätten (se bilder på uppfällbar sida):

Driftsätt

Slagborring i betong eller sten	Bild L
Borring i stål eller trä	Bild M
Skruvdragning	
Höbergång	Bild N
Vänstergång	Bild O
Bilning	Bild P

Inställning av mejsel (Vario-Lock)

Genom vrida runt verktygsfästet kan mejseln ställas in optimalt och bekvämt arbetsläge (Vario-Lock).

Sätt in verktyget. Tryck ned upplåsningsknappen **10** och ställ funktionsomkopplaren **11** i läge Vario-Lock (Bild **Q**).

Vrid verktygsfästet till önskad position; 36 positioner finns att tillgå.

Skärpning av mejslar

(Bild **R** – **T**)

Med välskärpta insatsverktyg uppnås bästa arbetsresultat och lång livslängd. Skärp därför mejseln i tid. Verktyget slipas på slipskiva (t.ex. ädelkorund) med jämn vattentillförsel.

Kontrollera att skären inte anlöpningsfärgas; detta kan vara ett tecken på att verktygets hårdhet påverkats menligt.

Miljöhänsyn



Återvinning i stället för avfallshantering

Maskin, tillbehör och förpackning kan återvinnas.

Denna bruksanvisning är tryckt på klorfritt returpapper.

För att underlätta sortering vid återvinning är plastdelarna markerade.

Skötsel och rengöring

- Dra ut stickproppen innan åtgärder utförs på maskinen.
- Håll maskinen och ventilationsöppningarna rena för bra och säkert arbete.

Rengör verktygshållaren dagligen.

Byte av dammskydd

Defekt dammskydd skall bytas ut i tid eftersom damm i verktygsfästet kan medföra funktionsstörningar.

Vi rekommenderar att låta kundserviceverkstad utföra bytet.

Om i produkt trots exakt tillverkning och sträng kontroll störning skulle uppstå, bör reparation utföras av auktoriserad serviceverkstad för Bosch elverktyg.

Var vänlig ange vid förfrågningar och reservdelsbeställningar produktens artikelnummer som består av 10 siffror.

Service och kundtjänst

☎ +46 (0) 20 41 44 55
Fax: +46 (0) 11 18 76 91

CE Försäkran om överensstämmelse

Vi försäkrar härmed under exklusivt ansvar att denna produkt överensstämmer med följande normer och harmoniserade standarder: EN 50 144 enligt bestämmelserna i direktiven 89/336/EEG, 98/37/EG.

Dr. Egbert Schneider
Senior Vice President
Engineering

Dr. Eckerhard Strötgen
Head of Product
Certification

Dr. Egbert Schneider *Dr. Eckerhard Strötgen*

Robert Bosch GmbH, Geschäftsbereich Elektrowerkzeuge

Ändringar förbehålles

Tekniske data

Borhammer	GBH 2-24 DFR
Bestillingsnummer	0 611 238 7..
Byttechuck	●
Turtallsregulering	●
Høyre-/venstregang	●
Opptatt effekt	[W] 680
Avgitt effekt	[W] 390
Slagttall	[min ⁻¹] 0 ... 4850
Slagstyrke	[J] 2,4
Nominelt turtall	
Høyregang	[min ⁻¹] 0 ... 870
Venstregang	[min ⁻¹] 0 ... 500
Verktøyholder SDS-plus	●
Ø Spindelhal	[mm] 43 (Euro-norm)
Antall meiselstillinger	36
Maks. bordiameter:	
Murverk (hullborkrone)	[mm] 68
Betong	[mm] 24
Tre	[mm] 30
Stål	[mm] 13
Vekt (uten tilbehør) ca.	[kg] 2,6
Isolasjonsklasse	□ / II

Legg merke til bestillingsnummeret for din maskin. Handelsbetegnelsene for de enkelte maskinene kan variere.

Støy-/vibrasjonsinformasjon

Måleverdier funnet i samsvar med EN 50 144.

Det typiske A-bedømte støynivået for maskinen er:

Lydtrykknivå: 88 dB(A).

Lydstyrkenivå: 101 dB(A).

Bruk hørselvern!

Den typiske bedømte akselerasjonen er 11 m/s².

Formålmessig bruk

Maskinen er beregnet til hammerboring i betong, murstein og stein samt til lette meiselarbeider. Den er også egnet til boring uten slag i tre, metall, keramikk og kunststoff.

Maskiner med elektronisk regulering og høyre-/venstregang er også egnet til skruing og gjengeskjæring.

Maskinelementer

Nummereringen av maskinens enkeltdele gjelder for bildet av maskinen på utbrett-siden.

- 13 mm Selvspennende byttechuck
- SDS-plus byttechuck
- Verktøyholder (SDS-plus)
- Støvkappe
- Låsehylse
- Byttechuck-låsering
- Låseknapp
- På-/av-bryter
- Bryter for høyre-/venstregang
- Frigjøringsknapp
- Driftstype-valgbryter
- Ekstrahåndtak
- Dybdeanlegg
- SDS-plus-adapter*
- Fremre hylse til den selvspennende byttechucken
- Holdering
- Vingeskrue dybdeanlegg

* Illustrert eller beskrevet tilbehør inngår delvis ikke i leveransen.



For din sikkerhet



Farefritt arbeid med maskinen er kun mulig hvis du leser hele bruksanvisningen og alle sikkerhetsanvisningene og følger de oppgitte anvisningene nøye.

I tillegg må de generelle sikkerhetsinformasjonene i vedlagt hefte følges.

Sørg for å få demonstrert maskinen før førstegangs bruk.



For å unngå hørselskader må en benytte hørselvern.

Bruk vernebriller og solide sko.

Ved langt hår må man bruke hårnett. Arbeid kun med tettsittende klær.

- Hvis strømkabelen skades eller kappes under arbeid må kabelen ikke berøres, men strømstøpset straks trekkes ut. Bruk aldri maskinen med skadet kabel.
- Maskiner som brukes utendørs må tilkobles via en jordfeilbryter med maksimal 30 mA utløsningsstrøm. Bruk kun en skjøteledning som er godkjent til utendørs bruk.
- Før alltid kabelen bakover bort fra maskinen.

- **Bruk egnede detektorer til å finne skjulte strøm-/gass-/vannledninger, eller spør hos det lokale el-/gass-/vannverket.** Kontakt med elektriske ledninger kan medføre brann og elektrisk støt. Skader på en gassledning kan føre til eksplosjon. Inntrenging i en vannledning forårsaker materielle skader og kan medføre elektriske støt.
- **Bruk maskinen kun med ekstrahåndtaket 12.**
- **Sikre arbeidsstykket.** Et arbeidsstykke som holdes fast med spenninnetringer eller en skrustikke, holdes sikrere enn med hånden.
- **Sett maskinen kun på mutteren/skruen når den er slått av.**
- **Under skruing må det brukes 1. gir hhv. lavt turtall.**
- **Vær forsiktig under innskruing av lange skruer. Kan skli av.**
- **Når du arbeider må du alltid holde maskinen godt fast med begge hendene og sørge for å stå stødig.**
- **Slå maskinen alltid av før den legges ned og vent til maskinen er stanset helt.**
- **La aldri barn bruke maskinen.**
- **Bosch kan kun garantere en feilfri funksjon av maskinen når det brukes original-tilbehør.**

Skifte chuck



Ikke bær maskinen i byttechucken!

SDS-plus byttechucken kan skiftes ut på borhammeren mot den medleverte selvspennende byttechucken. Hammerboring og meisling er kun mulig med SDS-plus verktøy, som settes inn i SDS-plus byttechucken. Boring og skruing er også mulig med verktøy uten SDS-plus (f. eks. rundskaftbor, skrubsbits), som spennes inn i den selvspennende byttechucken.

Avmontering av byttechuck (Bilde A)



Fare for skader! Før byttechucken tas av må absolutt verktøy eller bits fjernes.

Grip tak i låsering 6 på SDS-plus byttechucken og trekk kraftig i pilretning. Byttechucken løsner.

Påmontering av byttechuck (Bilde B)

Grip tak i den selvspennende byttechucken med hele hånden. Sett den dreierende på chuckfestet til det tydelig høres ett klikk. Byttechucken låses automatisk. Kontrollér låsen ved å trekke i byttechucken.

Den omvendte utskiftingen utføres på tilsvarende måte.

Vedlikehold av byttechucken

Forbindelsesdelene må holdes støvfrie. Smøring er ikke nødvendig.

Skifte verktøy (Bilde C–G)

Under skifting av verktøyene må det passes på at støvkappe 4 ikke tar skade.

SDS-plus verktøy

SDS-plus verktøyet kan av systemgrunner beveges fritt. Derved oppstår det ved tomgangen en rundløp-avvikelse som sentereres automatisk ved boringen. Dette har ikke noe påvirkning på borehullets nøyaktighet.

Innsetting (Bilde C)

Verktøyet må rengjøres og smøres svakt før innsetting. Det støvfrie verktøyet skyves dreierende inn i verktøyholderen 3 til det går i inngrep. Verktøyet låses automatisk.

Kontrollér låsen ved å trekke i verktøyet.

Avmontering (Bilde D)

Trekk låsehylse 5 bakover (a), hold fast og ta ut verktøyet (b).

Skrubsbits (Bilde E)

Til skrubsbits må SDS-plus-adapter 14 (tilbehør) brukes.

Verktøy uten SDS-plus

Ikke bruk verktøy uten SDS-plus til hammerboring eller meisling!

Innsetting av verktøy (Bilde F)

Hold holdering 16 fast og drei fremre hylse 15 til verktøyfestet er langt nok åpnet.

Før inn verktøyet, hold holdering 16 og drei hylse 15 i pilretning til den går i inngrep. Deretter spennes verktøyet ved å dreie kraftig videre til det høres tydelige skrallelyder.

Ved å trekke i verktøyet kontrollerer du om det sitter godt fast.

Henvising:

Etter at verktøyopptaket er åpnet til anslaget kan det høres en funksjonsbetinget skrallelyd når det skal lukkes igjen, og verktøyopptaket lukker ikke.

Ved å dreie hylsen 15 mot pilretningen koples denne skrallelyden ut, og verktøyopptaket kan lukkes.

For skrubsbits må det brukes en vanlig bitsholder. Sett skrubsbits inn i bitsholderen. Bruk kun skrubsbits som passer til skruhodet. Skrubsbits kan også settes inn uten bitsholder.

Avmontering av verktøy (Bilde G)

Til avmontering av et verktøy fra den selvspennende byttechucken holdes holdering 16 fast og fremre hylse 15 dreies i pilretning til verktøyet kan tas ut.

System-tilbehør

Tilhørende innsatsverktøy se Bosch-katalog.

En tilbehørsliste finner du bak i denne instruksjonen.

Igangsetting

Vær oppmerksom på nettspenningen!

Spenningen til strømkilden må stemme overens med informasjonene på maskinens typeskilt. Maskiner som er merket med 230 V kan også brukes på 220 V.

Inn-/utkobling

Til **igangsetting** av maskinen trykkes på-/av-bryteren **8**.

Til **låsing** låses på-/av-bryteren **8** i trykt tilstand med låseknappen **7**.

På-/av-bryteren **8** kan ved venstregang av sikkerhets-hensyn ikke stoppes med låseknapp **7**.

Til **utkobling** av maskinen slippes på-/av-bryteren **8** hhv. trykkes og slippes.

Arbeidshenvisninger (Bilde H–K)

Ekstrahåndtak (Bilde H)

- Maskinen må av sikkerhetsgrunner kun brukes med ekstrahåndtak **12**.

Ved å svinge ekstrahåndtak **12** oppnås en mindre anstrengende og dermed sikrere kroppsholdning. For å svinge ekstrahåndtaket **12** løsnes først håndtaket mot urviseren.

Ekstrahåndtak 12 må deretter igjen trekkes fast.

Overlastkopling

Hvis boreverktøyet klemmer eller henger fast, avbrytes driften av borespindelen. På grunn av de kreftene som da oppstår må **du alltid holde maskinen godt fast med begge hendene og sørge for å stå stødig.**

Dybdeanlegg (Bilde I)

Løs vingeskrue **17** på ekstrahåndtak **12**. Innstill bore-dybde **t** på dybdeanlegg **13**. Trekk vingeskruen til igjen.

Støvavsug/Sugfix

- Støv som oppstår under arbeidet kan være helsefarlig, brennbar eller eksplosivt. Egnede beskyttel-sestiltak er nødvendig. For eksempel: Enkelte støvtyper kan være kreftfremkallende. Bruk egnet støv- og sponavsug og støvmaske.
- Lettmetallstøv kan brenne eller eksplodere. Hold arbeidsplassen alltid ren, fordi materialblandinger er spesielt farlig.

Maskinen kan koples direkte til stikkkontakten på en Bosch universalsuger **med fjernstart**. Denne startes automatisk når maskinen slås på.

Montér sugfix (tilbehør) og kople til støvsugeren. Frem til forhåndsbestemt boreddybde fjærer sugfixen tilbake. Slik holdes sugfix-hodet alltid tett opp til overflaten.

Innstilling av turtall (Bilde K)

Med svakere eller sterkere trykk på på-/av-bryter **8** kan turtallet innstilles trinnløst under drift.

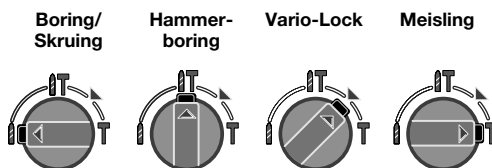
Fordele:

- langsom an boring f. eks. på glatte flater som fliser,
- boret sklir ikke under an boring,
- ingen avspaltning av borehullet.

Turtallet må velges alt etter driftstype, material som skal bearbejdes og i henhold til bordiameteren. Omtrentelige verdier hertil se *Driftstyper*.

Driftstyper (Bilde L–Q)

På driftstype-valgbryter **11** innstilles gjirtilstanden for det aktuelle brukstilfellet:



Trykk hertil låseknapp **10** og innstill ønsket driftstype.

Driftstype-valgbryteren må kun utløses i stillstand.

Ikke bruk verktøy uten SDS-plus til hammer-boring eller meisling!

Den følgende tabellen viser hvordan driftstype-valgbryteren **11**, høyre-/venstrebryteren **9** og på-/av-bryteren **8** til regulering av turtallet skal innstilles for de forskjellige driftstypene (se bildene på utbrettetsiden):

Driftstype

Hammerboring i betong eller stein	Bilde L
Boring i stål eller tre	Bilde M
Skruing	
Høyregang	Bilde N
Venstregang	Bilde O
Meisling	Bilde P

Meiseljustering (Vario-Lock)

Ved å dreie verktøyfestet kan meiselverktøyet settes i en optimal, lite anstrengende arbeidsstilling (Vario-Lock).

Sett inn verktøyet. Trykk frigjøringsknapp **10** og sett driftstype-valgbryter **11** på Vario-Lock (Bilde **Q**). Verktøyfestet dreies i ønsket stilling. 36 stillinger er mulig.

Bryning av meiselverktøyene

(Bilde **R**–**T**)

Med skarpe innsatsverktøy oppnår man bra arbeidsresultater og lange brukstider. Derfor må meiselen slipes i tide.

Verktøyene slipes på slipeskiver (f.eks. edelkorund) under jevn vanntilførsel.

Pass på at det ikke vises anløpsfarver på eggene, ellers innskrenkes hardheten til innsatsverktøyene.

Service og rengjøring

- Før alle arbeider på maskinen utføres må støpselet trekkes ut.
- Maskin og ventilasjonsspalter må alltid holdes rene for å kunne arbeide bra og sikkert.

Verktøyholderen renses hver dag.

Utskifting av støvkappen

Skadet støvkappe må skiftes ut i tide, fordi støv som kommer inn i verktøyfestet fører til funksjonssvikt.

Det anbefales å få dette utført av kundeservice.

Skulle maskinen en gang svikte til tross for omhyggelige produksjons- og kontrollmetoder, må reparasjonen utføres av en autorisert kundeservice for Bosch-elektroverktøy.

Ved alle forespørsler og reservedelsbestillinger må du absolutt oppgi maskinens 10-sifrede bestillingsnummer.

Miljøvern



Råstoffgjenvinning i stedet for avfallsdeponering

Maskin, tilbehør og forpakning bør resirkuleres.

Denne bruksanvisningen er laget av klorfritt resirkulert papir.

For å kunne resirkulere på en skikkelig måte, er kunststoffdelene markerte.

Service og kundekonsulent

Robert Bosch A/S

Trollaasveien 8

Postboks 10

1414 Trollaasen

☎ Kundekonsulent+47 66 81 70 00

Fax+47 66 81 70 97

CE Samsvarserklæring

Vi overtar ansvaret for at dette produktet er i overensstemmelse med følgende standarder eller standarddokumenter: EN 50 144 i samsvar med bestemmelserne i direktivene 89/336/EØF, 98/37/EF.

Dr. Egbert Schneider
Senior Vice President
Engineering

Dr. Eckerhard Strötgen
Head of Product
Certification

Robert Bosch GmbH, Geschäftsbereich Elektrowerkzeuge

Endringer forbeholdes

Tekniset tiedot

Poravasara	GBH 2-24 DFR
Tilausnumero	0 611 238 7..
Vaihtoistukka	●
Kierrosluvun säätö	●
Kierto oikealle/vasemmalle	●
Ottoteho	[W] 680
Antoteho	[W] 390
Iskuluku	[min ⁻¹] 0 ... 4850
Iskun voimakkuus	[J] 2,4
Nimelliskierros-luku	
Kierto oikealle	[min ⁻¹] 0 ... 870
Kierto vasemmalle	[min ⁻¹] 0 ... 500
Työkalunpidin SDS-plus	●
Ø Karan kaula	[mm] 43 (Euro-Norm)
Taltausasentojen määrä	36
Suurin poranhalkaisija:	
Muuraus (rengasmai- nen kairankruunu)	[mm] 68
Betoni	[mm] 24
Puu	[mm] 30
Teräs	[mm] 13
Paino (ilman lisälaitteita) n.	[kg] 2,6
Suojausluokka	□ / II

Ota huomioon koneesi tilausnumero. Yksittäisten koneiden kaupanimitys saattaa vaihdella.

Melu-/täriinätieto

Mittausarvot annettu EN 50 144 mukaan.

Koneen tyyppillinen A-luokitettu melutaso:

Äänenpaine 88 dB(A).

Äänen tehotaso 101 dB(A).

Käytä kuulosuojaimia!

Tyypillisesti luokitettu kiihtyvyyden nopeus on 11 m/s².

Määräysten mukainen käyttö

Laitte on tarkoitettu vasaraporaukseen betoniin, tiileen ja kiveen sekä kevyisiin taltaustöihin. Se soveltuu myös iskuttomaan poraukseen puuhun, metalliin, keramiikkaan ja muoviiin.

Elektronisella säädöllä ja suunnanvaihdolla varustetut laitteet soveltuvat myös ruuvinvääntöön ja kierteytykseen.

Laitteen osat

Laitteen osien numerointi viittaa taittosivussa olevaan laitteen kuvaan.

- 13 mm pikavaihtoistukka
- SDS-plus vaihtoistukka
- Työkalunpidin (SDS-plus)
- Pölynsuojus
- Lukitushylsy
- Vaihtoistukka-lukitusrengas
- Lukituspainike
- Käynnistyskytkin
- Suunnanvaihtokytkin
- Vapautusnappi
- Toimintamuodon valitsin
- Lisäkahva
- Syvyysrajoitin
- SDS-plus-adapteri*
- Pikavaihtoistukan etummainen hylsy
- Lukkorengas
- Syvyysrajoittimen

* Kuvissa esitetyt ja selostetut lisävarusteet eivät aina kuulu toimitukseen.



Työturvallisuus



Vaaraton työskentely laitteella on mahdollinen ainoastaan, luettuasi huolellisesti käyttö- ja turvaohjeet sekä seuraamalla niiden ohjeita tarkasti.

Lisäksi tulee noudattaa oheen liitetyn vihkosen yleisiä turvaohjeita. Ennen ensimmäistä käyttöä sinun tulisi saada käytännön opastusta.



Myös kuulosuojaimien käyttö on työterveyssyistä välttämätöntä.

Käytä suojalaseja ja tukevia jalkineita.

Suojaa pitkät hiukset hiusverkolla. Työskentele vain hyvin istuvissa vaatteissa.

- Jos verkkojohto vahingoittuu tai katkeaa ei johtoa saa koskettaa, vaan pistotulppa on välittömästi irrotettava pistorasiasta. Älä koskaan käytä laitetta, jos verkkojohto on viallinen.
- Liitä ulkona käytettävät laitteet vikavirtakytkimen (FI-) kautta, jonka laukaisuvirta on korkeintaan 30 mA. Käytä ainoastaan ulkokäytössä sallittua jatkojohtoa.
- Tarkista aina, että verkkojohto kulkee laitteesta pois päin.

- **Käytä sopivia etsintälaitteita piilossa olevien syöttöjohtojen paikallistamiseksi, tai käänny paikallisen jakeluyltiön puoleen.** Kosketus sähköjohtoon saattaa johtaa tulipaloon ja sähköiskuun. Kaasuputken vahingoittaminen saattaa johtaa räjähdykseen. Vesijohtoon tunkeutuminen aiheuttaa aineellista vahinkoa tai saattaa johtaa sähköiskuun.
- Käytä sähkötyökälyä ainoastaan lisäkahvan **12** kanssa.
- **Varmista työkappale.** Kiinnityslaitteilla tai ruuvipenkissä kiinnitetty työkappale pysyy tukevammin paikoillaan, kuin kädessä pidettynä.
- Vie laite mutterille/ruuville vain poiskytkettynä.
- Työskentele ruuvattaessa 1. käyntinopeudella tai alhaisilla kierrosluvuilla.
- Varo terän luisahtamista, kun ruuvaat pitkiä ruuveja.
- Pidä työskentelyn aikana aina laitetta kaksin käsin ja seiso tukevasti.
- Pysäytä aina kone, ennen kuin asetat sen pois käsiäsi ja odota, että terien liike lakkaa.
- Älä koskaan salli lasten käyttää laitetta.
- Bosch takaa laitteen moitteettoman toiminnan ainoastaan, jos käytetään tälle laitteelle tarkoitettuja alkuperäisiä varaosia.

Vaihtoistukan hoito

Pidä liitososat tarkkuutaina. Ei tarvitse voidella.

Työkälyun vaihto (kuvat C–G)

Työkälyun vaihtaessasi huolehdi siitä, ettei pölynsuojus 4 vahingoitu.

SDS-plus työkäly

Järjestelmästä johtuen SDS-plus-työkäly liikkuu vapaasti. Siten syntyy tyhjäkäynnillä pyörintäheittoa, joka porattaessa keskiöityy. Tällä ei ole mitään vaikutusta porausreian tarkkuuteen.

Käyttö (kuva C)

Puhdista ja voitele työkäly kevyesti ennen käyttöä. Työnä pölytön työkäly kiertäen työkälynpitimeen **3** lukkiutumiseen asti. Työkäly lukkiutuu itsestään. Tarkista lukkiutuminen vetämällä työkälyä.

Irrotus (kuva D)

Vedä lukitushylsyä **5** taaksepäin (a), pidä hylsy siinä ja poista työkäly (b).

Ruuvitalat (kuva E)

Käytä SDS-plus-sovitetta **14** (lisätarvike) ruuvitaltoja varten.

Työkälyun ilman SDS-plus järjestelmää

Älä käytä työkälyun, joissa ei ole SDS-plussaa varsaraporaamiseen tai talttaukseen!

Työkälyun asennus (kuva F)

Pidä lukkorengasta **16** kiinni ja käännä etummaista hylsyä **15**, kunnes työkälynpidin on auennut riittävästi. Aseta työkäly istukkaan, pidä lukkorengasta **16** kiinni ja käännä hylsyä **15** nuolen suuntaan lukkiutumiseen asti. Kiristä tämän jälkeen työkäly paikalleen kiertämällä edelleen voimakkaasti, kunnes kuuluu selvä lukitusääni.

Tarkista kiinnitys vetämällä työkälyä.

Ohje:

Avattuasi työkälynpidin vasteeseen asti voit tämän jälkeen sitä sulkieessasi kuulla toiminnasta johtuvan lukitusäänen, eikä työkälynpidin sulkeudu.

Kiertämällä hylsyä **15** nuolen suuntaa vasten kytkeytyy lukitusääni pois ja voit sulkea työkälynpitimen.

Käytä ruuvitaltakärkeä varten yleisesti saatavia kärjenpitimiä. Aseta kärki kärjenpitimeen. Käytä vain ruuvinkantaan soveltuvia kärkiä. Voit kiinnittää ruuvitaltakärjet myös ilman erillistä pidikettä.

Työkälyun irrottaminen (kuva G)

Poista työkäly pikavaihtoistukasta pitämällä kiinni lukkorengasta **16** ja kiertämällä etummaista hylsyä **15** nuolen suuntaan, kunnes työkäly on poistettavissa.

Järjestelmätarvikkeet

Katso järjestelmään sopivat tarvikekälyun Bosch-luettelosta.

Lisätarvikeluettelon löydät tämän ohjeen lopussa.

Poraistukan vaihto



Älä kanna laitetta vaihtoistukasta kiinni pitäen!

Poravasaraa voidaan helposti vaihtaa SDS-plus vaihtotyökälynpidin toimitukseen kuuluvaan pikaistukkaan.

Vasaraporaus ja talttaus voidaan suorittaa ainoastaan SDS-plus työkälyunilla, asennettuina SDS-plus vaihtotyökälynpitimeen.

Poraaminen ja ruuvinvääntö ovat mahdollisia myös työkälyunilla, jotka eivät kuulu SDS-plus-sarjaan (esim. lieriövaritset poranterät ja ruuvitalat), kiinnittämällä ne pikaistukkaan.

Vaihtoistukan irrotus (kuva A)



Loukkaantumisvaara! Poista ehdottomasti työkäly tai kärki ennen vaihtoistukan irrotusta.

Tartu SDS-plus-vaihtoistukan lukitusrenkaaseen **6** ja vedä voimakkaasti nuolen suuntaan. Vaihtoistukka irtoaa.

Vaihtoistukan asennus (kuva B)

Tartu pikavaihtoistukkaan koko kädellä. Työnä se kiinnitän istukka-aukkoon kunnes kuulet selvän lukitusäänen. Vaihtoistukka lukkiutuu automaattisesti.

Tarkista lukkiutuminen vetämällä vaihtoistukasta.

Suorita käänteinen vaihto vastaavalla tavalla.

Käyttöönotto

Tarkista verkkojännite!

Virtalähteen jännitteen täytyy olla sama kuin mallikilpeen merkitty. 230 V-merkittyjä laitteita voidaan käyttää myös 220 V verkoissa.

Käynnistys ja pysäytys

Käynnistä kone painamalla käynnistyskytkintä **8**.

Lukitse käynnistyskytkin **8** painetussa asennossa lukituspainikkeella **7**.

Turvallisuussyistä käynnistyskytkintä **8** ei voida lukita lukituspainikkeella **7** vasemmalle kierrettäessä.

Pysäytä kone irrottamalla ote käynnistyskytkimestä **8** tai painamalla sitä ja irrottamalla sitten ote.

Työskentelyohjeita (kuvat H–K)

Lisäkahva (kuva **I**)

- Laitetta saa turvallisuussyistä käyttää ainoastaan lisäkahvan **12** kanssa.

Kallistamalla lisäkahvaa **12** saavutetaan vaivattomampi ja siten turvallisempi työskentelyasento.

Lisäkahvan **12** kääntämistä varten kahva irrotetaan ensin kiertämällä sitä vastapäivään.

Lisäkahva 12 kiristetään taas säädön jälkeen.

Ylikuormituskytkin

Poraistukan käyttövoima katkeaa jos poraustyökalu puristuu tai tarttuu kiinni. Tällöin syntyvien voimien takia, tulee aina pitää konetta kaksin käsin ja huolehtia tukevasta seisoma-asennosta.

Syvyydenrajoitin (kuva **I**)

Höllää lisäkahvassa **17** sijaitsevaa siipiruuvia **12**. Aseta poraussyvyys **t** syvyydenrajoittimeen **13**. Kiristä siipiruuvi.

Pölynpoisto/Saugfix-pölykuppi

- Työssä syntyvä pöly voi olla terveydelle haitallista, palavaa tai räjähdysaltista. Sopivat suojavarusteet ovat välttämättömiä. Esimerkiksi: Monia pölyjä pidetään karsinogeenisina. Käytä soveltuvaa pölyn-/lastunpoistoimua ja pölynsuojanaamaria.
- Kevytmetallipöly saattaa syttyä tai räjähtää. Pidä aina työpaikka puhtaana, koska materiaalisekoitus ovat erityisen vaarallisia.

Laitte voidaan liittää suoraan **kaukokytkentäautomaatiikalla varustetun** Bosch-yleispölynimurin pistorasiin. Pölynimuri käynnistyy automaattisesti laitetta käynnistettäessä.

Asenna Saugfix (tarvike) ja liitä pölynimuri.

Määrättyyn, esiasetettuun poraussyvyteen asti Saugfix joustaa. Täten Saugfix-pää pysyy aina tiiviisti kiinni pinnassa.

Kierrosluvun säätö (kuva **K**)

Painamalla käynnistyskytkintä **8** enemmän tai vähemmän voit säätää kierrosluvun portaattomasti käytön aikana.

Edut:

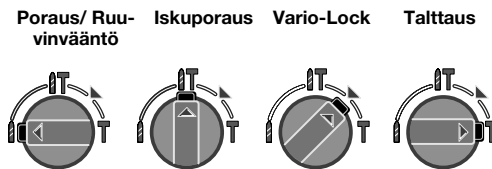
- hidas porauksen aloitus esim. liukkaissa pinnoissa kuten laatoissa,
- pora ei luisu sivuun porausta aloitettaessa,
- poratun reiän reunat eivät lohkea.

Kierrosluku tulee valita toimintamuodon, työstettävän materiaalin ja käytetyn poranhalkaisijan mukaan.

Katso ohjearvot luvusta *Toimintamuodot*.

Toimintamuodot (kuvat L–Q)

Toimintamuodon valitsimella **11** valitaan kunkin käyttömuodon vaihteistoasento:



Paina lukitusnuppia **10** ja valitse haluttu toimintamuoto.

Toimintamuodon valitsinta saadaan käyttää ainoastaan koneen seistessä.

Älä käytä työkaluja, joissa ei ole SDS-plussaa varaporaamiseen tai talttaukseen!

Seuraava taulukko osoittaa, miten toimintamuodon valitsin **11**, suunnanvaihtokytkin **9** ja käynnistyskytkin **8** kierrosluvun säätöä varten tulee asettaa erilaisissa toimintamuodoissa (katso tahtosivun kuvat):

Toimintamuoto

Iskuporaus betoniin tai kiveen	kuva L
Poraus teräkseen tai puuhun	kuva M
Ruuvinvääntö	
Kierto oikealle	kuva N
Kierto vasemmalle	kuva O
Talttaus	kuva P

Taltan asetus (Vario-Lock)

Kääntämällä talttaustyökäluä työkalunpitimessä voidaan saavuttaa optimaalinen, vaivaton työskentelyasento (Vario-Lock).

Asenna työkalu paikalleen. Paina lukitusnuppia **10** ja aseta toimintamuodon valitsin **11** asentoon Vario-Lock (kuva **Q**).

Käännä työkalunpidin haluttuun asentoon. On olemassa 36 eri asentoa.

Taltauustyökälun teroitus

(Kuvat **R**–**T**)

Terävillä työkaluilla saavutetaan hyvä työteho ja pitkä käyttöaika. Teroita siksi taltau ajoissa.

Teroita työkalut hiomalevyllä (esim. jalokorundi) tasaisella vesisyötöllä.

Tarkista, ettei hiomakohdissa näy värjäätymiä, sillä ne huonontavat työkalun kovuutta.

Ympäristönsuojelu



Raaka-aineen uusiokäyttö jätehuollon asemasta

Nämä käyttöohjeet on valmistettu kloorittomasti valkaistusta uusiopaperista.

Laite, tarvikkeet ja pakkaus tulee hävittää ympäristöystävällisesti toimittamalla ne kierrätykseen.

Lajipuhdasta kierrättämistä varten muoviosissa on merkinnät.

Huolto ja puhdistus

■ Irrota pistotulppa pistorasiasta ennen kaikkia laitteeseen kohdistuvia töitä.

■ Pidä aina laite ja tuuletusaukot puhtaina voidaksesi työskennellä hyvin ja turvallisesti.

Työkalunpidin on puhdistettava joka päivä.

Pölynsuojuksen vaihto

Vaihda viallinen pölynsuoja ajoissa, sillä työkalunpitimeen tunkeutuva pöly aiheuttaa toimintahäiriöitä.

Suosittelemme, että annat asiakaspalvelun suorittaa tämän toimenpiteen.

Tämä laite on suunniteltu, valmistettu ja testattu erittäin huolellisesti. Mikäli siinä siitä huolimatta ilmenee jokin vika, anna vain Bosch-huoltoliikkeen suorittaa tarvittavat korjaukset.

Ilmoita ehdottomasti laitteen 10-numeroinen tilausnumero kaikissa kyselyissä ja varaosatilauksissa.

Huolto

Robert Bosch OY

Ansatie 6 a C

01740 Vantaa

☎ +358 (0)9/43 59 91

Fax +358 (0)9/8 70 23 18



Todistus standardinmukaisuudesta

Todistamme täten ja vastaamme yksin siitä, että tämä tuote on alla lueteltujen standardien ja standardoimisasiakirjojen vaatimusten mukainen EN 50 144 seuraavien direktiivien määräysten mukaisesti: 89/336/ETY, 98/37/EY.

Dr. Egbert Schneider
Senior Vice President
Engineering

Dr. Eckerhard Strötgen
Head of Product
Certification

ppa. Schneider *i. v. Strötgen*

Robert Bosch GmbH, Geschäftsbereich Elektrowerkzeuge

Pidätämme oikeuden muutoksiin

Χαρακτηριστικά μηχανήματος

Περιτροφικό πιστολέτο	GBH 2-24 DFR
Κωδικός αριθ.	0 611 238 7..
Τσοκ	●
Ρύθμιση αριθμού στροφών	●
Περιστροφή προς τα δεξιά/ αριστερά	●
Όνομαστική ισχύς	[W] 680
Αποδοσμένη ισχύς	[W] 390
Αριθμός κρούσεων	[min ⁻¹] 0 ... 4850
Έργο μεμονωμένης κρούσης	[J] 2,4
Όνομαστικός αριθμός στροφών	
Περιστροφή προς τα δεξιά	[min ⁻¹] 0 ... 870
Περιστροφή προς τα αριστερά	[min ⁻¹] 0 ... 500
Λήψη ενέργειας εργαλείου SDS-plus	●
Ø σπειρώματος άξονα	[mm] 43 (Euro-Norm)
Αριθμός των θέσεων εκσιμλεισης	36
μέγιστη ικανότητα διάτρησης:	
Τοίχος (ποτηροκόρονα)	[mm] 68
Σκυρόδεμα	[mm] 24
Ξύλο	[mm] 30
Χάλυβας	[mm] 13
Βάρος (χωρίς εξαρτήματα) περ.	[kg] 2,6
Μόνωση	☐ / II

Παρακαλούμε προσέξτε τον κωδικό αριθμό του μηχανήματός σας. Ο εμπορικός χαρακτηρισμός ορισμένων μηχανημάτων μπορεί να διαφέρει.

Πληροφορίες για θόρυβο και δονήσεις

Εξακρίβωση των τιμών μέτρησης σύμφωνα με EN 50 144.

Η σύμφωνα με την καμπύλη A εκτιμηθείσα στάθμη θορύβου του μηχανήματος ανέρχεται σε:

Στάθμη ακουστικής πίεσης 88 dB(A).

Στάθμη ηχητικής ισχύος 101 dB(A).

Φοράτε ωτασπίδες!

Η εκτιμηθείσα χαρακτηριστική επιτάχυνση ανέρχεται 11 m/s².

Χρήση σύμφωνα με τον προορισμό

Το μηχάνημα προορίζεται για τρύπημα με κρούση σε τούβλα, σε μπετόν και σε πετρώματα καθώς και για ελαφρές εκσιμλειώσεις. Είναι επίσης κατάλληλο για τρύπημα σε ξύλο, σε μέταλλα και σε κεραμικά και πλαστικά υλικά. Αμφίστροφα (δεξιο-αριστερόστροφα) μηχανήματα με ηλεκτρονική ρύθμιση είναι επίσης κατάλληλα για βίδωμα και για άνοιγμα σπειρωμάτων.

Μέρη μηχανήματος

Η απαρίθμηση των στοιχείων του μηχανήματος αναφέρεται στην απεικόνιση του μηχανήματος στη διπλωμένη σελίδα.

- 1 13 mm Ταχυσόκ
- 2 Τσοκ SDS-plus
- 3 Υποδοχή εργαλείου (SDS-plus)
- 4 Κάλυμμα προστασίας από σκόνη
- 5 Κέλυφος μανδάλωσης
- 6 Δακτύλιος μανδάλωσης τσοκ
- 7 Κουμπί μανδάλωσης
- 8 Διακόπτης ON/OFF
- 9 Διακόπτης περιστροφής προς τα δεξιά/
αριστερά
- 10 Κουμπί απομανδάλωσης
- 11 Διακόπτης τρόπων λειτουργίας
- 12 Πρόσθετη λαβή
- 13 Οδηγός βάθους
- 14 Ενδιάμεσο κομμάτι SDS-plus*
- 15 Μπροστινό κελυφος του ταχυσόκ
- 16 Δακτύλιος συγκράτησης
- 17 Βίδα πεταλούδας οδηγού βάθους

* Εξαρτήματα που απεικονίζονται και περιγράφονται δε συνοδεύουν παντοτε το μηχάνημα.



Για την ασφάλειά σας



Ακίνδυνη εργασία με το μηχάνημα είναι μόνο δυνατή, αν διαβάσετε εντελώς τις οδηγίες χρήσης και τις υποδείξεις ασφαλείας και τηρείτε αυστηρά τις οδηγίες που περιέχονται σ' αυτές.

Συμπληρωματικά πρέπει να τηρούνται και οι γενικές υποδείξεις ασφαλείας που περιέχονται στο συμπαραδιδόμενο φυλλάδιο.

Πριν χρησιμοποιήσετε το μηχάνημα για πρώτη φορά ζητήστε να σας ενημερώσουν στην πράξη.

Προς αποφυγή βλάβης της ακοής πρέπει να φοράτε ωτασπίδες.



Φοράτε προστατευτικά γυαλιά και στερεά υποδήματα.

Όταν έχετε μακριά μαλλιά φοράτε προστατευτικό μαλλιών. Εργάζεσθε πάντα φορώντας εφαρμοστά ρούχα.

- Μην αγγίζετε το καλώδιο δικτύου σε περίπτωση που κατά την εργασία υποστεί βλάβη ή κοπεί τελείως, αλλά βγάλτε αμέσως το φις από την πρίζα. Μη χρησιμοποιείτε ποτέ το μηχάνημα με φθαρμένο καλώδιο.
- Μηχάνημα που χρησιμοποιούνται στο ύπαιθρο πρέπει να συνδέονται με το δίκτυο δια μέσου ενός αυτόματου διακόπτη διαρροής 30 mA. Χρησιμοποιείτε πάντα καλώδια επιμήκυνσης εγκριμένα για χρήση στο ύπαιθρο.
- Απομακρύνετε το καλώδιο πάντοτε πίσω από το μηχάνημα.
- Χρησιμοποιήστε κατάλληλες ανιχνευτικές συσκευές για να εντοπίσετε τυχόν αφανείς τροφοδοτικές γραμμές ή συμβουλευτείτε σχετικά τις επιχειρήσεις παροχής ενέργειας. Επαφή με ηλεκτρικές γραμμές μπορεί να οδηγήσει σε πυρκαϊά ή σε ηλεκτροπληξία. Βλάβες σε αγωγούς φωταερίου [γκαζιού] μπορεί να οδηγήσουν σε έκρηξη. Η διείσδυση σ' ένα σωλήνα νερού προκαλεί υλικές ζημιές ή μπορεί να προκαλέσει ηλεκτροπληξία.
- Χρησιμοποιείτε το μηχάνημά σας πάντοτε με την πρόσθετη λαβή 12.
- **Ασφαλίστε το υπό κατεργασία τεμάχιο.** Ένα υπό κατεργασία τεμάχιο που στερεώνεται με τη βοήθεια μιας διατάξης σύσφιξης ή μιας μέγκνης είναι στερεωμένο με μεγαλύτερη ασφάλεια από ένα που συγρatiέται με το χέρι.
- Τοποθετείτε το μηχάνημα στη βίδα ή το παξιμάδι μόνο όταν αυτό δε λειτουργεί.

- Κατά το βίδωμα εργάζεσθε στην πρώτη ταχύτητα ή με μικρό αριθμό στροφών.
- Προσοχή κατά το βίδωμα μακριών βιδών. Κίνδυνος ολίσθησης.
- Όταν εργάζεσθε κρατάτε το μηχάνημα και με τα δυο σας χέρια και φροντίζετε για την ασφαλή στήριξη του σώματός σας.
- Πριν αποθέσετε το μηχάνημα θέστε το οπωσδήποτε εκτός λειτουργίας και περιμένετε ώσπου να πάψει εντελώς να κινείται.
- Μην επιτρέψετε ποτέ σε παιδιά τη χρήση του μηχανήματος.
- Η Bosch εγγυάται την άφογη λειτουργία του μηχανήματος μόνο όταν για το μηχάνημα αυτό χρησιμοποιούνται τα προβλεπόμενα γνήσια εξαρτήματα.

Αντικατάσταση του τσοκ



Μη μεταφέρετε το μηχάνημα κρατώντας το από το τσοκ!

Το ανταλλάξιμο τσοκ SDS-plus μπορεί να αντικατασταθεί εύκολα από το συμπαραδιδόμενο ανταλλάξιμο ταχυσόκ. Η διάτρηση με κρούση και η εκμίλευση είναι δυνατές μόνο με εργαλεία SDS-plus, τα οποία τοποθετούνται στο ανταλλάξιμο τσοκ SDS-plus. Η διατρηση χωρίς κρούση και το βίδωμα είναι δυνατή/δυνατό και χωρίς εργαλεία SDS-plus (π.χ. τρυπάνια με στρογγυλό στέλεχος, κατσαβιδόλαμες), τα οποία τοποθετούνται στο ανταλλάξιμο ταχυσόκ.

Αφαίρεση του τσοκ (εικόνα 4)



Κίνδυνος τραυματισμού! Πριν την αφαίρεση του τσοκ πρέπει να αφαιρέσετε οπωσδήποτε τα εργαλεία ή τις κατσαβιδόλαμες.

Περιφίξετε το δακτύλιο μανδάλωσης 6 του SDS-plus τσοκ με το χέρι σας και τραβήξτε το με φορά ίδια μ' εκείνη του βέλους. Το τσοκ λύεται.

Τοποθέτηση του τσοκ (εικόνα 3)

Περιφίξετε το ταχυσόκ με το χέρι σας. Εισάγετε το στην υποδοχή του τσοκ περιστρέφοντάς το μέχρι ν' ακούσετε ότι 'έπιασε'. Το τσοκ μανδάλωνεται από μόνο του. Ελέγξτε τη μανδάλωση τραβώντας το τσοκ.

Ανάλογα διεξάγεται και η αντίστροφη αντικατάσταση.

Συντήρηση του τσοκ

Διατηρείτε χωρίς σκόνες τα συνδετικά μέρη. Λίπανση δεν είναι απαραίτητη.

Αλλαγή εργαλείου (εικόνα C–G)

Κατά την αντικατάσταση των εργαλείων δώστε προσοχή, ώστε να μην πάθει βλάβη το κάλυμμα προστασίας από σκόνη 4.

Εργαλεία SDS-plus

Το σύστημα των εργαλείων SDS-plus επιτρέπει την ελεύθερη κίνηση τους. Κατά τις περιστροφή του εργαλείου στο ρελαντί υπάρχει μια απόκλιση από την κυκλική περιστροφή, η οποία εκκλίπει αυτόματα κατά την διάνοιξη οπών. Αυτό δεν επιδρά στην ακρίβεια της διάνοιξης οπών.

Τοποθέτηση (εικόνα C)

Καθαρίζετε και λιπαίνετε ελαφρά το εργαλείο πριν την τοποθέτησή του.

Εισάγετε το χωρίς σκόνης εργαλείο στην υποδοχή εργαλείου 3 περιστρέφοντάς το μέχρι να μανδαλώσει. Το εργαλείο μανδαλώνει από μόνο του.

Ελέγξτε τη μανδάλωση με τράβηγμα του εργαλείου.

Αφαίρεση (εικόνα D)

Τραβήξτε το κέλυφος μανδάλωσης 5 προς τα πίσω (a), συγκρατήστε το εκεί και αφαιρέστε το εργαλείο (b).

Κατσαβιδόλαμες (εικόνα E)

Για τις κατσαβιδόλαμες χρησιμοποιείτε το ενδιάμεσο κομμάτι SDS-plus 14 (ειδικό εξάρτημα).

Εργαλεία χωρίς SDS-plus

Εργαλεία χωρίς SDS-plus δεν πρέπει να χρησιμοποιούνται για διάτρηση με κρούση ή για εκμιλεύσεις!

Τοποθέτηση εργαλείου (εικόνα F)

Συγκρατήστε το δακτύλιο συγκράτησης 16 και περιστρέψτε το μπροστινό κέλυφος 15, μέχρι να ανοίξει επαρκώς η υποδοχή εργαλείου.

Εισάγετε το εργαλείο, συγκρατήστε το δακτύλιο συγκράτησης 16 και περιστρέψτε το κέλυφος 15, με διεύθυνση ίδια μ' εκείνη του βέλους, μέχρι να μανδαλώσει αισθητά. Σφίγξτε το εργαλείο με συνεχή ισχυρή περιστροφή, μέχρι να ακουστεί καθαρά θόρυβος καστανίας.

Ελέγξτε την άσφογη τοποθέτηση με τράβηγμα του εργαλείου.

Υπόδειξη:

Μετά το άνοιγμα της υποδοχής εργαλείου μέχρι τέρμα, μπορεί, κατά το επακολουθόν κλείσιμο, να ακουσθεί ο θόρυβος λειτουργίας της καστανίας και η υποδοχή εργαλείου να μην κλείνει.

Με περιστροφή του κελύφους 15 με διεύθυνση αντίθετη εκείνης που δείχνει το βέλος εξαφανίζεται ο θόρυβος αυτός της καστανίας και η υποδοχή του εργαλείου μπορεί να κλείσει.

Για τις κατσαβιδόλαμες χρησιμοποιείτε τους συνήθεις φορείς του εμπορίου. Εισάγετε τις κατσαβιδόλαμες στο φορέα. Χρησιμοποιείτε πάντοτε κατσαβιδόλαμες που ταιριάζουν στην κεφαλή της εκάστοτε βίδας. Οι κατσαβιδόλαμες μπορούν να χρησιμοποιηθούν και χωρίς φορείς.

Αφαίρεση του εργαλείου (εικόνα G)

Για να αφαιρέσετε ένα εργαλείο από το ταχυτσόκ συγκρατήστε το δακτύλιο συγκράτησης 16 και περιστρέψτε το μπροστινό κέλυφος 15 όπως δείχνει το βέλος, μέχρι να μπορέσετε να αφαιρέσετε το εργαλείο.

Εξαρτήματα συστήματος

Για σχετικά κατάλληλα εργαλεία βλέπε τον κατάλογο της Bosch.

Στο τέλος αυτών των οδηγιών χειρισμού θα βρείτε έναν κατάλογο εξαρτημάτων.

Θέση σε λειτουργία

Δώστε προσοχή στην τάση του δικτύου!

Η τάση της πηγής ρεύματος πρέπει να αντιστοιχεί πλήρως στην τάση που αναγράφεται στην πινακίδα του κατασκευαστή πάνω στο μηχάνημα. Μηχανήματα με αναγραμμένη τάση 230 V λειτουργούν επίσης και στα 220 V.

Θέση σε λειτουργία/εκτός λειτουργίας

Για να θέσετε το **μηχάνημα σε λειτουργία** πατήστε το διακόπτη ON/OFF 8.

Για **συνεχή λειτουργία** μανδαλώστε το διακόπτη ON/OFF 8 με το κουμπί ακινητοποίησης 7.

Ο διακόπτης ON/OFF 8 για λόγους ασφαλείας δεν μπορεί κατά την αριστερόστροφη κίνηση να μπλοκαριστεί με το κουμπί μανδάλωσης 7.

Για να **θέσετε το μηχάνημα εκτός λειτουργίας** αφήστε το διακόπτη ON/OFF 8 ελεύθερο ή, αντίστοιχα, πατήστε τον κι ακολούθως αφήστε τον ελεύθερο.

Υποδείξεις εργασίας (εικόνα H–K)

Πρόσθετη χειρολαβή (εικόνα H)

- Για λόγους ασφαλείας το **μηχάνημα πρέπει να χρησιμοποιείται πάντοτε με μονταρισμένη την πρόσθετη λαβή 12.**

Με μετακίνηση της πρόσθετης λαβής 12 πετυχαίνεται μια ξεκουραστική και ταυτόχρονα ασφαλή στάση του σώματος.

Για την αιώρηση της συμπληρωματικής λαβής 12 λύστε προηγουμένως τη λαβή με περιστροφή αντίθετα με τους δείκτες του ωρολογιού.

Η συμπληρωματική λαβή 12 πρέπει κατόπιν να σφίχτεί και πάλι.

Συμπλέκτης προστασίας από υπερφόρτωση

Αν το εργαλείο τρυπήματος μαγκώσει ή „σκοντάψει“, διακόπεται η παροχή κίνησης στον άξονα. **Λόγω των δυνάμεων που εμφανίζονται σ' αυτές τις περιπτώσεις, κρατάτε το μηχάνημα πάντοτε και με τα δυο σας χέρια και φροντίζετε για την ασφαλή στάση του σώματός σας.**

Οδηγός βάθους (εικόνα **L**)

Χαλαρώστε τη βίδα πεταλούδας **17** στην πρόσθετη λαβή **12**. Ρυθμίστε το βάθος διάτρησης **t** στον οδηγό βάθους **13**. Ξανασφίξτε τη βίδα πεταλούδας.

Αναρρόφηση σκόνης/Saugfix

- Οι σκόνες που δημιουργούνται κατά την εργασία μπορεί να είναι ανθυγιεινές, εύφλεκτες ή εκρηκτικές. Γι' αυτό πρέπει να λαμβάνονται κατάλληλα μέτρα προστασίας. Για παράδειγμα: Μερικές σκόνες συγκαταλέγονται στις καρκινογόνες. Χρησιμοποιείτε την κατάλληλη αναρρόφηση σκόνης/γρεζιών/ροκανιδιών και φοράτε προσωπίδα προστασίας από σκόνη.
- Η σκόνη από ελαφρά μέταλλα μπορεί να αναφλεχτεί ή να εκραγεί. Διατηρείτε το χώρο της εργασίας σας πάντα καθαρό επειδή οι αναμίξεις υλικών είναι ιδιαίτερα επικίνδυνες.

Η συσκευή μπορεί να συνδεθεί κατευθείαν σ' έναν απορροφητήρα γενικής χρήσης **με τηλεχειρισμό** της Bosch.

Μοντάρετε το Saugfix (ειδικό εξάρτημα) και συνδέστε τον απορροφητήρα σκόνης. Το Saugfix „τινάσσεται“ προς τα πίσω έως το προεπιλεγμένο βάθος. Μ' αυτόν τον τρόπο η κεφαλή του Saugfix προσεγγίζει πάντοτε την επιφάνεια.

Ρύθμιση του αριθμού στροφών (εικόνα **K**)

Με αύξηση ή μείωση της πίεσης επί του διακόπτη ON/OFF **8** μπορεί να ρυθμίζεται διαβάθμιστα ο αριθμός στροφών κατά τη διάρκεια της λειτουργίας του μηχανήματος.

Πλεονεκτήματα:

- αργό ποντάρισμα π.χ. σε λείες επιφάνειες, όπως πλακάκια,
- καμιά ολίσθηση του τρυπανιού κατά το ποντάρισμα,
- κανένα „σκάσιμο“ της οπής.

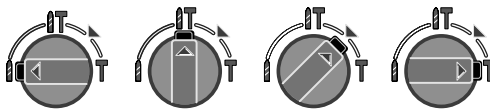
Ο αριθμός στροφών πρέπει να επιλεγεί ανάλογα με τον τρόπο λειτουργίας, με το υπό κατεργασία υλικό, καθώς και με την εκάστοτε διάμετρο της οπής.

Για σχετικές προσεγγιστικές τιμές βλέπε „Τρόποι λειτουργίας“.

Τρόποι λειτουργίας (εικόνα L-Q)

Με το διακόπτη επιλογής τρόπων λειτουργίας **11** ρυθμίζεται ο μηχανισμός κίνησης ανάλογα με την εκάστοτε περίπτωση χρήσης.

Τρύπημα/ Βίδωμα **Διάτρηση με κρούση** **Vario-Lock** **Εκσιμίευση**



Γι' αυτό πατήστε το κουμπί απόμανδάλωσης **10** και ρυθμίστε τον επιθυμητό τρόπο λειτουργίας.

Ο χειρισμός του διακόπτη επιλογής τρόπων λειτουργίας επιτρέπεται μόνο όταν το μηχάνημα δεν κινείται.

Εργαλεία χωρίς SDS-plus δεν πρέπει να χρησιμοποιούνται για διάτρηση με κρούση ή για εκσιμιεύσεις!

Ο επόμενος πίνακας δείχνει πως πρέπει να ρυθμιστούν: ο διακόπτης τρόπων λειτουργίας **11**, ο διακόπτης περιστροφής προς τα δεξιά/αριστερά **9** καθώς και ο διακόπτης ON/OFF **8** για τη ρύθμιση του αριθμού στροφών στους αντίστοιχους τρόπους λειτουργίας (βλέπε εικόνες στη διπλωμένη σελίδα):

Τρόπος λειτουργίας

Διάτρηση με κρούση σε σκυρόδεμα ή πέτρωμα	εικόνα L
Τρύπημα σε χάλυβα ή ξύλο	εικόνα M
Βίδωμα	
Περιστροφή προς τα δεξιά	εικόνα N
Περιστροφή προς τα αριστερά	εικόνα O
Εκσιμίευση	εικόνα P

Μετακίνηση των εργαλείων εκσιμίευσης (Vario-Lock)

Το εργαλείο εκσιμίευσης (καλέμι) μπορεί, με περιστροφή της υποδοχής εργαλείου, να προσαχθεί στη βέλτιστη, στο ελάχιστο κοραστική θέση εργασίας (Vario-Lock).

Τοποθέτηση του εργαλείου. Πιέστε το κουμπί απόμανδάλωσης **10** και τοποθετήστε το διακόπτη τρόπων λειτουργίας **11** στη θέση Vario-Lock (εικόνα **Q**).

Περιστρέψτε την υποδοχή εργαλείου μέχρι την επιθυμητή θέση. Είναι δυνατές 36 θέσεις.

Τρόχισμα των εργαλείων εκομίλευσης

(εικόνα **R-T**)

Χρησιμοποιώντας κοφτερά εργαλεία πετυχαίνονται καλές αποδόσεις εργασίας και υψηλοί χρόνοι ωφέλιμης χρήσης. Τροχίζετε, λοιπόν, τα καλέμια έγκαιρα.

Τροχίζετε τα εργαλεία σε τροχιστικούς τροχούς (π.χ. από ευγενές κορούνδιο) υπό σταθερή προσαγωγή νερού.

Προσέχετε, ώστε κατά το τρόχισμα να μην εμφανίζονται στις κόψεις χρώματα επαναφοράς, διαφορετικά επηρεάζεται αρνητικά η σκληρότητα των χρησιμοποιήσιμων εργαλείων.

Προστασία περιβάλλοντος



Ανακύκλωση πρώτων υλών αντί απόσυρση απορριμμάτων

Το μηχάνημα, τα εξαρτήματα και η συσκευασία θα πρέπει να αποσύρονται προς επεξεργασία κατά τρόπο που δε βλάπτει το περιβάλλον.

Αυτό το τεύχος οδηγίων έχει τυπωθεί σε ανακυκλωμένο χαρτί, λευκασμένο χωρίς χλώριο.

Για την ανακύκλωση κατά είδος τα πλαστικά μέρη του μηχανήματος φέρουν ένα σχετικό χαρακτηρισμό.

Συντήρηση και καθαρισμός

- Πριν από κάθε εργασία στο ίδιο το μηχάνημα βγάξτε το φινι από την πρίζα.
- Διατηρείτε το μηχάνημα και τις σχισμές αερισμού πάντα καθαρές, για να μπορείτε να εργάζεσθε καλά και ασφαλώς.

Καθαρίζετε κάθε μέρα την εισαγωγή εργαλείου.

Αντικατάσταση του καλύμματος προστασίας από σκόνη

Αντικαθιστάτε έγκαιρα τυχόν χαλασμένα κάλυμματα προστασίας από σκόνη, επειδή η σκόνη που διεισδύει στην υποδοχή εργαλείου οδηγεί σε ανωμαλίες λειτουργίας.

Σας συνιστάμε να αναθέσετε την αντικατάσταση σ' ένα εξουσιοδοτημένο συνεργείο εξυπηρέτησης πελατών (Service).

Αν παρόλες τις επιμελημένες μεθόδους κατασκευής και ελέγχου σταματήσει κάποτε το μηχάνημα, τότε η επισκευή του πρέπει να ανατεθεί σε αναγνωρισμένο συνεργείο ηλεκτρικών συσκευών/μηχανημάτων της Bosch.

Όταν ζητάτε διασαφητικές πληροφορίες και όταν παραγγέλλετε ανταλλακτικά, παρακαλούμε να αναφέρετε οπωσδήποτε τον 10ψήφιο κωδικό αριθμό.

Υπηρεσία εξυπηρέτησης πελατών

Robert Bosch A.E.

Κηφισού 162

12131 Περιστέρι-Αθήνα

☎ +30 (0)1/57 70 081-3

FAX +30 (0)1/57 70 080

ABZ Service A.E.

☎ +30 (0)1/57 70 081-83

☎ +30 (0)1/57 01 375-78

FAX +30 (0)1/57 73 607

CE Δήλωση συμβατικότητας

Δηλούμε υπευθύνως ότι το προϊόν αυτό είναι κατασκευασμένο σύμφωνα με τους εξής κανονισμούς ή κατασκευαστικές συστάσεις: EN 50 144 σύμφωνα με τις διατάξεις των Οδηγιών 89/336/EOK, 98/37/EK.

Dr. Egbert Schneider
Senior Vice President
Engineering

Dr. Eckerhard Strötgen
Head of Product
Certification

Robert Bosch GmbH, Geschäftsbereich Elektrowerkzeuge

Επιφυλασσομένα για τυχόν αλλαγές

Teknik veriler

Kırcı-delici	GBH 2-24 DFR
Sipariş numarası	0 611 238 7..
Değiştirilebilir mandren	●
Devir sayı ayarı	●
Sağ/sol devir	●
Nominal giriş gücü	[W] 680
Çıkış gücü	[W] 390
Darbe sayısı	[1/dak] 0 ... 4850
Darbe gücü/tek	[J] 2,4
Nominal devir sayısı	
Sağa dönüş	[1/dak] 0 ... 870
Sola dönüş	[1/dak] 0 ... 500
Uç kovanı SDS-plus	●
Ø Mil halkası	[mm] 43 (Euro-Norm)
Keskinleme pozisyonu sayısı	36
Maksimum delme çapı:	
Duvar (Buat ucu)	[mm] 68
Betonda	[mm] 24
Tahtada	[mm] 30
Çelikte	[mm] 13
Ağırlık (aksesuarsız)	
yak.	[kg] 2,6
Güvenlik sınıfı	□ / II

Lütfen aletinizin sipariş numarasına dikkat edin. Aletlerin ticari kodları değişik olabilir.

Gürültü ve titreşim önleme hakkında bilgi

Ölçüm değerleri EN 50 144'e göre belirlenmektedir.

Aletin, frekansa bağımlı uluslararası ses basıncı seviyesi değerlendirme eğrisi A'ya göre tipik gürültü seviyesi:

Ses basıncı seviyesi 88 dB(A).

Çalışma sırasındaki gürültü seviyesi 101 dB(A).

Koruyucu kulaklık kullanın!

Değerlendirilen tipik ivme 11 m/s².

Usulüne uygun kullanım

Bu alet; beton, tuğla ve taş malzemede darbeli delme ile hafif keskinleme işleri için geliştirilmiştir. Bu alet aynı zamanda tahta, metal, seramik ve plastik malzemede darbesiz delme işlerine de uygundur. Elektronik şalterli ve sağ/sol dönüşlü aletler vidalama ve diş açma işlerine de uygundur.

Aletin elemanları

Alet elemanlarının numaraları kapak sayfasındaki alet görüntüsüne ilişkindir.

- 1 13 mm Hızlı germeli değiştirilebilir mandren
- 2 SDS-plus değiştirilebilir mandren
- 3 Uç kovanı (SDS-plus)
- 4 Tozdan koruma başlığı
- 5 Kilitleme kovanı
- 6 Değiştirilebilir mandren kilitleme halkası
- 7 Kilitleme düğmesi
- 8 Açma/kapama şalteri
- 9 Sağ/sol dönüş şalteri
- 10 Boşaltma düğmesi
- 11 İşletim türü seçme şalteri
- 12 İlave sap
- 13 Derinlik mesnedi
- 14 SDS-plus-Adaptörü*
- 15 Hızlı germeli değiştirilebilir mandrenin ön kovanı
- 16 Tutucu halka
- 17 Derinlik mesnedi kelebek vidası

* Resmini gördüğünüz veya tanımlanmış aksesuarın bir kısmı teslimat kapsamında değildir.



Güvenliğiniz için



Aletle tehlikesiz bir biçimde çalışmak ancak, kullanım kılavuzunu ve güvenlik talimatlarını iyice okuyup, içindekilere tam olarak uymakla mümkündür. Ayrıca ekteki kitapçıkta belirtilen genel güvenlik talimatına da uyulmalıdır.

Aleti ilk kez kullanmadan önce, bu işi bilen birisinin gözetiminde bir süre deneme yapın.



Kulaklarınıza bir zarar gelmemesi için kulak muhafazası takın.

Koruyucu gözlük takın ve sağlam iş ayakkabıları giyin.

Saçlarınız uzunsa saç koruyucu kullanın. Sadece dar iş giysileri ile çalışın.

- Çalışma sırasında şebeke bağlantı kablosu hasar göreceği veya ayrılacak olursa, dokunmayın ve hemen şebeke fişini prizden çekin. Aleti hiçbir zaman hasarlı bağlantı kablosu ile kullanmayın.
- Açık havada kullanılan aletler, maksimum 30 mA'lık tetikleme akımlı bir hatalı akım koruma şalteri (FI-) üzerinden bağlanmalıdır. Bu aletle sadece açık havada kullanılmaya müsaade bir uzatma kablosu kullanılmalıdır.

- Bağlantı kablosunun aletin arkasında toplanmasına izin vermeyin.
- **Görünmeyen elektrik kablolarını belirlemek için uygun bir tarama cihazı kullanın veya yerel akım ikmal şirketlerinden yardım isteyin.** Elektrik kablolarıyla temas, yangın çıkmasına veya elektrik çarpmalarına neden olabilir. Bir gaz borusu hasar görürse patlama tehlikesi ortaya çıkar. Bir su borusunun delinmesi halinde maddi hasarlar meydana gelebilir veya elektrik çarpması tehlikesi ortaya çıkabilir.
- Aletinizi mutlaka ilave sapla **12** kullanın.
- **İş parçasını emniyete alın.** İş parçasını bir sıkma tertibatı veya vidalı mengene ile sıkma elle tutmaktan daha güvenlidir.
- Aleti sadece durur haldeyken somun ve vidalar üzerine yerleştirin.
- Vidalama yaparken 1. vitesle ve düşük devir sayısı ile çalışın.
- Uzun boylu vidaları takarken dikkat edin, kayma tehlikesi vardır.
- Çalışırken aleti daima iki elinizle sıkıca tutun ve çalışma pozisyonunuzun güvenli olmasına özen gösterin.
- Aleti elinizden bırakmadan önce daima kapatın ve aletin tam olarak durmasını bekleyin.
- Çocukların aleti kullanmasına asla izin vermeyin.
- Bosch ancak, bu alet için öngörülen orijinal aksesuar kullanıldığı takdirde aletin kusursuz işlev göreceğini garanti eder.

Değiştirilebilir mandrenin takılması (Şekil B)

Hızlı germeli değiştirilebilir mandreni bütün elinizle kavrayın. Kavrama sesi belirgin biçimde duyulacak biçimde, döndürerek mandren yuvasına yerleştirin. Değiştirilebilir mandren kendiliğinden kilitlenir. Değiştirilebilir mandreni çekerek kilitlemeyi kontrol edin.

Değiştirilebilir mandrenin bakımı

Bağlantı parçalarında toz birikmesine izin vermeyin. Yağlamanız gerekmez.

Alet değiştirme (Şekil C–G)

Uçları değiştirirken tozdan koruma başlığının hasar görmemesine dikkat edin 4.

SDS-plus uçlar

SDS-plus uçlar sistem gereği serbest hareket ederler. Böylece rölantide bir devir farkı meydana gelir ki bu delme esnasında kendiliğinden merkezileşir. Bu delinecek deliğin kalitesine etki etmez.

Takma (Şekil C)

Takmadan önce uçları temizleyin ve hafifçe yağlayın.

Tozdan arındırılmış ucu uç kovanına **3**, kavrama yapıcaya kadar döndürerek sürün. Uç kendiliğinden kilitlenir.

Ucu çekmek suretiyle kilitlenmeyi kontrol edin.

Çıkarma (Şekil D)

Kilitleme kovanını **5** arkaya çekin (**a**), o konumda tutun ve ucu çekerek alın (**b**).

Tornavida uçları (Şekil E)

Tornavida uçları için SDS-plus adaptör **14** (aksesuar) kullanın.

SDS-plus'suz uçlar

SDS-plus girişli olmayan uçları darbeli delme ve kesikleme işlerinde kullanmayın!

Uçların takılması (Şekil F)

Tutma halkasını **16** sıkıca tutun ve uç kovani yeterince açılıncaya kadar ön kuvanı **15** çevirin.

Ucu yerine yerleştirin, tutma halkasını **16** sıkıca kavrayın ve kovani **15** kavrama yapıcaya kadar ok yönünde çevirin. Daha sonra belirgin mandal sesi duyuluncaya kadar kuvvetli biçimde çevirerek gerin. Uçtan çekerek kavramanın sağlam olup olmadığını kontrol edin.

Açıklama:

Uç kovani sonuna kadar açıldıktan sonra tekrar kapanmak istenirse, fonksiyona bağlı mandal sesi duyulabilir ve uç kovani kapanmaz.

Kovanın **15** öl yönüne doğru çevrilmesiyle bu mandal sesi devreden çıkarılır ve uç kovani kapatılabilir.

Tornavida uçları için piyasada bulunan kovanları takın. Tornavida ucunu adaptöre yerleştirin. Sadece vida başına uygun tornavida ucu kullanın. Tornavida uçları adaptör olmadan da kullanılabilir.

Mandrenin değiştirilmesi



Aleti değiştirilebilir mandrenden tutarak taşımayın!

SDS-plus değiştirilebilir mandren, kırıcı-delici ile birlikte teslim edilen anahtarsız uç takma mandreni ile değiştirilebilir.

Darbeli delme ve kesikleme işleri, sadece SDS-plus değiştirilebilir mandrene takılabilen SDS-plus uçlarla mümkündür.

Darbesiz delme ve vidalama işleri ise, anahtarsız uç takma mandrenine takılabilen SDS-plus girişi olmayan uçlarla da (örneğin yuvarlak şaftlı uçlar, tornavida uçları) mümkündür.

Değiştirilebilir mandrenin sökülmesi (Şekil A)



Yaralanma tehlikesi! Değiştirilebilir mandreni çıkarmadan önce uç veya bits'leri mutlaka çıkarın.

SDS-plus değiştirilebilir mandrenin kilitleme halkasını **6** kavrayın ve ok yönünde kuvvetlice çekin. Değiştirilebilir mandren gevşer.

Uçların çıkarılması (Şekil G)

Hızlı germeli değiştirilebilir mandrenden herhangi bir ucu çıkarmak için tutma halkasını **16** sıkıca tutun ve uç rahatça çıkarılabilece biçimde ön kovana **15** ok yönünde çevirin.

Sistem aksesuarı

İlgili uçlar için Bosch Kataloğuna bakın.

Bu kullanım kılavuzunun sonunda bir aksesuar listesi bulacaksınız.

Çalıştırma

Şebeke gerilimine dikkat edin!

Akım kaynağının gerilimi, aletin tip etiketi üzerindeki verilere uygun olmalıdır. Etiket üzerinde 230 V yazan aletler 220 V ile de çalıştırılabilir.

Açma/kapama

Aleti **çalıştırmak** için açma/kapama şalterine **8** basın.

Açma/kapama şalterini **8 sabitlemek** için, şalter basılı durumda iken tespit düğmesi **7** ile kilitleyerek sabitleyin.

Açıp-kapama-şalteri **8** sola dönüş konumunda emniyet sebeplerinden dolayı tespit düğmesi **7** ile durdurulamaz.

Aleti **kapatmak** için açma/kapama şalterini **8** bırakın veya basın ve bırakın.

Çalışma talimatları (Şekil H–K)

İlave sap (Şekil I)

■ **Güvenlik nedenleriyle bu alet mutlaka ilave sapla 12 kullanılmalıdır.**

İlave sapın **12** konumu değiştirilerek yorulmadan çalışma ve daha güvenli duruş pozisyonu sağlanır. Ek sapı **12** hareket ettirebilmek için evvela sapı sola çevirip gevşetin.

Ek sap 12 sonra tekrar sıkıştırılmalıdır.

Emniyet debriyajı

Matkap ucu sıkışır veya takılırsa, matkap miline giden tahrik kesilir. **Çalışırken ortaya çıkan kuvvetler nedeniyle aleti daima iki elinizle sıkıca tutun ve duruşunuzun güvenli olmasına dikkat edin.**

Derinlik mesnedi (Şekil J)

İlave saptaki **17** kelebek vidayı **12** gevşetin. Delme derinliğini **t** derinlik mesnedinde **13** ayarlayın. Kelebek vidayı tekrar sıkın.

Toz emme/Emme ünitesi

■ Bu aletle çalışırken ortaya çıkan tozlar sağlığa zararlı, yanıcı veya patlayıcı olabilir. Bu nedenle çalışırken uygun koruyucu önlemlerin alınması zorunludur.

Örneğin: Bazı tozlar kanserojen kabul edilir. Uygun toz ve talaş emme tertibatları kullanın ve toz maskesi takın.

■ Hafif metal tozları yanabilir veya patlayabilir. Çalıştığınız yeri daima temiz tutun, çünkü malzeme karışımları özellikle tehlikeli olabilir.

Bu alet, uzaktan kumandalı bir Bosch **çok amaçlı elektrik süpürgesinin** prizine doğrudan takılabilir. Bu elektrik süpürgesi alet çalıştırılınca otomatik olarak çalışır.

Emme ünitesini (aksesuar) monte edin ve elektrik süpürgesini bağlayın.

Emme ünitesi önceden belirlenen delik derinliğine kadar geri doğru yayanır. Bu sayede emme ünitesinin başı delinen yüzeye daima sıkıca bastırılır.

Devir sayısı ayarı (Şekil K)

Açma/kapama şalteri **8** üzerine uygulanan bastırma kuvvetinin artırılıp azaltılmasıyla devir sayısı kademesez olarak kontrol edilebilir.

Bu özelliğin avantajları:

- Fayans gibi parlak ve kaygan yüzeylerde delme işlemine yavaş devir sayısı ile başlama olanağı
- Delme işlemine başlarken ucun kaymaması
- Delikte kırılmaların olmaması

Devir sayısı, işletim türüne, işlenen malzemeye ve delik çapına uygun olarak seçilmelidir.

Bu konudaki referans değerler için *İşletim türü bölümüne* bakın.

İşletim türleri (Şekil L–Q)

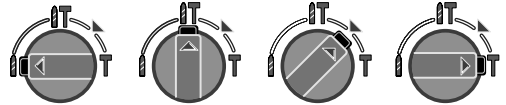
İşletim türü seçme şalteri **11** yardımı ile şanzımanın durumu yapılan işe göre ayarlanabilir:

Darbesiz delme/
Vidalama

Darbeli delme

Vario-Lock

Keskileme



Bu işlem için boşa alma düğmesine **10** basın ve istediğiniz işletim türünü ayarlayın.

İşletim türü seçme şalteri sadece alet dururken kullanılabilir.

SDS-plus girişli olmayan uçları darbeli delme ve keskilme işlerinde kullanmayın!

Aşağıdaki tablo; işletim türü seçme şalterinin 11, sağ/sol dönüş şalterini 9 ve açma/kapama şalterinin 8 devir sayısını çeşitli işletim durumları için nasıl ayarlanacağını göstermektedir (Kapak sayfasındaki şekillere bakınız):

İşletim türü

Beton ve taştta darbeli delme	Şekil L
Çelik veya tahtada delme	Şekil M
Vidalama	
Sağa dönüş	Şekil N
Sola dönüş	Şekil O
Keskileme	Şekil P

Keski pozisyonu (Vario-Lock)

Keski uçları, uç kovanının çevrilmesi sayesinde optimal ve yorulmadan çalışma olanağı sağlayacak pozisyona getirilebilir (Vario-Lock).

Ucu yerine takın. Boşaltma düğmesine 10 basın ve işletim türü seçme şalterini 11 Vario-Lock konumuna getirin (Şekil **Q**).

Uç kovanını istediğiniz konuma çevirin. 36 değişik konum mümkündür.

Çevre koruma



Çöp tasfiyesi yerine hammadde kazanımı

Alet, aksesuar ve ambalaj çevre koruma hükümlerine uygun bir yeniden değerlendirme işlemine tabi tutulmalıdır.

Bu kullanım talimatı da, klor kullanılmadan ağartılmış, yeniden dönüşümlü kâğıda basılmıştır.

Değişik malzemelerin tam olarak ayrılıp, yeniden değerlendirme işlemine sokulabilmesi için, plastik parçalar işareetlenmiştir.

Keskilerin bilenesi

(Şekil **R-T**)

Keskin uçlarla hem daha yüksek çalışma performansı sağlanır, hem de ucun kullanım ömrü uzar. Bu nedenle kesikleri zamanında bileyin.

Uçları taşlama diskine (örneğin saf korindon) düzenli su vererek sürün.

Bu sırada, kesici ağızlarında tavlama renklerinin ortaya çıkmamasına dikkat edin, aksi takdirde ucun sertliğinde azalma olur.

Tamir Servisi

Bosch San. ve Tic. A.S.
Ahi Evran Cad. No:1 Kat:22
Polaris Plaza
80670 Maslak/Istanbul

☎ +90 (0)212/335 06 00
Faks +90 (0)212/346 00 48-49

Bakım ve temizlik

- Aletin kendinde bir çalışma yapmadan önce şebeke fişini prizden çekin.
- İyi ve güvenli çalışabilmek için aleti ve havalandırma aralıklarını daima temiz tutun.

Alet girişini hergün temizleyin.

Tozdan koruma başlığının değiştirilmesi

Uç kovanına kaçan tozlar işlev bozukluklarına neden olacağından, hasar görmüş tozdan koruma başlığını zamanında değiştirin.

Bu işlemin bir serviste yaptırılmasını öneririz.

Titiz üretim ve test yöntemlerine rağmen alet arıza yapacak olursa, onarım, Bosch elektrikli el aletleri için yetkili bir servise yaptırılmalıdır.

Bütün başvuru ve yedek parça siparişlerinizde lütfen aletin 10 haneli sipariş numarasını mutlaka belirtin.

CE Uygunluk beyanı

Tek sorumlu olarak, bu ürünün aşağıdaki standartlara veya standart belgelerine uygun olduğunu beyan ederiz: 89/336/AET, 98/37/AT yönetmeliği hükümleri uyarınca EN (Avrupa standartları) 50 144.

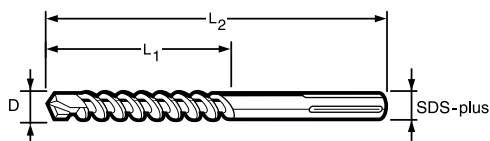
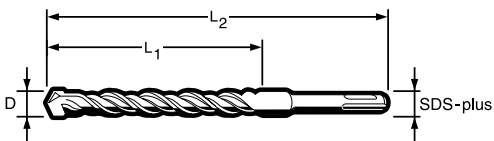
Dr. Egbert Schneider
Senior Vice President
Engineering

Dr. Eckerhard Strötgen
Head of Product
Certification

Rpa. Scheller *i.v. Mütze*

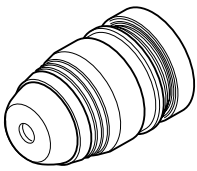
Robert Bosch GmbH, Geschäftsbereich Elektrowerkzeuge

Değişiklikler mümkündür

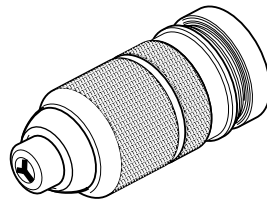


D-mm	L ₁ -mm	L ₂ -mm	
4	50	110	1 618 596 231
5	50	110	1 618 596 164
5	100	160	1 618 596 189
6	50	110	1 618 596 166
6	100	160	1 618 596 167
6,5	50	110	1 618 596 168
6,5	100	160	1 618 596 169
7	50	110	1 618 596 170
7	100	160	1 618 596 171
8	50	110	1 618 596 172
8	100	160	1 618 596 173
8	150	210	1 618 596 174
8	200	260	1 618 596 264
9	150	210	1 618 596 175
10	50	110	1 618 596 176
10	100	160	1 618 596 177
10	150	210	1 618 596 265
10	200	260	1 618 596 178
10	250	310	1 618 596 315
10	400	460	1 618 596 267
11	100	160	1 618 596 179
11	150	210	1 618 596 316
12	100	160	1 618 596 181
12	150	210	1 618 596 268
12	200	260	1 618 596 182
12	400	460	1 618 596 269
13	100	160	1 618 596 183
13	150	210	1 618 596 318
13	200	260	1 618 596 184
14	150	210	1 618 596 270
14	250	310	1 618 596 271
15	100	160	1 618 596 187
15	200	260	1 618 596 188
16	150	210	2 608 596 185
16	250	310	2 608 596 186

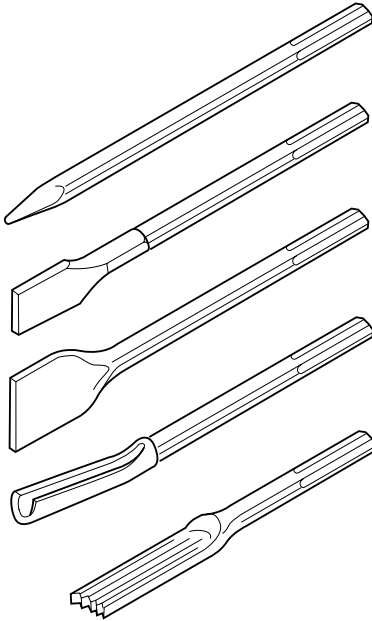
D-mm	L ₁ -mm	L ₂ -mm	
14	550	600	1 618 596 225
15	400	450	1 618 596 257
16	150	200	1 608 596 130
16	250	300	1 618 596 258
16	400	450	1 618 596 259
16	550	600	1 618 596 226
16	750	800	1 618 596 227
17	150	200	1 618 596 203
18	150	200	1 618 596 204
18	250	300	1 618 596 319
18	400	450	1 618 596 260
18	550	600	2 608 596 120
18	750	800	2 608 596 122
19	150	200	1 618 596 205
19	250	300	1 618 596 320
19	400	450	1 618 596 261
20	150	200	1 618 596 207
20	250	300	1 618 596 262
20	400	450	1 618 596 263
20	550	600	1 618 596 321
22	200	250	1 618 596 232
22	400	450	1 618 596 233
23	200	250	1 618 596 234
24	200	250	1 618 596 236
24	400	450	1 618 596 237



2 608 572 112
SDS-plus



1 617 000 328
Ø 1,5–13 mm



1 618 600 009

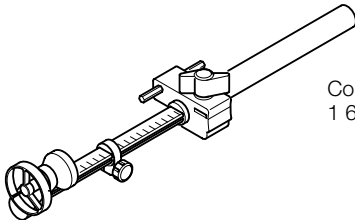
1 618 600 010

1 618 601 002

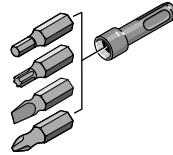
1 618 601 004

1 608 690 014 (130 mm)

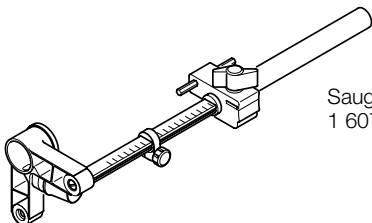
1 608 690 015 (200 mm)



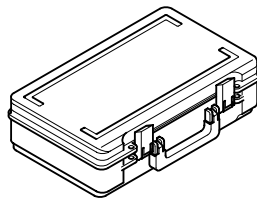
Controller
1 608 190 006



1 617 000 133



Saugfix-Set
1 607 000 173



2 605 438 294



BOSCH 

Robert Bosch GmbH
Geschäftsbereich Elektrowerkzeuge
D-70745 Leinfelden-Echterdingen
www.bosch-pt.com

1 619 929 611 (03.02) T/64
Printed in Germany – Imprimé en Allemagne